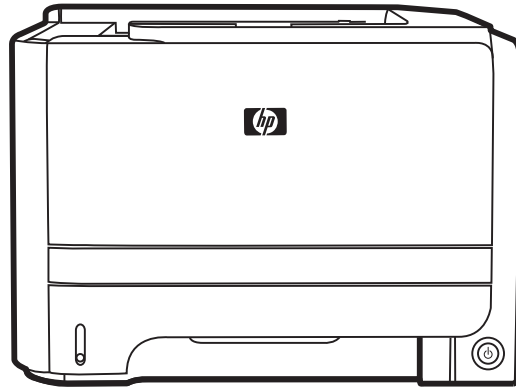




LaserJet P2030 Series Printer

Benutzerhandbuch



P2030



<http://www.hp.com/support/ljp2030series>



HP LaserJet P2030 Series-Drucker

Benutzerhandbuch

Copyright und Lizenz

© Copyright 2015 HP Development Company, L.P.

Die Vervielfältigung, Adaption oder Übersetzung ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung nur im Rahmen des Urheberrechts zulässig.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Für HP Produkte und Dienste gelten nur die Gewährleistungen, die in den ausdrücklichen Gewährleistungserklärungen des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes aufgeführt sind. Dieses Dokument gibt keine weiteren Gewährleistungen. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Edition 1, 11/2015

Marken

Adobe®, Adobe Photoshop®, Acrobat® und PostScript® sind Marken von Adobe Systems Incorporated.

Microsoft®, Windows®, Windows® XP und Windows Vista® sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

UNIX® ist eine eingetragene Marke von The Open Group.

ENERGY STAR® und das ENERGY STAR®-Zeichen sind in den USA eingetragene Marken.

Inhaltsverzeichnis

1 Grundlegende Merkmale der Geräte	1
Produktvergleich	2
HP LaserJet P2030 Series-Modelle	2
Produktfunktionen	3
Übersicht über das Produkt	4
Vorderansicht	4
Rückansicht	4
Schnittstellenanschlüsse	5
Position des Etiketts mit Modell- und Seriennummer	5
2 Bedienfeld	7
3 Software für Windows	9
Unterstützte Betriebssysteme (Windows)	10
Unterstützte Druckertreiber für Windows	11
Prioritäten für Druckereinstellungen	12
Ändern der Druckertreibereinstellungen – Windows	13
Entfernen von Software – Windows	14
Unterstützte Dienstprogramme für Windows	15
Software für Statuswarnmeldungen	15
Unterstützte Netzwerkdienstprogramme für Windows	16
Integrierter Webserver	16
Software für andere Betriebssysteme	17
4 Verwendung des Geräts mit einem Macintosh	19
Software für Macintosh	20
Unterstützte Betriebssysteme – Macintosh	20
Ändern der Druckertreibereinstellungen – Macintosh	20
Software für Macintosh-Computer	20
HP Druckerdienstprogramm	20
Öffnen des HP Druckerdienstprogramms	21

Unterstützte Dienstprogramme für Macintosh	21
Integrierter Webserver	21
Verwenden der Funktionen des Macintosh-Druckertreibers	22
Drucken	22
Erstellen und Verwenden von Druckvoreinstellungen – Macintosh	22
Ändern der Größe von Dokumenten oder Drucken mit benutzerdefiniertem Papierformat	22
Drucken eines Deckblatts	22
Verwenden von Wasserzeichen	23
Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt Papier in Macintosh	23
Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Duplexdruck)	24
Verwenden des Menüs „Dienste“	24
5 Anschlussfähigkeit	25
USB- und Parallelanschlüsse	26
Netzwerkconfiguration	27
Unterstützte Netzwerkprotokolle	27
Installieren des Produkts in einem Netzwerk	28
Konfigurieren des Netzwerkgeräts	28
Abrufen oder Ändern der Netzwerkeinstellungen	28
Festlegen oder Ändern des Netzwerkkennworts	29
IP-Adresse	29
Einstellungen für Verbindungsgeschwindigkeit	29
6 Papier und Druckmedien	31
Informationen zur Papier- und Druckmedienverwendung	32
Unterstützte Papier- und Druckmedienformate	33
Benutzerdefinierte Papierformate	35
Unterstützte Papier- und Druckmedientypen	36
Kapazität der Fächer	37
Richtlinien für den Umgang mit Spezialpapier und -medien	38
Einlegen in Fächer	39
Ausrichtung des Papiers beim Einlegen in Fächer	39
Fach 1	39
Fach 2	40
Einlegen von Papier im Format A6	40
Manuelle Zufuhr	41
Konfigurieren der Fächer	42
Verwenden von Papierausgabeoptionen	43
Druckausgabe im oberen Ausgabefach (Standard)	43
Druckausgabe über den geraden Papierpfad (rückseitige Ausgabe)	43

7 Spezielle Gerätefunktionen	45
EconoMode	46
Leiser Modus	47
8 Druckaufgaben	49
Abbrechen eines Druckauftrags	50
Anhalten des aktuellen Druckjobs über das Bedienfeld	50
Unterbrechen des aktuellen Druckjobs in der Software-Anwendung	50
Verwenden der Funktionen des Windows-Druckertreibers	51
Öffnen des Druckertreibers	51
Verwenden von Schnelleinstellungen	51
Festlegen der Papier- und Qualitätsoptionen	51
Festlegen der Dokumenteffekte	52
Festlegen der Optionen für die Dokumentfertigstellung	52
Abrufen von Support- und Gerätestatusinformationen	54
Einstellen von erweiterten Druckoptionen	54
9 Verwalten und Warten des Geräts	55
Drucken der Informationsseiten	56
Demoseite	56
Seite „Configuration“ (Konfiguration)	56
Verbrauchsmaterial-Statusseite	56
Verwalten eines Netzwerkgeräts	57
Eingebetteter Webserver	57
Öffnen des eingebetteten Webserver	57
Registerkarte „Informationen“	58
Registerkarte „Einstellungen“	58
Registerkarte „Netzwerk“	58
Links	58
Sichern des eingebetteten Webserver	58
Diebstahlsicherung	59
Verwalten von Verbrauchsmaterial	60
Kapazität von Verbrauchsmaterialien	60
Verwalten der Druckpatrone	60
Lagern von Druckpatronen	60
Verwenden von HP-Originalpatronen	60
HP Richtlinien für nicht von HP hergestellte Druckpatronen	60
Authentifizierung von Druckpatronen	60
HP Hotline und Website für Produktpiraterie	60
Auswechseln von Verbrauchsmaterialien und Teilen	62

Richtlinien zum Auswechseln von Verbrauchsmaterialien	62
Neuverteilen des Toners	62
Wechseln der Druckpatrone	63
Reinigen des Geräts	65
Reinigen des Druckpatronenbereichs	65
Reinigen des Papierpfads	66
Reinigen der Papiereinzugswalze von Fach 1	67
Reinigen der Papiereinzugswalze von Fach 2	70
10 Beheben von Problemen	73
Beheben allgemeiner Probleme	74
Checkliste für die Fehlerbehebung	74
Faktoren, die sich auf die Leistung des Geräts auswirken	75
Wiederherstellen der Werkseinstellungen	76
Status-LED-Leuchtmuster	77
Status-Warmmeldungen	83
Staus	86
Häufige Ursachen für Papierstaus	86
Papierstau-Positionen	87
Beheben von Staus	87
Innere Bereiche	87
Druckpatronenbereich und Papierpfad	87
Zufuhrfächer	89
Fach 1	89
Fach 2	90
Ausgabefächer	92
Beheben von Problemen mit der Druckqualität	94
Probleme mit der Druckqualität aufgrund des Papiers	94
Probleme mit der Druckqualität aufgrund der Umgebungsbedingungen	94
Mit Papierstaus verbundene Druckqualitätsprobleme	94
Ändern der Druckdichte	95
Beispiele für Bildfehler	95
Heller Druck oder blasse Stellen	95
Tonerpartikel	95
Fehlstellen	96
Vertikale Linien	96
Grauer Hintergrund	96
Verschmierter Toner	96
Loser Toner	97
Vertikale, sich wiederholende Schadstellen	97
Verformte Zeichen	97

Schräg bedruckte Seite	97
Gewelltes Medium	98
Zerknittertes oder faltiges Papier	98
Verstreuter Toner	98
Beheben von Leistungsproblemen	99
Beheben von Verbindungsproblemen	100
Beheben von Problemen mit Direktverbindungen	100
Beheben von Netzwerkproblemen	100
Beheben häufiger Probleme unter Windows	102
Beheben häufiger Probleme unter Macintosh	103
Fehlerbehebung bei Linux-Problemen	106
Anhang A Verbrauchsmaterial und Zubehör	107
Bestellen von Teilen, Verbrauchsmaterial und Zubehör	108
Direkt bei HP bestellen	108
Bestellung über Service- und Supportanbieter	108
Teilenummern	109
Druckpatronen	109
Kabel und Schnittstellen	109
Anhang B Service und Support	111
Beschränkte Garantie von HP	112
GB, Irland und Malta	114
Österreich, Belgien, Deutschland und Luxemburg	114
Belgien, Frankreich und Luxemburg	115
Italien	116
Spanien	116
Dänemark	117
Norwegen	117
Schweden	117
Portugal	118
Griechenland und Zypern	118
Ungarn	118
Tschechische Republik	119
Slowakei	119
Polen	119
Bulgarien	120
Rumänien	120
Belgien und Niederlande	120
Finnland	121
Slowenien	121

Kroatien	121
Lettland	121
Litauen	122
Estland	122
Russland	122
Gewährleistung mit Premiumschutz von HP: Eingeschränkte Gewährleistungserklärung für HP LaserJet-Tonerpatrone	123
Lizenzvereinbarung für Endbenutzer	124
CSR-Gewährleistung	128
Kundendienst	129

Anhang C Programm für eine umweltverträgliche Produktentwicklung 131

Schutz der Umwelt	132
Erzeugung von Ozongas	132
Stromverbrauch	132
Tonerverbrauch	132
Papierverbrauch	133
Kunststoffe	133
HP LaserJet-Druckverbrauchsmaterial	133
Papier	133
Materialeinschränkungen	133
Entsorgung von Altgeräten durch die Benutzer (EU und Indien)	134
Recycling von Elektronik-Hardware	134
Brasilien – Informationen zum Hardware-Recycling	135
Chemische Substanzen	135
Daten zum Stromverbrauch des Produkts gemäß Verordnung 1275/2008 der EU-Kommission	135
Erklärung zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen (Indien)	135
Hinweis zu Einschränkungen bei gefährlichen Substanzen (Türkei)	135
Erklärung zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen (Ukraine)	136
Zusammensetzungstabelle (China)	136
Ecolabel-Benutzerinformationen der SEPA (China)	136
Verordnung zur Implementierung des China Energy Label für Drucker, Faxgeräte und Kopierer	137
Datenblatt zur Material Sicherheit (MSDS)	137
EPEAT	137
Weitere Informationen	137

Anhang D Spezifikationen 139

Abmessungen und Gewicht	140
Stromverbrauch und Geräuschemissionen	141
Betriebsumgebung	142

Anhang E Behördliche Bestimmungen	143
Konformitätserklärung	144
Konformitätserklärung	144
Gesetzlich vorgeschriebene Angaben	146
FCC-Bestimmungen	146
Kanada – Industry Canada ICES-003: Konformitätserklärung	146
VCCI-Erklärung (Japan)	146
EMV-Erklärung (Korea)	146
Anleitung für das Netzkabel	147
Netzkabel-Erklärung (Japan)	147
Lasersicherheit	147
Erklärung zur Lasersicherheit für Finnland	147
GS-Erklärung (Deutschland)	149
Eurasische Konformität (Weißrussland, Kasachstan, Russland)	149
 Index	 151

1 Grundlegende Merkmale der Geräte

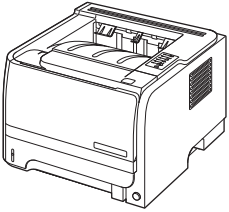
- [Produktvergleich](#)
- [Produktfunktionen](#)
- [Übersicht über das Produkt](#)

Produktvergleich

HP LaserJet P2030 Series-Modelle

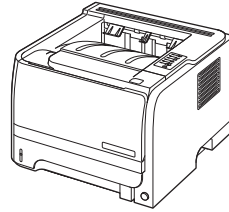
HP LaserJet P2035-Drucker

CE461A



HP LaserJet P2035n-Drucker

CE462A



- Druckgeschwindigkeit von bis zu 30 Seiten pro Minute im Format A4 bzw. Letter
- 16 MB Arbeitsspeicher (RAM)
- HP Druckpatronen mit einer Nennkapazität von bis zu 1.000 Seiten
- Fach 1 für bis zu 50 Blatt
- Fach 2 für bis zu 250 Blatt
- Ausgabefach fasst 125 Blatt (Druckseite unten)
- Gerader Papierausgabepfad
- Hi-Speed USB 2.0-Anschluss
- Paralleler Anschluss

Besitzt dieselben Merkmale wie Modell HP LaserJet P2035 mit folgenden Unterschieden:

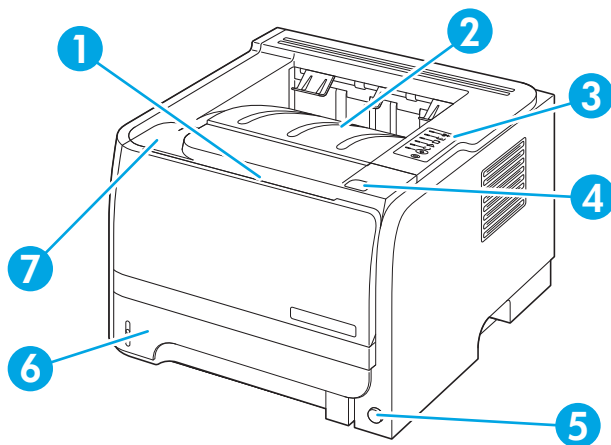
- Integrierter Netzwerkanschluss
 - Kein paralleler Anschluss
-

Produktfunktionen

Funktion	Beschreibung
Leistung	<ul style="list-style-type: none">• 266-MHz-Prozessor
Benutzeroberfläche	<ul style="list-style-type: none">• Bedienfeld mit 2 Tasten und 6 LED-Anzeigen• Druckertreiber für Windows® und Macintosh• Integrierter Webserver für Zugriff auf Support und Verbrauchsmaterial (nur für Modelle, die mit einem Netzwerk verbunden sind)
Druckertreiber	<ul style="list-style-type: none">• Hostbasierte Druckertreiber für Windows und Macintosh (auf Produkt-CD)• HP UPD PCL-5-Druckertreiber, kann von der HP Website heruntergeladen werden• XPS-Druckertreiber (XML Paper Specification), kann von der HP Website heruntergeladen werden
Auflösung	<ul style="list-style-type: none">• FastRes 1200 – Schnelles Drucken von Geschäftstexten und Grafiken mit hochwertiger Druckqualität und einer Auflösung von 1200 dpi• 600 dpi für schnelles Drucken
Schriftarten	<ul style="list-style-type: none">• 45 interne skalierbare Schriftarten• 80 dem Gerät entsprechende Bildschirmschriften im TrueType-Format, verfügbar in der Softwarelösung
Konnektivität	<ul style="list-style-type: none">• High-Speed-USB 2.0-Verbindung• Paralleler Anschluss (nur HP LaserJet P2035)• RJ45-Netzwerkanschluss (nur HP LaserJet P2035n)
Verbrauchsmaterial	<ul style="list-style-type: none">• Die Verbrauchsmaterial-Statusseite enthält Angaben zum Füllstand der Druckpatrone, zur Anzahl der gedruckten Seiten und zur Anzahl der Seiten, die voraussichtlich noch gedruckt werden können.• Das Gerät überprüft beim Einsetzen der Patrone, ob es sich um eine HP Originaldruckpatrone handelt.• Schnittstelle zur HP Sure Supply-Website für die einfache Nachbestellung von Ersatzpatronen
Zubehör	<ul style="list-style-type: none">• Externer Druckserver HP Jetdirect
Unterstützte Betriebssysteme	<ul style="list-style-type: none">• Microsoft® Windows® 2000, Windows® Server 2003, Windows® XP und Windows Vista™• Macintosh OS X 10.3, 10.4, 10.5 und höher• Unix®• Linux
Leichte Zugänglichkeit	<ul style="list-style-type: none">• Das Online-Benutzerhandbuch ist mit Textbildschirm-Leseprogrammen kompatibel.• Die Druckpatrone kann mit einer Hand eingesetzt und entnommen werden.• Alle Klappen können mit einer Hand geöffnet werden.• Papier kann einhändig in Fach 1 eingelegt werden.

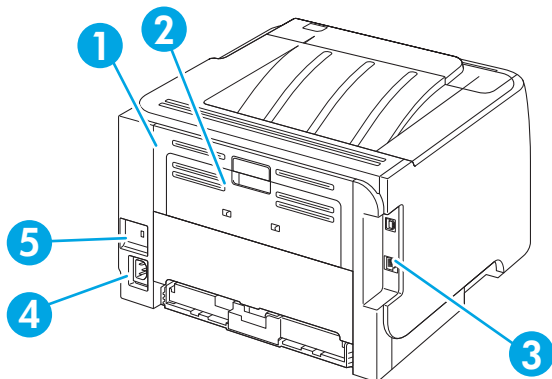
Übersicht über das Produkt

Vorderansicht



- | | |
|---|--|
| 1 | Fach 1 (zum Öffnen ziehen) |
| 2 | Oberes Ausgabefach |
| 3 | Bedienfeld |
| 4 | Entriegelungstaste für Druckpatronenklappe |
| 5 | Ein-/Aus-Schalter |
| 6 | Fach 2 |
| 7 | Druckpatronenklappe |

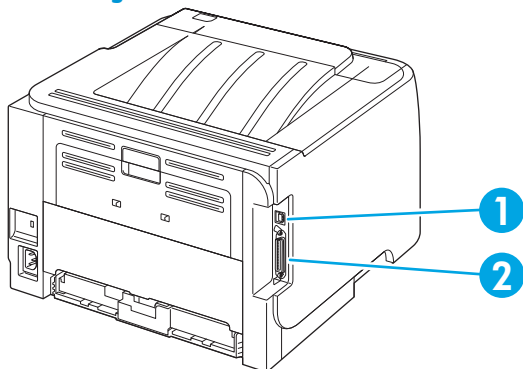
Rückansicht



- | | |
|---|---|
| 1 | Papierstauklappe (zum Öffnen grünen Griff ziehen) |
| 2 | Klappe für geraden Papierpfad (zum Öffnen ziehen) |
| 3 | Schnittstellenanschlüsse |
| 4 | Netzanschluss |
| 5 | Öffnung für Kabel-Sicherheitssperre |

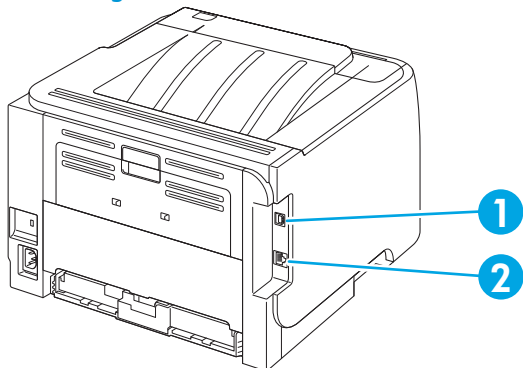
Schnittstellenanschlüsse

Abbildung 1-1 HP LaserJet P2035-Drucker



-
- 1 Hi-Speed USB 2.0-Anschluss
 - 2 Paralleler Anschluss
-

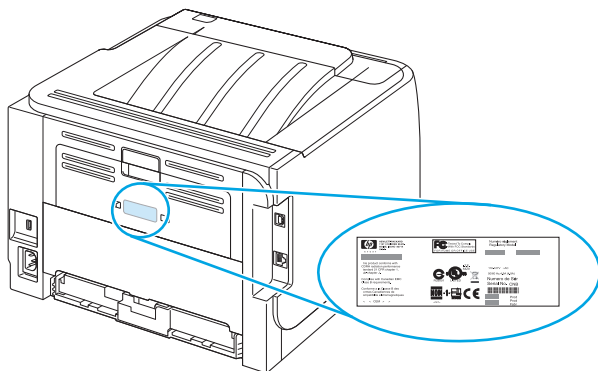
Abbildung 1-2 HP LaserJet P2035n-Drucker



-
- 1 Hi-Speed USB 2.0-Anschluss
 - 2 RJ45-Netzwerkanschluss
-

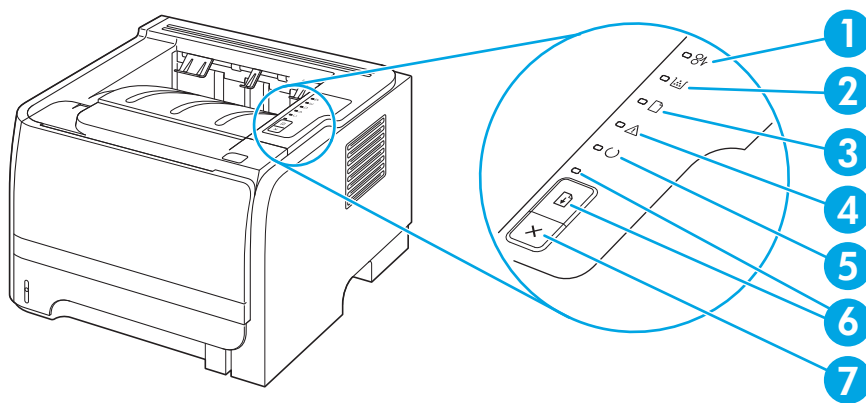
Position des Etiketts mit Modell- und Seriennummer

Das Typenschild mit der Modell- und Seriennummer befindet sich an der Rückseite des Geräts.



2 Bedienfeld

Das Bedienfeld des Druckers besteht aus sechs Leuchtdioden (LEDs) und zwei Tasten. Die von den LEDs erzeugten Leuchtmuster kennzeichnen den jeweiligen Druckerstatus.



1	Stau-LED: Weist auf einen Stau im Drucker hin.
2	Druckpatronen-LED: Wenn die Druckpatrone fast verbraucht ist, leuchtet die Druckpatronen-LED. Wenn die Druckpatrone aus dem Drucker genommen wurde, blinkt die Druckpatronen-LED.
3	LED für kein Papier: Gibt an, dass kein Papier mehr im Drucker vorhanden ist
4	Achtung-LED: Zeigt an, dass die Klappe für die Druckpatrone offen ist oder dass ein anderer Fehler aufgetreten ist
5	Bereit-LED: Zeigt an, dass der Drucker druckbereit ist
6	Start -Taste und -LED.
7	Abbruch -Taste: Wenn Sie den im Druck befindlichen Druckauftrag abbrechen möchten, drücken Sie die Abbruch -Taste.



HINWEIS: Eine Beschreibung der LED-Leuchtmuster finden Sie im Abschnitt [Status-LED-Leuchtmuster auf Seite 77](#).

3 Software für Windows

- [Unterstützte Betriebssysteme \(Windows\)](#)
- [Unterstützte Druckertreiber für Windows](#)
- [Prioritäten für Druckeinstellungen](#)
- [Ändern der Druckertreibereinstellungen – Windows](#)
- [Entfernen von Software – Windows](#)
- [Unterstützte Dienstprogramme für Windows](#)
- [Unterstützte Netzwerkdienstprogramme für Windows](#)
- [Software für andere Betriebssysteme](#)

Unterstützte Betriebssysteme (Windows)

Das Gerät unterstützt die folgenden Betriebssysteme:

- Windows XP (32-Bit und 64-Bit)
- Windows Server 2003 (32-Bit und 64-Bit)
- Windows 2000
- Windows Vista (32-Bit und 64-Bit)

Unterstützte Druckertreiber für Windows

Das Gerät besitzt einen hostbasierten Druckertreiber.

Der Druckertreiber verfügt über eine Online-Hilfe, in der die wichtigsten Druckaufgaben sowie die Schaltflächen, Optionen und Dropdown-Listen des Druckertreibers beschrieben werden.

Prioritäten für Druckeinstellungen

Änderungen, die an den Druckeinstellungen vorgenommen werden, werden abhängig von ihrem Ursprung mit folgender Priorität behandelt:



HINWEIS: Die Namen von Befehlen und Dialogfeldern können je nach Programm variieren.

- **Dialogfeld „Seite einrichten“:** Klicken Sie in dem Programm, in dem Sie gerade arbeiten, auf **Seite einrichten** oder einen ähnlichen Befehl im Menü **Datei**, um dieses Dialogfeld zu öffnen. Die hier geänderten Einstellungen überschreiben Einstellungen, die anderswo geändert wurden.
- **Dialogfeld „Drucken“:** Klicken Sie in dem Programm, in dem Sie gerade arbeiten, auf **Drucken, Drucker einrichten** oder einen ähnlichen Befehl im Menü **Datei**, um dieses Dialogfeld zu öffnen. Die Einstellungen, die Sie im Dialogfeld **Drucken** ändern, haben eine niedrigere Priorität und überschreiben *nicht* die Änderungen, die Sie im Dialogfeld **Seite einrichten** vornehmen.
- **Dialogfeld „Eigenschaften von Drucker“ (Druckertreiber):** Der Druckertreiber wird geöffnet, wenn Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **Eigenschaften** klicken. Die Einstellungen, die im Dialogfeld **Eigenschaften von Drucker** geändert werden, überschreiben nicht die Einstellungen, die anderswo in der Drucksoftware verfügbar sind.
- **Standarddruckertreibereinstellungen:** Die Standarddruckertreibereinstellungen legen die Einstellungen fest, die bei allen Druckaufträgen verwendet werden, sofern die Einstellungen *nicht* im Dialogfeld **Seite einrichten, Drucken** oder **Eigenschaften von Drucker** geändert werden.

Ändern der Druckertreibereinstellungen – Windows

Ändern der Einstellungen für alle Druckjobs, bis das Softwareprogramm geschlossen wird	Ändern der Standardeinstellungen für alle Druckjobs	Ändern der Konfigurationseinstellungen des Geräts
<ol style="list-style-type: none">1. Klicken Sie in der Anwendung im Menü Datei auf Drucken.2. Wählen Sie den Treiber aus, und klicken Sie auf Eigenschaften oder Voreinstellungen. <p>Dies ist die gängigste Vorgehensweise, wobei die Schritte im Einzelnen abweichen können.</p>	<ol style="list-style-type: none">1. Windows XP und Windows Server 2003 (Darstellung des Startmenüs in Standardansicht): Klicken Sie auf Start und anschließend auf Drucker und Faxgeräte. - Oder - Windows 2000, Windows XP und Windows Server 2003 (Darstellung des Startmenüs in klassischer Ansicht): Klicken Sie auf Start, dann auf Einstellungen und anschließend auf Drucker. - Oder - Windows Vista: Klicken Sie auf Start, dann auf Systemsteuerung und anschließend in der Kategorie Hardware und Sound auf Drucker.2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Treibersymbol, und wählen Sie Druckereinstellungen aus.	<ol style="list-style-type: none">1. Windows XP und Windows Server 2003 (Darstellung des Startmenüs in Standardansicht): Klicken Sie auf Start und anschließend auf Drucker und Faxgeräte. - Oder - Windows 2000, Windows XP und Windows Server 2003 (Darstellung des Startmenüs in klassischer Ansicht): Klicken Sie auf Start, dann auf Einstellungen und anschließend auf Drucker. - Oder - Windows Vista: Klicken Sie auf Start, dann auf Systemsteuerung und anschließend in der Kategorie Hardware und Sound auf Drucker.2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Treibersymbol, und wählen Sie Eigenschaften aus.3. Klicken Sie auf das Register Geräteeinstellungen.

Entfernen von Software – Windows

1. Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Alle Programme**.
2. Klicken Sie auf **HP** und dann auf den Gerätenamen.
3. Klicken Sie auf die Option zum Deinstallieren des Geräts, und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Software zu entfernen.

Unterstützte Dienstprogramme für Windows

Software für Statuswarnmeldungen

Die Software für Statuswarnmeldungen liefert Informationen über den aktuellen Gerätestatus.

Die Software warnt in Popup-Fenstern, wenn bestimmte Ereignisse eintreten, zum Beispiel wenn ein Fach leer ist oder eine Störung am Gerät vorliegt. Die Warnmeldungen enthalten Informationen zum Beheben des Problems.

Unterstützte Netzwerkdienstprogramme für Windows

Integrierter Webserver

Das Gerät verfügt über einen integrierten Webserver, mit dem Sie auf Informationen zu Geräten und Netzwerkaktivitäten zugreifen können. Diese Informationen werden in einem Web-Browser (z.B. Microsoft Internet Explorer, Netscape Navigator, Apple Safari oder Firefox) angezeigt.

Der integrierte Webserver befindet sich im Gerät. Er wird nicht auf den Netzwerkservers geladen.

Der integrierte Webserver bietet eine Schnittstelle zum Gerät, die jeder Benutzer verwenden kann, der über einen mit einem Netzwerk verbundenen Computer und einen standardmäßigen Webbrowser verfügt. Es ist keine spezielle Software erforderlich, Ihr Computer muss jedoch über einen unterstützten Webbrowser verfügen. Geben Sie die IP-Adresse des Geräts in die Adresszeile des Browsers ein, um auf den integrierten Webserver zuzugreifen. (Informationen zur IP-Adresse erhalten Sie auf der Konfigurationsseite. Weitere Informationen zum Drucken einer Konfigurationsseite finden Sie unter [Drucken der Informationsseiten auf Seite 56.](#))

Software für andere Betriebssysteme

Betriebssystem	Software
UNIX	<p>Gehen Sie zum Herunterladen der HP UNIX-Modellscripts wie folgt vor:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Gehen Sie zu www.hp.com, und klicken Sie auf Software & Driver Download bzw. Treiber & Software.2. Geben Sie die Produktbezeichnung ein.3. Klicken Sie in der Liste der Betriebssysteme auf UNIX.4. Laden Sie die entsprechende(n) Datei(en) herunter.
Linux	<p>Informationen hierzu finden Sie unter www.hp.com/go/linuxprinting.</p>

4 Verwendung des Geräts mit einem Macintosh

- [Software für Macintosh](#)
- [Verwenden der Funktionen des Macintosh-Druckertreibers](#)

Software für Macintosh

Unterstützte Betriebssysteme – Macintosh

Das Gerät unterstützt die folgenden Macintosh-Betriebssysteme:

- Mac OS X 10.3, 10.4, 10.5 und höher



HINWEIS: Mac OS X 10.4 und höher unterstützt Mac-Computer mit PPC- und Intel® Core™-Prozessor.

Ändern der Druckertreibereinstellungen – Macintosh

Ändern der Einstellungen für alle Druckjobs, bis das Softwareprogramm geschlossen wird	Ändern der Standardeinstellungen für alle Druckjobs	Ändern der Konfigurationseinstellungen des Geräts
<ol style="list-style-type: none">1. Klicken Sie im Menü Datei auf die Option Drucken.2. Ändern Sie die gewünschten Einstellungen in den verschiedenen Menüs.	<ol style="list-style-type: none">1. Klicken Sie im Menü Datei auf die Option Drucken.2. Ändern Sie die gewünschten Einstellungen in den verschiedenen Menüs.3. Klicken Sie im Menü Voreinstellungen auf Speichern unter, und geben Sie einen Namen für die Voreinstellung ein. <p>Diese Einstellungen werden im Menü Einstellungen gespeichert. Um die neuen Einstellungen zu verwenden, müssen Sie die gespeicherte Einstellung jeweils beim Öffnen eines Programms für das Drucken auswählen.</p>	<p>Mac OS X V10.3 oder Mac OS X V10.4</p> <ol style="list-style-type: none">1. Klicken Sie im Apple-Menü auf Systemvoreinstellungen und anschließend auf Drucken u. Faxen.2. Klicken Sie auf Druckereinrichtung.3. Klicken Sie auf das Menü Installationsoptionen. <p>Mac OS X V10.5</p> <ol style="list-style-type: none">1. Klicken Sie im Apple-Menü auf Systemvoreinstellungen und anschließend auf Drucken u. Faxen.2. Klicken Sie auf Optionen und Verbrauchsmaterialien.3. Klicken Sie auf das Menü für den Treiber.4. Wählen Sie den Treiber aus der Liste aus, und konfigurieren Sie die installierten Optionen.

Software für Macintosh-Computer

HP Druckerdienstprogramm

Verwenden Sie das HP Druckerdienstprogramm, um Gerätefunktionen einzurichten, die im Druckertreiber nicht zur Verfügung stehen.

Sie können das HP Druckerdienstprogramm verwenden, wenn das Gerät USB verwendet oder mit einem TCP/IP-basierten Netzwerk verbunden ist.

Öffnen des HP Druckerdienstprogramms

Mac OS X V10.3 oder Mac OS X V10.4	<ol style="list-style-type: none">1. Öffnen Sie die Suche, klicken Sie auf Programme, klicken Sie auf Dienstprogramme, und doppelklicken Sie anschließend auf Printer Setup Utility.2. Wählen Sie das zu konfigurierende Produkt aus, und klicken Sie anschließend auf Dienstprogramm.
Mac OS X V10.5	<p>▲ Klicken Sie im Menü Drucker auf Druckerdienstprogramm.</p> <p>- Oder -</p> <p>Klicken Sie in der Druckerwarteliste auf das Symbol Dienstprogramm.</p>

Unterstützte Dienstprogramme für Macintosh

Integrierter Webserver

Das Gerät verfügt über einen integrierten Webserver, mit dem Sie auf Informationen zu Geräten und Netzwerkaktivitäten zugreifen können. Diese Informationen werden in einem Web-Browser (z.B. Microsoft Internet Explorer, Netscape Navigator, Apple Safari oder Firefox) angezeigt.

Der integrierte Webserver befindet sich im Gerät. Er wird nicht auf den Netzwerkserver geladen.

Der integrierte Webserver bietet eine Schnittstelle zum Gerät, die jeder Benutzer verwenden kann, der über einen mit einem Netzwerk verbundenen Computer und einen standardmäßigen Webbrowser verfügt. Es ist keine spezielle Software erforderlich, Ihr Computer muss jedoch über einen unterstützten Webbrowser verfügen. Geben Sie die IP-Adresse des Geräts in die Adresszeile des Browsers ein, um auf den integrierten Webserver zuzugreifen. (Informationen zur IP-Adresse erhalten Sie auf der Konfigurationsseite. Weitere Informationen zum Drucken einer Konfigurationsseite finden Sie unter [Drucken der Informationsseiten auf Seite 56.](#))

Verwenden der Funktionen des Macintosh-Druckertreibers

Drucken

Erstellen und Verwenden von Druckvoreinstellungen – Macintosh

Mit Hilfe der Druckvoreinstellungen können die aktuellen Druckertreibereinstellungen für spätere Druckjobs gespeichert werden.

Erstellen von Druckvoreinstellungen

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**.
2. Wählen Sie den Treiber aus.
3. Wählen Sie die Druckeinstellungen aus.
4. Klicken Sie im Feld **Einstellungen** auf **Sichern unter...**, und geben Sie einen Namen für die Voreinstellung ein.
5. Klicken Sie auf **OK**.

Verwenden von Druckvoreinstellungen

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**.
2. Wählen Sie den Treiber aus.
3. Wählen Sie im Feld **Einstellungen** die gewünschte Druckeinstellung aus.



HINWEIS: Wenn Sie die Standardeinstellungen des Druckertreibers verwenden möchten, wählen Sie die Option **Standard** aus.

Ändern der Größe von Dokumenten oder Drucken mit benutzerdefiniertem Papierformat

Wenn ein Dokument mit einem neuen Papierformat gedruckt werden soll, können Sie die Größe des Dokuments anpassen.


1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**.
2. Öffnen Sie das Menü **Papierzufuhr**.
3. Wählen Sie im Bereich für das Format des ausgegebenen Papiers die Option **An Papierformat anpassen** aus. Wählen Sie anschließend in der Dropdown-Liste die Größe aus.
4. Wenn Sie ausschließlich ein Papierformat verwenden möchten, das kleiner ist als das Dokument, wählen Sie die Option zum ausschließlichen Verkleinern aus.

Drucken eines Deckblatts

Sie können ein separates Deckblatt für Ihr Dokument mit einer Meldung (z.B. "Vertraulich") drucken.

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**.
2. Wählen Sie den Treiber aus.

3. Öffnen Sie das Menü **Deckblatt**, und wählen Sie dann die Deckblattdruckoption **Vor Dokument** oder **Nach Dokument** aus.
4. Wählen Sie im Menü **Deckblatttyp** die Meldung aus, die auf dem Deckblatt gedruckt werden soll.

 **HINWEIS:** Um ein leeres Deckblatt zu drucken, wählen Sie für **Deckblatttyp** die Option **Standard** aus.

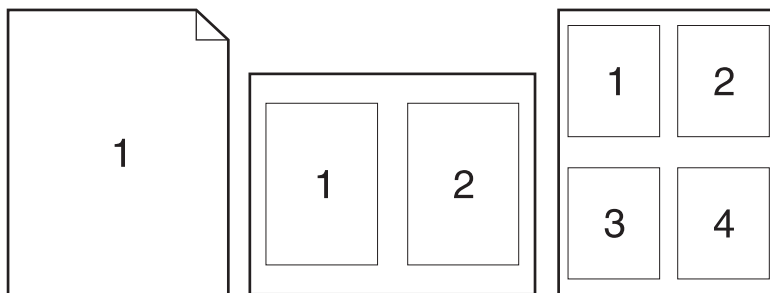
Verwenden von Wasserzeichen

Ein Wasserzeichen ist ein Hinweis (z.B. "Vertraulich"), der auf jeder Seite eines Dokuments im Hintergrund gedruckt wird.

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**.
2. Öffnen Sie das Menü **Wasserzeichen**.
3. Wählen Sie neben **Modus** den gewünschten Wasserzeichentyp aus. Wählen Sie **Wasserzeichen** aus, um einen halbtransparenten Text zu drucken. Wählen Sie **Overlay** aus, um Text zu drucken, der nicht transparent ist.
4. Wählen Sie neben **Seiten** aus, ob das Wasserzeichen auf allen Seiten oder nur auf der ersten Seite gedruckt werden soll.
5. Wählen Sie neben **Text** einen Standardtext aus, oder wählen Sie **Benutzerdefiniert** aus, und geben Sie einen neuen Text in das Feld ein.
6. Wählen Sie Optionen für die verbleibenden Einstellungen aus.

Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt Papier in Macintosh

Sie können mehrere Seiten auf einem Blatt Papier drucken. Diese Funktion bietet eine kostensparende Möglichkeit zum Drucken von Entwurfsseiten.



1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**.
2. Wählen Sie den Treiber aus.
3. Öffnen Sie das Menü **Layout**.
4. Wählen Sie neben der Option **Seiten pro Blatt** die Anzahl der Seiten aus, die auf jeder Seite gedruckt werden sollen (1, 2, 4, 6, 9 oder 16).

5. Wählen Sie neben der Option **Seitenfolge** die Reihenfolge und Platzierung der Seiten auf dem Blatt aus.
6. Wählen Sie neben der Option **Rahmen** die Rahmenart aus, die um jede Seite auf dem Blatt gedruckt werden soll.

Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Duplexdruck)

Manueller beidseitiger Druck

1. Legen Sie genügend Papier für den Druckjob in das verwendete Fach ein. Spezialpapier, z.B. Briefkopfpapier, ist wie folgt einzulegen:
 - Legen Sie in Fach 1 das Briefkopfpapier mit der Vorderseite nach oben und der Oberkante zuerst ein.
 - Bei allen anderen Fächern legen Sie Briefkopfpapier mit der Vorderseite nach unten und der oberen Kante in Richtung Fachvorderseite ein.
2. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**.
3. Wählen Sie im Menü **Fertigstellung** die Option **Rückseite manuell drucken**.
4. Klicken Sie auf **Drucken**. Befolgen Sie die Anweisungen im Popup-Fenster, das geöffnet wird, bevor Sie den Ausgabestapel in Fach 2 zum Drucken der zweiten Hälfte legen.
5. Entfernen Sie das gesamte verbleibende ungedruckte Papier aus Fach 1 des Geräts.
6. Legen Sie den Ausgabestapel mit der Vorderseite nach oben und der Oberkante zuerst in Fach 1 ein. Sie *müssen* die zweite Seite von Fach 1 aus drucken.
7. Wenn eine Aufforderung angezeigt wird, drücken Sie die entsprechende Bedientaste, um fortzufahren.

Verwenden des Menüs „Dienste“

Wenn das Gerät an ein Netzwerk angeschlossen ist, können Sie über das Menü **Dienste** Informationen zum Gerät und Verbrauchsmaterialstatus erhalten.

1. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**.
2. Öffnen Sie das Menü **Dienste**.
3. Gehen Sie zum Öffnen des integrierten Webservers und Ausführen einer Wartungsaufgabe folgendermaßen vor:
 - a. Wählen Sie die Option **Gerätewartung** aus.
 - b. Wählen Sie in der Dropdown-Liste eine Aufgabe aus.
 - c. Klicken Sie auf **Starten**.
4. Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn verschiedene Support-Websites für dieses Gerät angezeigt werden sollen:
 - a. Wählen Sie **Dienste im Internet** aus.
 - b. Wählen sie **Internet-Dienste** und in der Dropdown-Liste eine Option aus.
 - c. Klicken Sie auf **Start**.

5 Anschlussfähigkeit

- [USB- und Parallelanschlüsse](#)
- [Netzwerkconfiguration](#)

USB- und Parallelschlüsse

1. Legen Sie die Softwareinstallations-CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
2. Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch gestartet wird, durchsuchen Sie den Inhalt der CD und führen die Datei SETUP.EXE aus.
3. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.


 **HINWEIS:** Bei der Installation werden Sie aufgefordert, das parallele oder das USB-Kabel anzuschließen.

Abbildung 5-1 Parallelverbindung

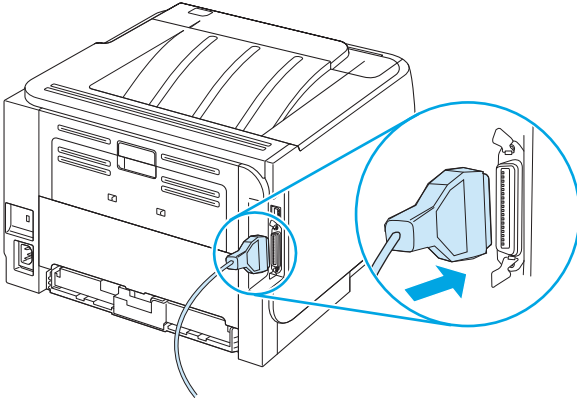
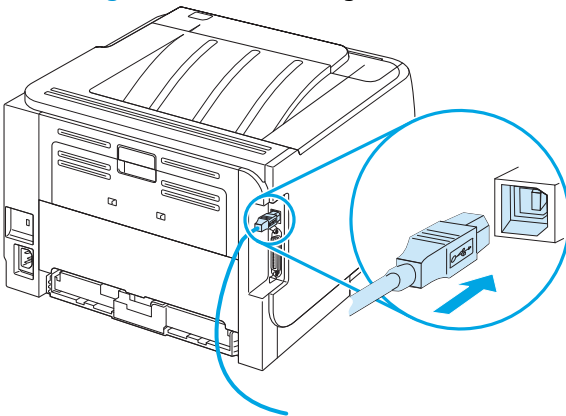


Abbildung 5-2 USB-Verbindung



Netzwerkconfiguration

Möglicherweise müssen auf dem Produkt bestimmte Netzwerkparameter konfiguriert werden. Sie können diese Parameter über den Embedded Web Server konfigurieren.

Unterstützte Netzwerkprotokolle

Das Produkt unterstützt das Netzwerkprotokoll TCP/IP. Dies ist das am weitesten verbreitete Netzwerkprotokoll. Es wird von vielen Netzwerkdiensten verwendet. Dieses Produkt unterstützt auch IPv4 und IPv6. In der folgenden Tabelle sind die vom Produkt unterstützten Netzwerkdienste/-protokolle aufgeführt.

Tabelle 5-1 Drucken

Dienstname	Beschreibung
port9100 (Direct Mode)	Druckdienst
LPD (Line Printer Daemon)	Druckdienst

Tabelle 5-2 Netzwerkprodukterkennung

Dienstname	Beschreibung
SLP (Service Location Protocol)	Ein Geräteermittlungsprotokoll, mit dessen Hilfe Netzwerkgeräte erkannt und konfiguriert werden können. Dieses Protokoll wird primär von Microsoft-Programmen genutzt.
mDNS (Multicast Domain Name Service, wird auch als „Rendezvous“ oder „Bonjour“ bezeichnet)	Ein Geräteermittlungsprotokoll, mit dessen Hilfe Netzwerkgeräte erkannt und konfiguriert werden können. Dieses Protokoll wird primär von Apple Macintosh-Programmen genutzt.

Tabelle 5-3 Nachrichtenübermittlung und Verwaltung

Dienstname	Beschreibung
HTTP (Hypertext Transfer Protocol)	Dieses Protokoll ermöglicht Webbrowsern die Kommunikation mit dem integrierten Webserver.
EWS (embedded Web server - eingebetteter Webserver)	Hiermit können Benutzer das Produkt über einen Webbrowser verwalten.
SNMP (Simple Network Management Protocol)	Wird von Netzwerkprogrammen zur Produktverwaltung verwendet. Es werden SNMP 1-, SNMP 2- und Standard-MIB-II-Objekte (Management Information Base) unterstützt.

Tabelle 5-4 IP-Adressierung

Dienstname	Beschreibung
DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol)	Automatisches Zuweisen der IP-Adresse. Der DHCP-Server stellt dem Produkt eine IP-Adresse zur Verfügung. In der Regel ist keine Benutzeraktion erforderlich, damit das Produkt eine IP-Adresse vom DHCP-Server erhält.

Tabelle 5-4 IP-Adressierung (Fortsetzung)

Dienstname	Beschreibung
BOOTP (Bootstrap Protocol)	Automatisches Zuweisen der IP-Adresse. Der BOOTP-Server stellt dem Produkt eine IP-Adresse zur Verfügung. Der Administrator muss die MAC-Hardwareadresse des Produkts auf dem BOOTP-Server eingeben, damit das Produkt von diesem Server eine IP-Adresse erhält.
Auto-IP	Automatisches Zuweisen der IP-Adresse. Wenn weder ein DHCP- noch ein BOOTP-Server vorhanden ist, ermöglicht dieser Dienst dem Produkt, selbst eine eindeutige IP-Adresse zu erzeugen.

Installieren des Produkts in einem Netzwerk

Bei dieser Konfiguration ist das Produkt direkt mit dem Netzwerk verbunden und kann so konfiguriert werden, dass alle Computer im Netzwerk Druckjobs direkt an das Produkt senden.



HINWEIS: Dies ist die empfohlene Netzwerkkonfiguration für das Produkt.

1. Verbinden Sie das Produkt vor dem Einschalten über ein Netzwerkkabel am Netzwerkanschluss des Produkts direkt mit dem Netzwerk.
2. Schalten Sie das Produkt ein, warten Sie 2 Minuten, und drucken Sie über das Bedienfeld eine Konfigurationsseite.



HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass auf der Konfigurationsseite eine IP-Adresse aufgeführt ist, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren. Drucken Sie die Konfigurationsseite erneut aus, wenn keine IP-Adresse angegeben ist.

3. Legen Sie die Produkt-CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein. Wenn das Softwareinstallationsprogramm nicht gestartet wird, doppelklicken Sie auf der CD auf die Datei setup.exe.
4. Folgen Sie den Anweisungen der Installationssoftware.



HINWEIS: Wenn Sie nach einer Netzwerkadresse gefragt werden, geben Sie die IP-Adresse auf der Konfigurationsseite ein, die Sie vor dem Start des Installationsprogramms ausgedruckt haben, oder suchen Sie im Netzwerk nach dem Produkt.

5. Warten Sie, bis der Installationsvorgang beendet ist.

Konfigurieren des Netzwerkgeräts

Abrufen oder Ändern der Netzwerkeinstellungen

Sie können die IP-Konfigurationseinstellungen mit dem integrierten Webserver anzeigen und ändern.

1. Drucken Sie eine Konfigurationsseite, und suchen Sie auf dieser Seite die IP-Adresse.
 - Wenn Sie IPv4 verwenden, besteht die IP-Adresse ausschließlich aus Ziffern. Hierbei gilt das folgende Format:

xx . xx . xx . xxx

- Bei IPv6 ist die IP-Adresse in Hexadezimalschreibweise angegeben, also als eine Kombination von Buchstaben und Ziffern. Hierbei gilt das folgende Format:

xxxx : : xxx : xxxx : xxxx : xxxx

2. Geben Sie die IP-Adresse in die Adresszeile eines Webbrowsers ein, um den integrierten Webserver zu öffnen.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**, und überprüfen Sie die Netzwerkinformationen. Sie können die Einstellungen nach Bedarf ändern.

Festlegen oder Ändern des Netzwerkkennworts

Mit dem integrierten Webserver können Sie ein Netzwerkkennwort festlegen und ein vorhandenes Kennwort ändern.

1. Öffnen Sie den integrierten Webserver, und klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**.
2. Klicken Sie im linken Fensterbereich auf die Schaltfläche **Kennwort**.



HINWEIS: Wenn bereits ein Kennwort eingerichtet wurde, werden Sie dazu aufgefordert, dieses Kennwort einzugeben. Geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie dann auf **Übernehmen**.

3. Geben Sie in die Felder **Kennwort** und **Kennwort bestätigen** unter **Geräte Kennwort** das neue Kennwort ein.
4. Klicken Sie unten im Fenster auf **Übernehmen**, um das Kennwort zu speichern.

IP-Adresse

Die IP-Adresse des Produkts kann manuell oder über DHCP, BootP oder AutoIP automatisch konfiguriert werden.

Zum manuellen Ändern der IP-Adresse steht Ihnen die Registerkarte **Networking** (Netzwerk) im integrierten Webserver zur Verfügung.

Einstellungen für Verbindungsgeschwindigkeit

Wenn Sie die Verbindungsgeschwindigkeit ändern möchten, verwenden Sie die Registerkarte **Networking** (Netzwerk) im integrierten Webserver.

Wenn Sie die Einstellung für die Verbindungsgeschwindigkeit falsch festlegen, kann das Produkt u.U. nicht mehr mit den anderen Geräten im Netzwerk kommunizieren. Daher sollte in der Regel der automatische Modus aktiviert bleiben. Änderungen können dazu führen, dass das Produkt herunter- und wieder hochgefahren wird. Änderungen dürfen nur im Leerlauf vorgenommen werden.

6 Papier und Druckmedien

- [Informationen zur Papier- und Druckmedienverwendung](#)
- [Unterstützte Papier- und Druckmedienformate](#)
- [Benutzerdefinierte Papierformate](#)
- [Unterstützte Papier- und Druckmedientypen](#)
- [Kapazität der Fächer](#)
- [Richtlinien für den Umgang mit Spezialpapier und -medien](#)
- [Einlegen in Fächer](#)
- [Konfigurieren der Fächer](#)
- [Verwenden von Papierausgabeoptionen](#)


Informationen zur Papier- und Druckmedienverwendung

Dieses Gerät unterstützt eine Vielzahl von Papiersorten und anderen Druckmedien entsprechend den in diesem Handbuch beschriebenen Richtlinien. Die Verwendung von Papiersorten oder Druckmedien, die diese Richtlinien nicht erfüllen, kann zu folgenden Probleme führen:

- Schlechte Druckqualität
- Vermehrte Papierstaus
- Vorzeitige Abnutzung des Geräts und dadurch erforderliche Reparaturen

Zum Erzielen bester Ergebnisse sollten stets HP Papier und HP Druckmedien verwendet werden, die speziell für Laserdrucker oder mehrere Geräte geeignet sind. Verwenden Sie kein Papier oder Druckmedien für Tintenstrahldrucker. HP empfiehlt, keine Medien von Fremdherstellern zu verwenden, da HP keinen Einfluss auf deren Qualität hat.

Es ist möglich, dass Papier alle Richtlinien in diesem Benutzerhandbuch erfüllt und trotzdem keine befriedigenden Ergebnisse erzielt werden. Dies kann auf unsachgemäße Handhabung, unangemessene Temperatur- oder Feuchtigkeitsverhältnisse oder andere Aspekte zurückzuführen sein, über die HP keine Kontrolle hat.

 **ACHTUNG:** Papier bzw. Druckmedien, die den HP Spezifikationen nicht entsprechen, können Druckerprobleme verursachen und Reparaturarbeiten erforderlich machen. Eine derartige Reparatur fällt nicht unter die Garantie oder Serviceverträge von HP.

Unterstützte Papier- und Druckmedienformate

Dieses Gerät unterstützt eine Vielzahl von Papier- und Druckmedienformaten.



HINWEIS: Sie erzielen die besten Ergebnisse, wenn Sie vor dem Drucken das Format und den Typ des verwendeten Druckmediums im Druckertreiber auswählen.

Tabelle 6-1 Unterstützte Papier- und Druckmedienformate

Format und Abmessungen	Fach 1	Fach 2
Letter 216 × 279 mm	✓	✓
Legal 216 × 356 mm	✓	✓
A4 210 × 297 mm	✓	✓
A5 148 × 210 mm	✓	✓
A6 105 x 148 mm (4,1 x 5,8 Zoll)	✓	✓
B5 JIS 182 × 257 mm	✓	✓
US-Executive 184 × 267 mm	✓	✓
Postkarte (JIS) 100 x 148 mm	✓	
Doppelte Postkarte (JIS) 148 × 200 mm	✓	
16K 184 x 260 mm	✓	
16K 195 x 270 mm	✓	
16K 197 × 273 mm	✓	
8,5 × 13 216 × 330 mm	✓	✓
Umschlag Commercial Nr. 10 105 × 241 mm	✓	

Tabelle 6-1 Unterstützte Papier- und Druckmedienformate (Fortsetzung)

Format und Abmessungen	Fach 1	Fach 2
Umschlag B5 ISO 176 × 250 mm	✓	
Umschlag C5 ISO 162 × 229 mm	✓	
Umschlag DL ISO 110 × 220 mm	✓	
Umschlag Monarch 98 × 191 mm	✓	
Benutzerdefiniert 76 × 127 mm bis 216 × 356 mm (3,0 × 5,0 Zoll bis 8,5 × 14 Zoll)	✓	

Benutzerdefinierte Papierformate

Dieses Gerät unterstützt eine Vielzahl von benutzerdefinierten Papierformaten. Bei den unterstützten benutzerdefinierten Papierformaten handelt es sich um Formate, die zwar nicht in der Tabelle mit den unterstützten Papier- und Medienformaten aufgelistet sind, sich aber innerhalb des zulässigen Formatbereichs des Geräts befinden. Wenn Sie ein unterstütztes benutzerdefiniertes Format verwenden, geben Sie die Länge und Breite im Treiber an, und legen Sie das Papier in ein Fach ein, das für benutzerdefinierte Formate geeignet ist.

Unterstützte Papier- und Druckmedientypen

Eine vollständige Liste der HP Markenpapiersorten, die von diesem Gerät unterstützt werden, finden Sie unter www.hp.com/support/ljp2030series.

Papiertyp (Druckertreiber)	Fach 1	Fach 2
Normalpapier	✓	✓
Leicht (60–74 g/m ²)	✓	✓
Mittelschwer (96–110 g/m ²)	✓	✓
Schwer (111–130 g/m ²)	✓	✓
Sehr schwer (131–175 g/m ²)	✓	
Transparentfolie	✓	✓
Etiketten	✓	
Briefkopf	✓	✓
Vorgedrucktes Papier	✓	✓
Gelochtes Papier	✓	✓
Farbe	✓	✓
Raues Papier	✓	✓
Schreibmaschinenpapier	✓	✓
Recyclingpapier	✓	✓
Umschlag	✓	
HP Mehrzweckpapier	✓	✓
HP Office-Papier	✓	✓
HP LaserJet-Papier	✓	✓
HP Premium Choice-Papier	✓	✓

Kapazität der Fächer

Fach	Papiertyp	Spezifikationen	Menge
Fach 1	Papier	Bereich:	Maximale Stapelhöhe: 5 mm
		Schreibmaschinenpapier mit 60 g/m ² bis 200 g/m ²	Entspricht 50 Blatt Schreibmaschinenpapier (75 g/m ²)
	Umschläge	Weniger als 60 g/m ² bis 90 g/m ²	Maximal 10 Umschläge
	Etiketten	Maximale Stärke 0,23 mm	Maximale Stapelhöhe: 5 mm
	Transparentfolien	Minimale Stärke 0,13 mm	Maximale Stapelhöhe: 5 mm
Fach 2	Papier	Bereich:	Entspricht 250 Blatt Schreibmaschinenpapier (75 g/m ²)
		Schreibmaschinenpapier mit 60 g/m ² bis 135 g/m ²	Maximale Stapelhöhe für A6-Papier: 15 mm
	Transparentfolien	Minimale Stärke 0,13 mm	Maximale Stapelhöhe: 26 mm
Oberes Standardfach	Papier		Bis zu 125 Blatt Schreibmaschinenpapier (75 g/m ²)

Richtlinien für den Umgang mit Spezialpapier und -medien

Mit diesem Gerät können Sie auf Spezialmedien drucken. Halten Sie sich an die folgenden Richtlinien, um zufrieden stellende Ergebnisse zu erzielen. Stellen Sie beim Bedrucken von Spezialpapier und -medien unbedingt im Druckertreiber den Typ und das Format ein, damit eine optimale Druckqualität gewährleistet ist.

⚠ ACHTUNG: HP LaserJet-Drucker verwenden Fixierer, um die trockenen Tonerpartikel punktgenau auf das Papier aufzubringen. Die HP Papiersorten für Laserdrucker wurden speziell für diese extreme Hitze entwickelt. Wenn Sie Papier für Tintenstrahldrucker verwenden, das nicht für diese Technologie ausgelegt ist, können Sie Ihren Drucker beschädigen.

Medientyp	Halten Sie sich an Folgendes	Vermeiden Sie Folgendes
Umschläge	<ul style="list-style-type: none"> • Bewahren Sie Umschläge flach liegend auf. • Verwenden Sie Umschläge, bei denen der Saum ganz bis zur Ecke reicht. • Verwenden Sie Umschläge mit abziehbaren Klebestreifen, die für Laserdrucker zugelassen sind. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie keine Umschläge, die aneinander haften bzw. verknittert, eingerissen oder anderweitig beschädigt sind. • Verwenden Sie keine Umschläge mit Klammern, Verschlüssen, Sichtfenstern oder beschichtetem Futter. • Verwenden Sie keine Umschläge mit selbstklebenden Flächen oder anderen synthetischen Materialien.
Etiketten	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie nur Etiketten, zwischen denen die Trägerfolie nicht frei liegt. • Verwenden Sie Etiketten, die flach aufliegen. • Verwenden Sie nur vollständige Etikettenbögen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie keine Etiketten mit Knicken, Blasen oder anderen Beschädigungen. • Bedrucken Sie Etikettenbögen nicht teilweise.
Transparentfolien	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie nur Transparentfolien, die für Laserdrucker zugelassen sind. • Legen Sie Transparentfolien nach dem Herausnehmen aus dem Gerät auf einen ebenen Untergrund. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie keine transparenten Druckmedien, die nicht für Laserdrucker zugelassen sind.
Briefkopfpapier oder vorgedruckte Formulare	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie nur Briefkopfpapier oder vorgedruckte Formulare, die für Laserdrucker zugelassen sind. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie kein geprägtes oder metallisches Briefkopfpapier.
Schweres Papier	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie nur schweres Papier, das für Laserdrucker zugelassen ist und die Gewichtsspezifikationen des Geräts erfüllt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie kein Papier, das die für dieses Gerät empfohlenen Gewichtsspezifikationen überschreitet. Einzige Ausnahme ist HP Papier, das für dieses Gerät zugelassen ist.
Hochglanzpapier oder gestrichenes Papier	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie nur gestrichenes Papier oder Hochglanzpapier, das für Laserdrucker zugelassen ist. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie kein gestrichenes Papier oder Hochglanzpapier, das für Tintenstrahldrucker ausgelegt ist.

Einlegen in Fächer

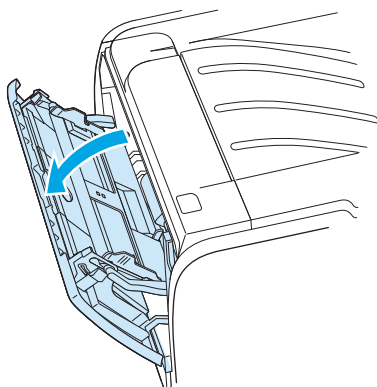
Ausrichtung des Papiers beim Einlegen in Fächer

Falls eine bestimmte Ausrichtung für das verwendete Papier erforderlich ist, legen Sie das Papier gemäß den Angaben in der nachstehenden Tabelle ein.

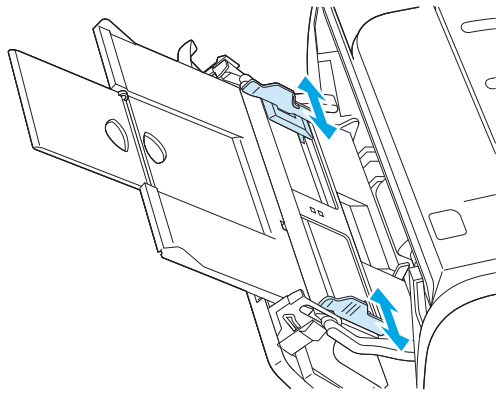
Fach	Einseitiger Druck	Umschlagdruck
Fach 1	Druckseite oben Oberkante zuerst	Vorderseite des Umschlags nach oben Schmalseite mit Frankierungsstelle zum Gerät gerichtet
Fach 2	Druckseite unten Oberkante in Richtung der Vorderseite des Fachs	Verwenden Sie für Umschläge nur Fach 1.

Fach 1

Der Zugriff auf Fach 1 erfolgt von der Vorderseite des Druckers.

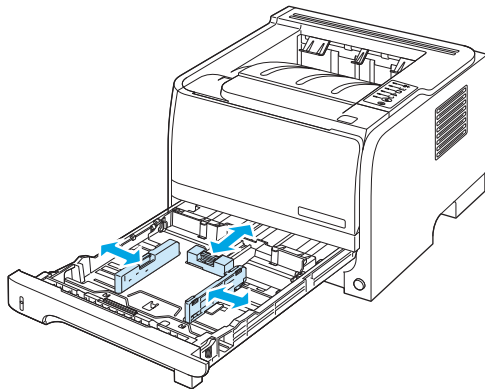


Die Medienführungen sorgen dafür, dass die Medien dem Drucker richtig zugeführt werden und der Druck nicht schief (schräg auf dem Medium) verläuft. Stellen Sie die Medienführungen beim Einlegen des Mediums auf die Breite des verwendeten Mediums ein.



Fach 2

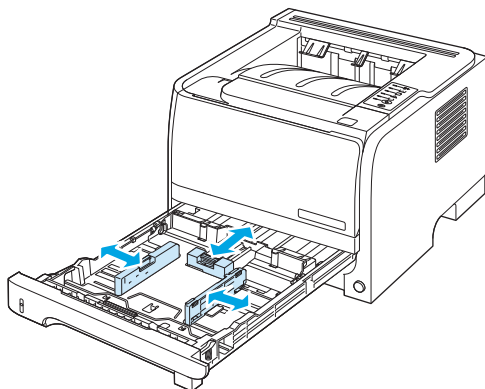
Die Medienführungen sorgen dafür, dass die Medien dem Drucker richtig zugeführt werden und der Druck nicht schief verläuft. Fach 2 ist außerdem mit einer seitlichen und einer hinteren Medienführung ausgestattet. Stellen Sie die Medienführungen beim Einlegen des Mediums auf die Länge und Breite des verwendeten Mediums ein.



HINWEIS: Wenn Sie neue Medien hinzufügen, müssen Sie alle Medien aus dem Zufuhrfach entfernen und den neuen Medienstapel gerade ausrichten. Dies verhindert, dass mehrere Blätter gleichzeitig in den Drucker eingezogen werden, und verringert so die Anzahl der Medienstaus.

Einlegen von Papier im Format A6

Wenn Sie Papier im Format A6 einlegen, müssen Sie die Länge der Papieraufnahme des Fachs anpassen, indem Sie die mittlere hintere Medienführung nach vorn schieben.



Manuelle Zufuhr

Verwenden Sie die manuelle Zufuhr, wenn Sie unterschiedliche Medien bedrucken. Sie eignet sich z.B. dann, wenn Sie einen Umschlag, anschließend einen Brief und dann wieder einen Umschlag (usw.) drucken. Legen Sie Umschläge in Fach 1 und Papier mit Briefkopf in Fach 2 ein.

Um mit der manuellen Zufuhr zu drucken, öffnen Sie die Druckereigenschaften oder die Druckereinrichtung, und wählen Sie **Manuelle Papierzufuhr (Fach 1)** aus der Dropdown-Liste **Quelle** aus. Nachdem Sie die manuelle Zufuhr aktiviert haben, drücken Sie auf **Start**, um mit dem Drucken zu beginnen.

Konfigurieren der Fächer

Verwenden Sie zum Konfigurieren der Fächer für einen bestimmten Papiertyp oder ein bestimmtes Papierformat den Druckertreiber oder den integrierten Webserver.

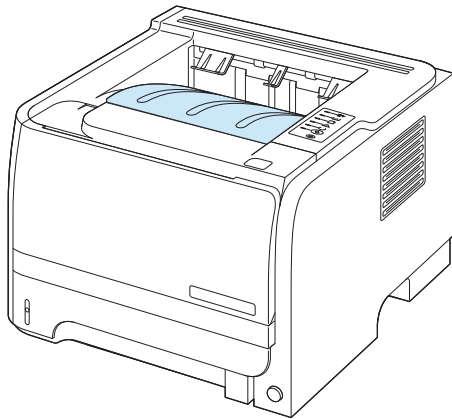
Druckertreiber	Klicken Sie auf die Registerkarte Papier/Qualität , und wählen Sie unter Papieroptionen den Papiertyp und das Papierformat aus.
Eingebetteter Webserver	Klicken Sie auf die Registerkarte Einstellungen , und klicken Sie dann im linken Bereich auf die Option für die Papierzufuhr.

Verwenden von Papierausgabeoptionen

Das Gerät verfügt über zwei Ausgabemöglichkeiten: über das obere Ausgabefach (Standardausgabefach) und über den geraden Papierpfad (rückseitige Ausgabe).

Druckausgabe im oberen Ausgabefach (Standard)

Im oberen Ausgabefach wird das Papier in der korrekten Reihenfolge mit der bedruckten Seite nach unten abgelegt. Es wird empfohlen, für die meisten Druckjobs das obere Ausgabefach zu verwenden (auch für Transparentfolien). Wenn das obere Ausgabefach verwendet werden soll, muss die Klappe für den geraden Papierpfad geschlossen sein. Zum Vermeiden von Papierstaus sollten Sie die Klappe für den geraden Papierpfad während des Druckvorgangs nicht öffnen oder schließen.



Druckausgabe über den geraden Papierpfad (rückseitige Ausgabe)

Solange die Klappe für den geraden Papierpfad geöffnet ist, erfolgt die Druckausgabe in jedem Fall über den geraden Papierpfad. Das Papier verlässt den geraden Papierpfad mit der bedruckten Seite nach oben (umgekehrte Reihenfolge).

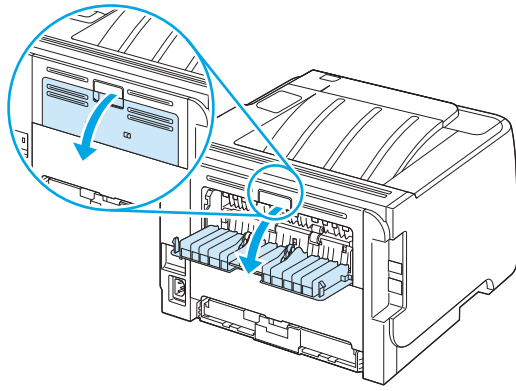
Den geradesten Pfad erhalten Sie, wenn Sie das Druckmedium in Fach 1 einlegen und die Klappe für den geraden Papierpfad öffnen. Die Verwendung des geraden Papierpfads empfiehlt sich für die folgenden Druckmedien:

- Briefumschläge
- Etiketten
- Kleinformatiges benutzerdefiniertes Papier
- Postkarten
- Papier, das schwerer als 120 g/m² (32 lb) ist

Die Klappe für den geraden Papierpfad öffnen Sie, indem Sie den Griff der oberen Klappe auf der Rückseite des Geräts nach unten ziehen.



HINWEIS: Verwechseln Sie die Klappe für den geraden Papierpfad nicht mit der Papierstauklappe.



7 Spezielle Gerätefunktionen

- [EconoMode](#)
- [Leiser Modus](#)

EconoMode

Dieses Gerät ist mit einer EconoMode-Option zum Drucken von Dokumententwürfen ausgestattet. Im EconoMode wird weniger Toner verbraucht, wodurch die Kosten pro Seite sinken. Allerdings wird auch die Druckqualität vermindert.

Es wird davon abgeraten, EconoMode dauerhaft einzusetzen. Wenn EconoMode die ganze Zeit verwendet wird, hält der Toner möglicherweise länger als die mechanischen Teile in der Druckpatrone. Wenn die Druckqualität unter diesen Bedingungen abnimmt, müssen Sie eine neue Druckpatrone einsetzen, selbst wenn noch Toner in der alten Patrone vorhanden ist.

Aktivieren oder deaktivieren Sie den EconoMode wie folgt:

- Integrierter Webserver (nur beim Netzwerkmodell): Öffnen Sie die Registerkarte **Einstellungen**, und aktivieren Sie die Option für die PCL-Einstellungen.
- Windows-Druckertreiber: Öffnen Sie die Registerkarte **Papier/Qualität**, und wählen Sie die Option **EconoMode**.
- Macintosh-Druckertreiber: Öffnen Sie das Pulldown-Menü **Druckqualität**.

Leiser Modus

Dieses Gerät verfügt über einen leisen Modus, mit dem die Druckgeräusche reduziert werden. Wenn der leise Modus aktiviert ist, verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

Beachten Sie die Anweisungen, um den leisen Modus zu aktivieren.

Windows	<ol style="list-style-type: none">1. Öffnen Sie im Druckertreiber den Bildschirm Eigenschaften, und klicken Sie dann auf die Registerkarte Geräteeinstellungen.2. Wählen Sie im Abschnitt für den leisen Modus Aktivieren aus.
Macintosh	<ol style="list-style-type: none">1. Öffnen Sie das HP-Druckerdienstprogramm.2. Wählen Sie die Option zum Festlegen des leisen Modus, und wählen Sie anschließend Ein aus.3. Klicken Sie auf OK.

8 Druckaufgaben

- [Abbrechen eines Druckauftrags](#)
- [Verwenden der Funktionen des Windows-Druckertreibers](#)

Abbrechen eines Druckauftrags

Sie können einen Druckauftrag mit Hilfe des Bedienfeldes oder mit Hilfe der Software anhalten. Anleitungen zum Anhalten eines Druckauftrags von einem Computer in einem Netzwerk finden Sie in der Online-Hilfe für die jeweilige Netzwerksoftware.



HINWEIS: Wenn Sie den Druckauftrag abgebrochen haben, dauert es ein Weile, bis der Druckvorgang eingestellt wird.

Anhalten des aktuellen Druckjobs über das Bedienfeld

- ▲ Drücken Sie auf die Abbrechen-Taste auf dem Bedienfeld.

Unterbrechen des aktuellen Druckjobs in der Software-Anwendung

Sobald Sie den Job senden, wird kurz ein Dialogfeld eingeblendet, in dem Sie den Druckauftrag noch abbrechen können.

Wenn über die Anwendung mehrere Druckjobs an das Produkt gesendet wurden, befinden sie sich möglicherweise in einer Druckwarteschlange (z.B. im Druckmanager von Windows). Genaue Anweisungen zum Abbrechen eines Druckjobs über den Computer finden Sie in der Software-Dokumentation.

Wenn sich der Druckauftrag in einer Warteschlange oder einem Druckspooler befindet, können Sie ihn dort löschen.

- 1. Windows XP und Windows Server 2003 (normales Start-Menü):** Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Systemsteuerung**, und klicken Sie auf **Drucker und Faxgeräte**.
- Oder -
Windows 2000, Windows XP und Windows Server 2003 (klassisches Start-Menü): Klicken Sie auf **Start**, **Einstellungen** und **Drucker**.
- Oder -
Windows Vista: Klicken Sie auf **Start**, dann auf **Systemsteuerung** und anschließend in der Kategorie für **Hardware und Sound** auf **Drucker**.
- 2.** Doppelklicken Sie in der Liste der Drucker auf den Namen dieses Geräts. Die Druckwarteschlange oder der Druckspooler wird geöffnet.
- 3.** Wählen Sie den abzubrechenden Druckauftrag aus, und klicken Sie anschließend auf **Entfernen**.

Verwenden der Funktionen des Windows-Druckertreibers

Öffnen des Druckertreibers

Aufgabe	Auszuführende Schritte
Öffnen des Druckertreibers	Klicken Sie im Menü Datei in der Software auf Drucken . Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie auf Eigenschaften oder Voreinstellungen .
Hilfe für Druckoptionen	Klicken Sie auf das Symbol ? in der rechten oberen Ecke des Druckertreibers, und klicken Sie anschließend auf eine beliebige Komponente im Druckertreiber. In einer Popup-Meldung werden Informationen zu dieser Komponente angezeigt. Oder klicken Sie auf Hilfe , um die Online-Hilfe zu öffnen.

Verwenden von Schnelleinstellungen

Schnelleinstellungen sind auf allen Registerkarten im Druckertreiber verfügbar.

Aufgabe	Auszuführende Schritte
Verwenden einer Schnelleinstellung	Wählen Sie eine der Schnelleinstellungen aus, und klicken Sie dann auf OK , um den Job mit den vordefinierten Einstellungen zu drucken.
Erstellen einer benutzerdefinierten Schnelleinstellung	a) Wählen Sie die Druckoptionen für die neue Schnelleinstellung aus. b) Geben Sie einen Namen für die neue Schnelleinstellung ein, und klicken Sie auf Speichern .

Festlegen der Papier- und Qualitätsoptionen

Öffnen Sie zum Ausführen der folgenden Aufgaben den Druckertreiber, und klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.

Aufgabe	Auszuführende Schritte
Auswählen eines Seitenformats	Wählen Sie in der Dropdown-Liste Papiergröße eine Papiergröße aus.
Auswählen eines benutzerdefinierten Seitenformats	a) Klicken Sie auf Benutzerdefiniert . Das Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat wird geöffnet. b) Geben Sie einen Namen für das benutzerdefinierte Format ein, geben Sie die Abmessungen an, und klicken Sie auf OK .
Auswählen einer Papierquelle	Wählen Sie in der Dropdown-Liste Papierquelle ein Fach aus.
Auswählen einer Papiersorte	Wählen Sie in der Dropdown-Liste Papierart eine Papierart aus.
Drucken von Deckblättern auf unterschiedlichem Papier	a) Klicken Sie unter Papieroptionen auf Anderes Papier/Deckblatt . b) Legen Sie fest, ob ein Deckblatt, ein Rückumschlag oder beides gedruckt werden soll und ob es bzw. er leer oder vorgedruckt sein soll. Sie können auch festlegen, dass die erste oder letzte Seite auf anderem Papier gedruckt werden soll.
Drucken der ersten oder letzten Seite auf unterschiedlichem Papier	c) Wählen Sie in den Dropdown-Listen Papierquelle und Papierart die gewünschten Optionen aus. d) Klicken Sie auf OK .

Aufgabe	Auszuführende Schritte
Anpassen der Auflösung von gedruckten Bildern	Wählen Sie im Bereich Druckqualität in der Dropdown-Liste eine Option aus. Informationen zu allen verfügbaren Optionen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.
Auswählen der Entwurfsqualität für Ausdrücke	Klicken Sie im Bereich Druckqualität auf EconoMode .

Festlegen der Dokumenteffekte

Öffnen Sie zum Ausführen der folgenden Aufgaben den Druckertreiber, und klicken Sie auf die Registerkarte **Effekte**.

Aufgabe	Auszuführende Schritte
Größenanpassung einer Seite an ein ausgewähltes Papierformat	Klicken Sie auf Dokument drucken auf , und wählen Sie anschließend eine Größe aus der Dropdown-Liste aus.
Größenanpassung einer Seite als Prozentsatz der tatsächlichen Größe	Klicken Sie auf Prozent der normalen Größe , und geben Sie durch Eingabe eines Wertes oder mit Hilfe des Schiebereglers an, mit welcher Skalierung der Druckjob gedruckt werden soll.
Drucken eines Wasserzeichens	a) Wählen Sie in der Dropdown-Liste Wasserzeichen ein Wasserzeichen aus. b) Wenn das Wasserzeichen nur auf der ersten Seite gedruckt werden soll, klicken Sie auf Nur erste Seite . Andernfalls wird das Wasserzeichen auf allen Seiten gedruckt.
Hinzufügen oder Bearbeiten von Wasserzeichen	a) Klicken Sie im Bereich Wasserzeichen auf Bearbeiten . Das Dialogfeld Angaben zu Wasserzeichen wird geöffnet. b) Geben Sie die Einstellungen für das Wasserzeichen an, und klicken Sie anschließend auf OK .

HINWEIS: Die folgenden Schritte können nur ausgeführt werden, wenn der Druckertreiber auf Ihrem Computer abgelegt ist.

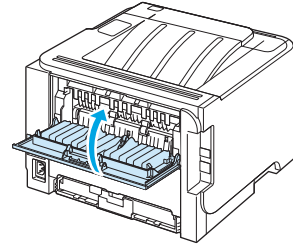
Festlegen der Optionen für die Dokumentfertigstellung

Öffnen Sie zum Ausführen der folgenden Aufgaben den Druckertreiber, und klicken Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.

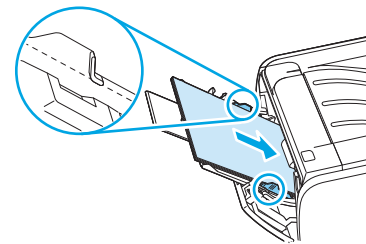
Aufgabe**Auszuführende Schritte**

Beidseitiges Drucken (Duplexdruck) über das obere Ausgabefach

1. Klicken Sie auf **Beidseitiger Druck (manuell)**. Wenn das Dokument am oberen Rand gebunden werden soll, klicken Sie auf **Seiten nach oben wenden**.
2. Schließen Sie die Ausgabeklappe des geraden Papierpfads.



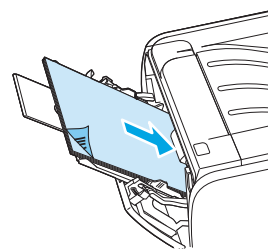
3. Drucken Sie die erste Seite des Dokuments aus Fach 1.



4. Sobald die erste Seite bedruckt ist, nehmen Sie das übrige Papier aus Fach 1, und legen Sie es beiseite, bis der manuelle beidseitige Druckauftrag beendet ist.
5. Nehmen Sie die bedruckten Blätter, und richten Sie den Stapel aus.



6. Legen Sie den Stapel wieder in Fach 1 ein, so dass die bedruckte Seite nach unten und die obere Kante zum Gerät zeigt.



7. Drücken Sie auf **Start**, um die Rückseite zu drucken.
-

Aufgabe	Auszuführende Schritte
Drucken einer Broschüre	a) Klicken Sie auf Beidseitig drucken . b) Klicken Sie in der Dropdown-Liste Broschürendruck auf Bindung links oder Bindung rechts . Die Option Seiten pro Blatt ändert sich automatisch in 2 Seiten pro Blatt .
Mehrere Seiten pro Blatt drucken	a) Wählen Sie in der Dropdown-Liste Seiten pro Blatt die Anzahl der Seiten pro Blatt aus. b) Wählen Sie unter Seitenränder drucken, Reihenfolge der Seiten und Ausrichtung die gewünschten Optionen aus.
Auswählen der Seitenausrichtung	a) Klicken Sie im Bereich Ausrichtung auf Hochformat oder Querformat . b) Wenn die Seite umgekehrt gedruckt werden soll, klicken Sie auf Um 180 Grad drehen .

Abrufen von Support- und Gerätestatusinformationen

Öffnen Sie zum Ausführen der folgenden Aufgaben den Druckertreiber, und klicken Sie auf die Registerkarte **Dienste**.

Aufgabe	Auszuführende Schritte
Abrufen von Supportinformationen für das Gerät und Online-Bestellung von Verbrauchsmaterialien	Wählen Sie in der Dropdown-Liste Internet-Dienste eine Supportoption aus, und klicken Sie auf Start .
Drucken von Informationsseiten	Wählen Sie in der Dropdown-Liste unter Informationsseiten drucken eine der Seiten aus, und klicken Sie auf Drucken .
Einholen von Informationen zu den Gerätestatus-LEDs	Klicken Sie unter Gerätewartung auf das Symbol zum Öffnen des Bedienfeld-LED-Simulators. Wählen Sie das Leuchtmuster aus, zu dem Sie nähere Informationen benötigen.

Einstellen von erweiterten Druckoptionen

Öffnen Sie zum Ausführen der folgenden Aufgaben den Druckertreiber, und klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert**.

Aufgabe	Auszuführende Schritte
Ändern der Anzahl der zu druckenden Kopien HINWEIS: Wenn das von Ihnen verwendete Softwareprogramm keine Möglichkeit zum Drucken einer bestimmten Anzahl von Kopien enthält, können Sie die Anzahl der Kopien im Treiber ändern. Die Änderung dieser Einstellung bewirkt eine Änderung der Anzahl der Kopien für alle Druckjobs. Setzen Sie diese Einstellung nach dem Drucken Ihres Jobs wieder auf den ursprünglichen Wert zurück.	Wählen Sie unter Exemplare die Anzahl der Exemplare aus, die gedruckt werden sollen. Wenn Sie zwei oder mehr Exemplare drucken möchten, können Sie festlegen, dass die Seiten sortiert werden sollen.
Drucken von farbigem Text als Schwarz (nicht als Grautöne)	Wählen Sie unter Druckerfunktionen die Option Gesamten Text schwarz drucken .
Verwenden der HP Resolution Enhancement-Technologie (RET) für alle Druckjobs	Wählen Sie unter Druckerfunktionen die Option RET .

9 Verwalten und Warten des Geräts

- [Drucken der Informationsseiten](#)
- [Verwalten eines Netzwerkgeräts](#)
- [Diebstahlsicherung](#)
- [Verwalten von Verbrauchsmaterial](#)
- [Auswechseln von Verbrauchsmaterialien und Teilen](#)
- [Reinigen des Geräts](#)

Drucken der Informationsseiten

Sie können folgende Informationsseiten drucken.

Demoseite

Die Demoseite enthält Text- und Grafikbeispiele. So drucken Sie eine Demoseite:

- Drücken Sie die **Start**-Taste, wenn die LED für den Bereitschaftsmodus leuchtet und keine anderen Aufträge gedruckt werden.
- Wählen Sie die gewünschte Seite in der Dropdown-Liste **Print Information Pages** (Informationsseiten drucken) auf der Registerkarte **Services** (Dienste) in den **Druckereinstellungen** aus.

Seite „Configuration“ (Konfiguration)

Auf der Konfigurationsseite sind die aktuellen Einstellungen und Eigenschaften des Druckers aufgeführt. Sie enthält außerdem einen Statusprotokollbericht. So drucken Sie eine Konfigurationsseite:

- Halten Sie die **Start**-Taste fünf Sekunden lang gedrückt, wenn die LED für den Bereitschaftsmodus leuchtet und keine anderen Aufträge gedruckt werden.
- Wählen Sie die gewünschte Seite in der Dropdown-Liste **Print Information Pages** (Informationsseiten drucken) auf der Registerkarte **Services** (Dienste) in den **Druckereinstellungen** aus.

Verbrauchsmaterial-Statusseite

Sie können die Verbrauchsmaterial-Statusseite drucken, indem Sie sie in der Dropdown-Liste **Print Information Pages** (Informationsseiten drucken) auf der Registerkarte **Services** (Dienste) in den **Druckereinstellungen** auswählen. Auf dieser Seite finden Sie folgende Informationen:

- Die geschätzte Zahl der Seiten, die mit der Druckpatrone noch gedruckt werden können
- Die Anzahl der Seiten und Druckaufträge, die verarbeitet wurden
- Bestell- und Recyclinginformationen

Verwalten eines Netzwerkgeräts

Eingebetteter Webserver

Mit Hilfe des integrierten Webservers können Sie auf Ihrem Computer den Status des Geräts und des Netzwerks anzeigen sowie die Druckfunktionen verwalten. Der integrierte Webserver kann für die folgenden Aufgaben verwendet werden:

- Prüfen der Gerätestatusinformationen
- Feststellen der verbleibenden Gebrauchsdauer des gesamten Verbrauchsmaterials und dessen Nachbestellung
- Anzeigen und Ändern der Größe und des Typs des Papiers in den einzelnen Fächern
- Anzeigen und Ändern der Standardkonfigurationseinstellungen des Produkts
- Anzeigen und Ändern der Netzwerkkonfiguration

Sie müssen keine Software auf dem Computer installieren. Sie können einen der folgenden Webbrowser verwenden:

- Internet Explorer 6.0 (und höher)
- Netscape Navigator 7.0 (und höher)
- Firefox 1.0 (und höher)
- Mozilla 1.6 (und höher)
- Opera 7.0 (und höher)
- Safari 1.2 (und höher)
- Konqueror 3.2 (und höher)

Der integrierte Webserver funktioniert, wenn das Gerät an ein TCP/IP-basiertes Netzwerk angeschlossen ist. IPX-basierte Verbindungen oder direkte USB-Verbindungen werden nicht unterstützt.



HINWEIS: Sie benötigen keinen Internetzugriff, damit Sie den eingebetteten Webserver öffnen und verwenden können. Wenn Sie jedoch auf einer beliebigen Seite auf einen Link klicken, müssen Sie Zugriff auf das Internet haben, damit Sie die mit dem Link verknüpfte Site aufrufen können.

Öffnen des eingebetteten Webservers

Um den integrierten Webserver zu öffnen, geben Sie in das Adressfeld eines der unterstützten Webbrowser die IP-Adresse oder den Hostnamen des Geräts ein.



TIPP: Nachdem Sie den URL geöffnet haben, können Sie ihn mit einem Lesezeichen versehen, damit Sie zukünftig schneller darauf zugreifen können.

Der integrierte Webserver verfügt über drei Registerkarten, die Einstellungen und Informationen zum Produkt enthalten: die Registerkarte **Informationen**, die Registerkarte **Einstellungen** und die Registerkarte **Netzwerk**.

Registerkarte „Informationen“

Auf dieser Registerkarte finden Sie Angaben zum Status des Geräts und der Verbrauchsmaterialien, zur Produkt- und Netzwerkkonfiguration und zur Nachbestellung von Verbrauchsmaterialien.

Registerkarte „Einstellungen“

Mit Hilfe dieser Registerkarte können Sie das Gerät über den Computer konfigurieren. Wenn das Gerät an ein Netzwerk angeschlossen ist, sollten Sie etwaige Änderungen der Einstellungen auf dieser Registerkarte mit dem Netzwerkadministrator absprechen.

Registerkarte „Netzwerk“

Auf dieser Registerkarte kann der Netzwerkadministrator Netzwerkeinstellungen für das Gerät steuern, wenn es an ein IP-basiertes Netzwerk angeschlossen ist.

Links

Die Links befinden sich oben rechts auf den Statusseiten. Sie benötigen Zugriff auf das Internet, damit Sie diese Links nutzen können. Wenn Sie eine Einwahlverbindung verwenden und beim Öffnen des eingebetteten Webservers keine Verbindung hergestellt haben, müssen Sie dies tun, bevor Sie diese Websites besuchen können. Wenn Sie eine Verbindung herstellen, müssen Sie u. U. den eingebetteten Webserver schließen und erneut öffnen.

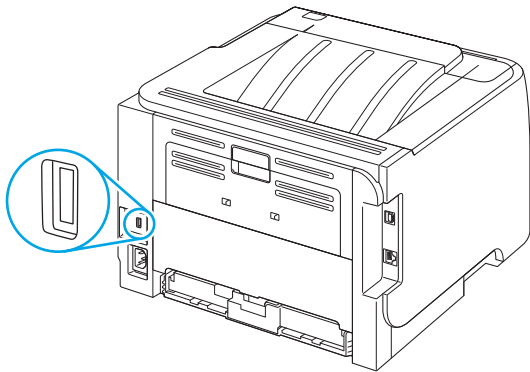
- **Materialbestell** Klicken Sie auf diesen Link, um eine Verbindung mit der Sure Supply-Website herzustellen und HP Originalverbrauchsmaterial von HP oder einem Händler Ihrer Wahl zu bestellen.
- **Produkt-Support** Über diesen Link gelangen Sie zur Support-Website für dieses Gerät. Hier können Sie nach hilfreichen Informationen bezüglich allgemeiner Themen suchen.

Sichern des eingebetteten Webservers

Sie können den integrierten Webserver so konfigurieren, dass für den Zugriff auf bestimmte Registerkarten ein Kennwort erforderlich ist.

Diebstahlsicherung

Das Gerät verfügt über eine Öffnung, durch die Sie ein kabelförmiges Sicherheitsschloss führen können, um das Produkt vor Diebstahl zu schützen.



Verwalten von Verbrauchsmaterial

Das korrekte Verwenden, Aufbewahren und Überwachen von Druckpatronen sichert eine qualitativ hochwertige Druckausgabe.

Kapazität von Verbrauchsmaterialien

Produktspezifische Informationen zu den Kapazitäten von Verbrauchsmaterialien finden Sie unter www.hp.com/go/learnaboutsupplies.com.

Weitere Informationen zum Bestellen von Verbrauchsmaterial finden Sie unter [„Verbrauchsmaterial und Zubehör“ auf Seite 107](#).

Verwalten der Druckpatrone

Lagern von Druckpatronen

Nehmen Sie die Druckpatrone erst unmittelbar vor dem Gebrauch aus der Verpackung.

⚠ ACHTUNG: Um eine Beschädigung der Druckpatrone zu vermeiden, setzen Sie sie niemals länger als einige Minuten dem Licht aus.

Verwenden von HP-Originalpatronen

Wenn Sie eine neue HP Originaldruckpatrone verwenden, können Sie die folgenden Informationen zu Verbrauchsmaterialien abrufen:

- Prozentzahl des verbleibenden Verbrauchsmaterials
- Geschätzte Anzahl verbleibender Seiten
- Anzahl der gedruckten Seiten

HP Richtlinien für nicht von HP hergestellte Druckpatronen

HP empfiehlt, kein Verbrauchsmaterial von Fremdherstellern zu verwenden. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich dabei um neues oder um überarbeitetes Material handelt. Da es sich bei diesen Produkten nicht um HP Produkte handelt, hat HP keinen Einfluss auf deren Beschaffenheit oder Qualität. Wenn Sie eine nach gefüllte oder überholte Tonerpatrone verwenden und mit der Druckqualität nicht zufrieden sind, verwenden Sie stattdessen eine Originaltonerpatrone von HP.

Authentifizierung von Druckpatronen

Das Gerät authentifiziert die Druckpatronen automatisch, wenn sie in den Drucker eingesetzt werden. Bei der Authentifizierung teilt das Gerät Ihnen mit, ob es sich bei der Patrone um eine HP Originaldruckpatrone handelt.

HP Hotline und Website für Produktpiraterie

Rufen Sie die HP Hotline für Produktpiraterie an (+ 1-877-219-3183, in Nordamerika gebührenfrei), oder rufen Sie die Seite www.hp.com/go/anticounterfeit auf, wenn Sie eine HP Druckpatrone einsetzen und auf dem Bedienfeld angegeben wird, dass es sich dabei nicht um eine Druckpatrone von HP handelt. HP hilft Ihnen bei der Feststellung, ob es sich um eine Originalpatrone handelt sowie bei den Schritten zur Lösung des Problems.

Die folgenden Anzeichen können darauf hinweisen, dass es sich bei Ihrer Druckpatrone nicht um ein Originalprodukt von HP handelt:


- Im Zusammenhang mit der Druckpatrone tritt eine Vielzahl von Problemen auf.
- Die Patrone sieht anders als sonst aus (z.B. fehlt der orangefarbene Streifen oder die Verpackung unterscheidet sich von der HP Verpackung).

Auswechseln von Verbrauchsmaterialien und Teilen

Richtlinien zum Auswechseln von Verbrauchsmaterialien

Beachten Sie beim Einrichten des Geräts die nachstehenden Richtlinien.

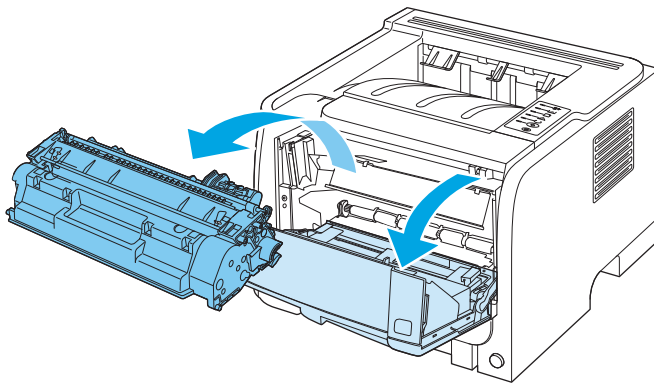
- Über und vor dem Gerät muss ausreichend Platz zur Verfügung stehen, um das Verbrauchsmaterial auffüllen zu können.
- Das Gerät ist auf einer ebenen, stabilen Fläche aufzustellen.

 **HINWEIS:** HP empfiehlt die Verwendung von HP-Zubehör in diesem Produkt. Die Verwendung von nicht von HP stammendem Zubehör kann zu Problemen führen, die Reparaturen erfordern, die nicht durch die HP-Garantie- oder Servicevereinbarungen abgedeckt sind.

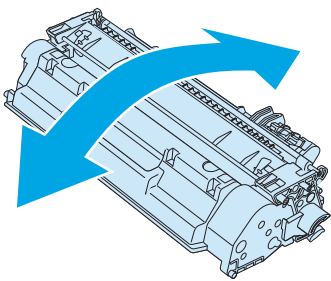
Neuverteilen des Toners


Wenn die Tonerpatrone fast leer ist, können auf der gedruckten Seite hellere Stellen erscheinen. Sie können die Druckqualität vorübergehend verbessern, indem Sie den Toner neu verteilen.

1. Drücken Sie auf die Taste für die Druckpatronenklappe, und nehmen Sie die Druckpatrone heraus.

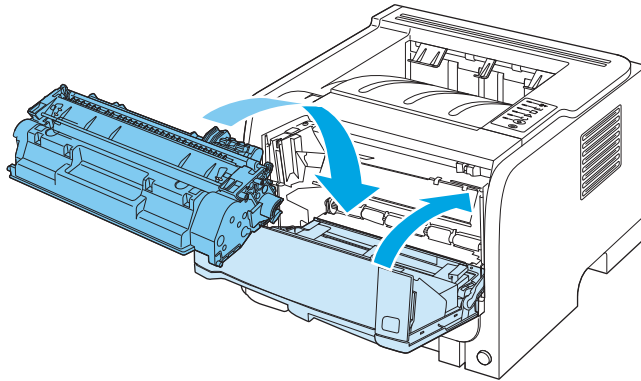


2. Schütteln Sie die Druckpatrone vorsichtig hin und her, um den Toner neu zu verteilen.



 **ACHTUNG:** Falls Toner auf Ihre Kleidung gelangt, wischen Sie ihn mit einem trockenen Tuch ab. Waschen Sie dann das Kleidungsstück mit kaltem Wasser. *In heißem Wasser setzt sich der Toner im Stoff fest.*

3. Setzen Sie die Druckpatrone wieder in das Gerät ein, und schließen Sie die Druckpatronenklappe.

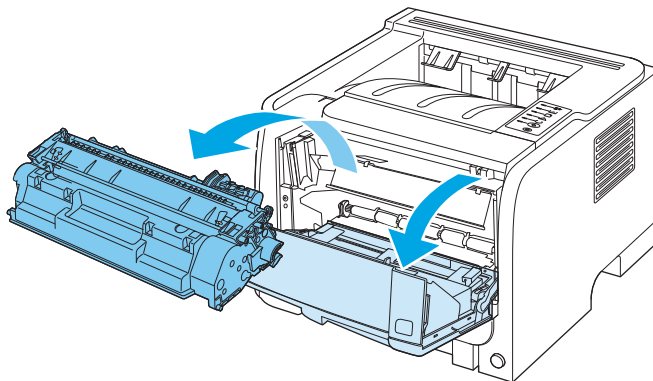


Falls der Ausdruck immer noch hell ist, legen Sie eine neue Druckpatrone ein.

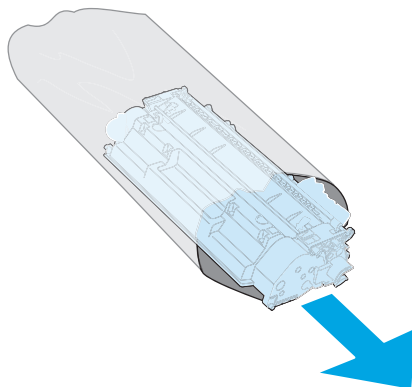
Wechseln der Druckpatrone

Wenn eine Druckpatrone kurz davor steht, ausgetauscht werden zu müssen, werden Sie aufgefordert, eine Ersatzpatrone zu bestellen. Sie können fürs Erste so lange mit der aktuellen Patrone weiterarbeiten, bis auch das Verteilen des Toners in der Patrone keine annehmbare Druckqualität mehr erbringt.

1. Drücken Sie auf die Taste für die Druckpatronenklappe, und nehmen Sie die Druckpatrone heraus.

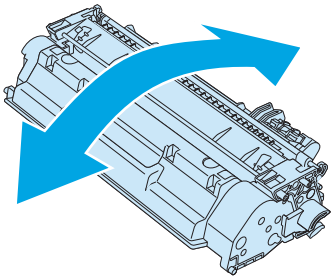


2. Nehmen Sie die neue Druckpatrone aus der Schutzverpackung. Legen Sie die verbrauchte Druckpatrone in die Schutzverpackung, damit sie recycelt werden kann.

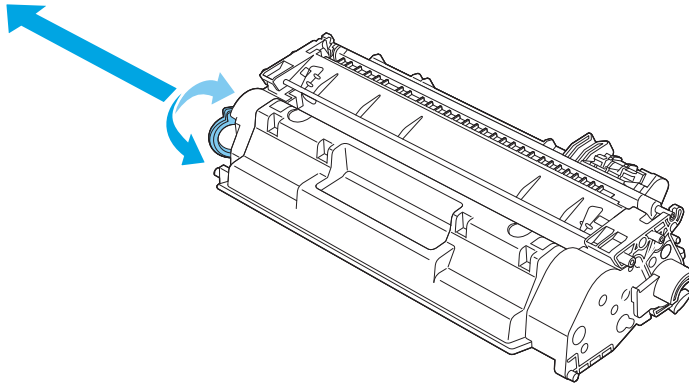


3. Halten Sie die Druckpatrone an beiden Seiten fest, und verteilen Sie den Toner, indem Sie die Druckpatrone leicht hin und her schütteln.

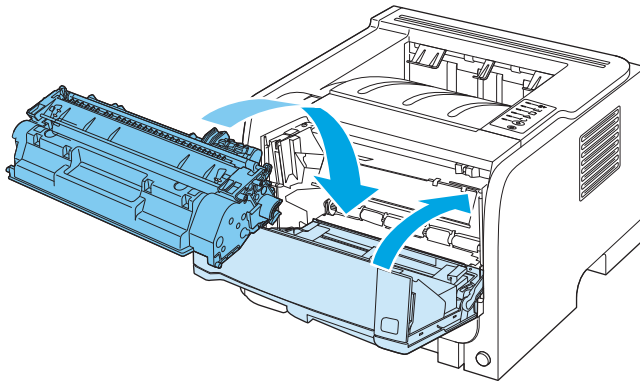
⚠ ACHTUNG: Berühren Sie nicht den Verschluss oder die Oberfläche der Walze.



4. Knicken Sie die Lasche an der linken Seite der Tonerpatrone, um sie zu lösen. Ziehen Sie an der Lasche, bis das gesamte Band von der Patrone entfernt ist. Legen Sie die Lasche und das Band in die Patronenverpackung für das Recycling.



5. Richten Sie die Druckpatrone an den Führungen im Gerät aus, und setzen Sie sie so weit ein, bis sie fest einrastet. Schließen Sie anschließend die Druckpatronenklappe.



6. Die Installation ist beendet. Legen Sie die verbrauchte Druckpatrone in den Karton, mit dem die neue Patrone geliefert wurde. Anweisungen zum Recycling finden Sie im beigefügten Recyclingleitfaden.

Weitere Hilfe erhalten Sie unter folgender Adresse: www.hp.com/support/ljp2030series.

Reinigen des Geräts

Reinigen Sie das Äußere des Druckers bei Bedarf mit einem sauberen, feuchten Tuch.

⚠ ACHTUNG: Verwenden Sie keine Reinigungsmittel mit Ammoniak.

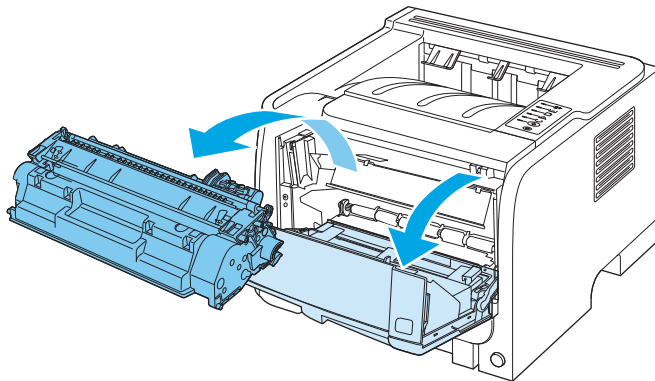
Während des Druckvorgangs können sich Papierfetzen, Toner und Staubpartikel im Drucker ansammeln. Mit der Zeit können diese Ablagerungen zu Druckqualitätsproblemen wie Tonerpartikel oder verschmierter Toner und Papierstaus führen. Reinigen Sie zur Beseitigung bzw. Vermeidung dieser Art von Problemen den Druckpatronenbereich und den Medienpfad des Druckers.

Reinigen des Druckpatronenbereichs

Der Druckpatronenbereich muss nicht oft gereinigt werden. Das Reinigen dieses Bereichs kann aber die Qualität der Ausdrücke verbessern.

⚠ VORSICHT! Bevor Sie mit dem Reinigen des Geräts beginnen, sollten Sie das Gerät ausschalten, das Netzkabel abziehen und warten, bis sich das Gerät abgekühlt hat, um Verletzungen zu vermeiden.

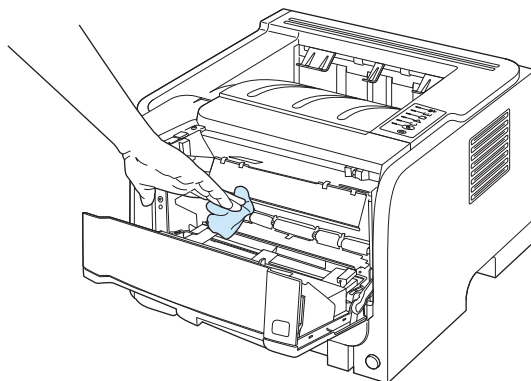
1. Öffnen Sie die Druckpatronenklappe, und nehmen Sie die Druckpatrone heraus.



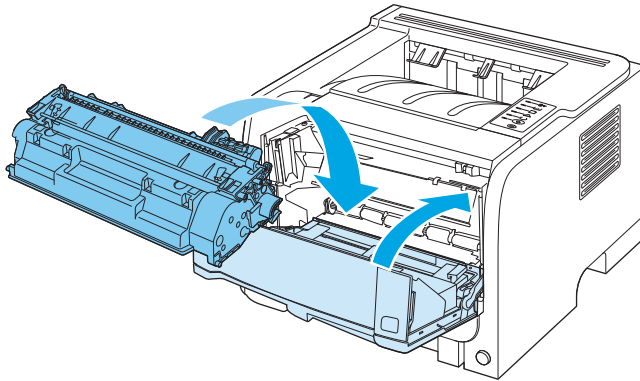
⚠ ACHTUNG: Die schwarze Transportwalze aus Schaumgummi im Gerät darf nicht berührt werden. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.

ACHTUNG: Um eine Beschädigung der Druckpatrone zu vermeiden, darf diese keinem Licht ausgesetzt werden. Decken Sie sie mit einem Blatt Papier ab.

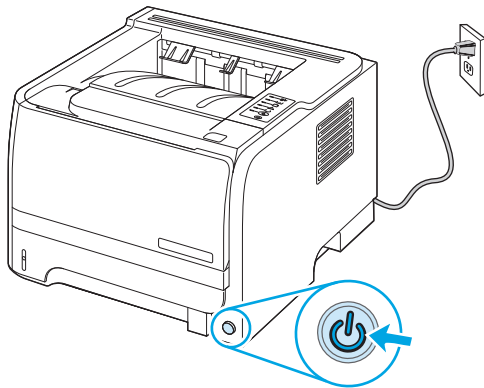
2. Entfernen Sie alle Rückstände im Medienpfad und in der Einbuchtung für die Druckpatrone mit einem trockenen, fusselfreien Tuch.



3. Setzen Sie die Druckpatrone wieder ein, und schließen Sie die Druckpatronenklappe.

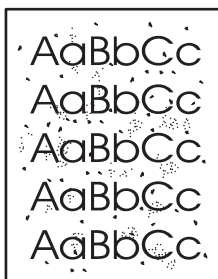



4. Schließen Sie das Netzkabel wieder an das Gerät an, und schalten Sie es ein.



Reinigen des Papierpfads


Wenn Sie Tonerpartikel oder Punkte auf den Ausdrucken bemerken, sollten Sie den Medienpfad des Druckers reinigen. Für diesen Vorgang wird eine Transparentfolie verwendet, um Staub und Toner aus dem Medienpfad zu entfernen. Verwenden Sie kein Schreibmaschinenpapier oder raues Papier.



 **HINWEIS:** Die besten Ergebnisse erzielen Sie mit einer Transparentfolie. Wenn Sie keine Transparentfolie haben, können Sie Kopiermedien (70 bis 90 g/m²) mit einer glatten Oberfläche verwenden.

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät gerade nicht druckt und die Bereit-LED leuchtet.
2. Legen Sie die Transparentfolien in Fach 1.
3. Drucken Sie eine Reinigungsseite.

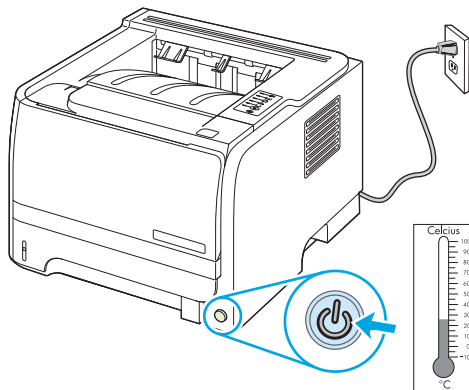
Windows	<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie im Druckertreiber den Bildschirm Eigenschaften, und klicken Sie dann auf die Registerkarte Geräteeinstellungen. 2. Klicken Sie unter Reinigungsseite auf Start.
Macintosh	<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie das HP-Druckerdienstprogramm. 2. Wählen Sie die Option Reinigungsseite, und klicken Sie auf OK.

 **HINWEIS:** Der Reinigungsvorgang dauert ungefähr 2 Minuten. Das Drucken der Reinigungsseite wird während des Reinigungsvorgangs in regelmäßigen Abständen angehalten. Schalten Sie das Gerät erst aus, nachdem die Reinigungsseite vollständig gedruckt wurde. Sie müssen den Reinigungsvorgang u.U. mehrere Male wiederholen, um das Gerät sorgfältig zu reinigen.

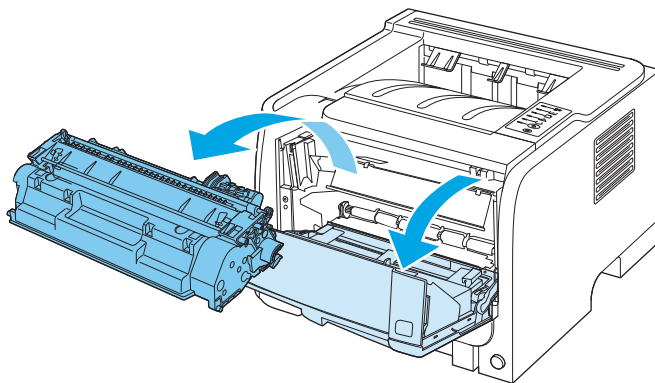
Reinigen der Papiereinzugswalze von Fach 1


Gehen Sie wie folgt vor, wenn es beim Einzug von Papier aus Fach 1 Probleme gibt:

1. Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel ab, und warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat.



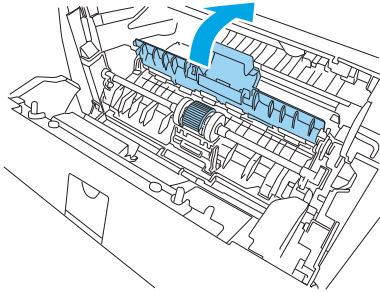
2. Drücken Sie auf die Taste für die Druckpatronenklappe, und nehmen Sie die Druckpatrone heraus.



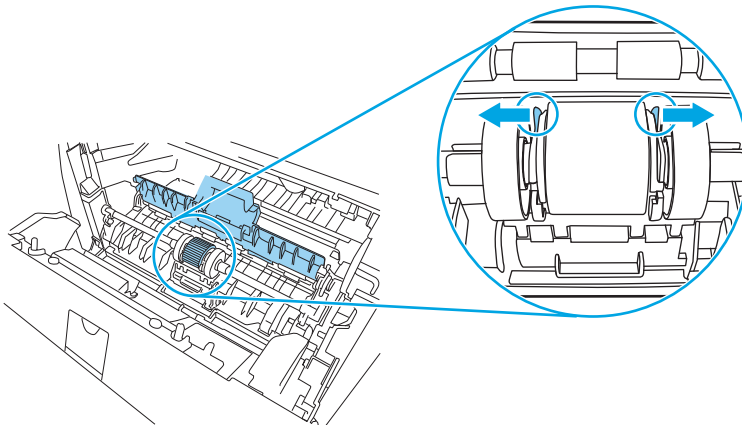
 **ACHTUNG:** Die schwarze Transportwalze aus Schaumgummi im Gerät darf nicht berührt werden. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.

ACHTUNG: Um eine Beschädigung der Druckpatrone zu vermeiden, darf diese keinem Licht ausgesetzt werden. Decken Sie sie mit einem Blatt Papier ab.

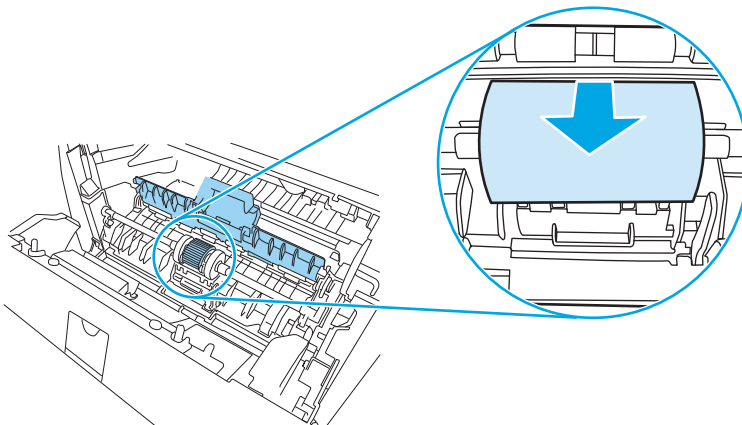
3. Öffnen Sie die Abdeckung der Papiereinzugswalze.



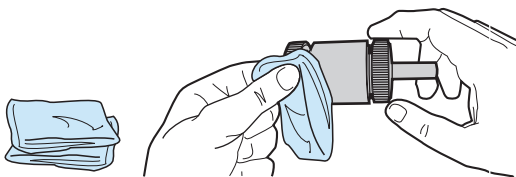
4. Drücken Sie die beiden schwarzen Laschen nach außen, bis die Papiereinzugswalze freigegeben wird.



5. Nehmen Sie die Papiereinzugswalze aus dem Gerät.

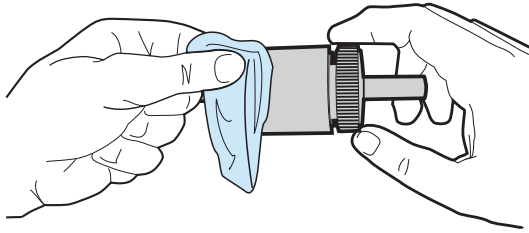


6. Befeuchten Sie ein fusselfreies Tuch mit Wasser und reiben Sie die Walze damit ab.

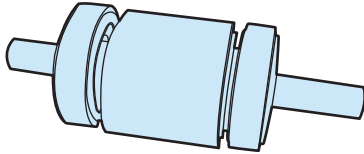


 **HINWEIS:** Berühren Sie die Oberfläche der Walze nicht mit bloßen Fingern.

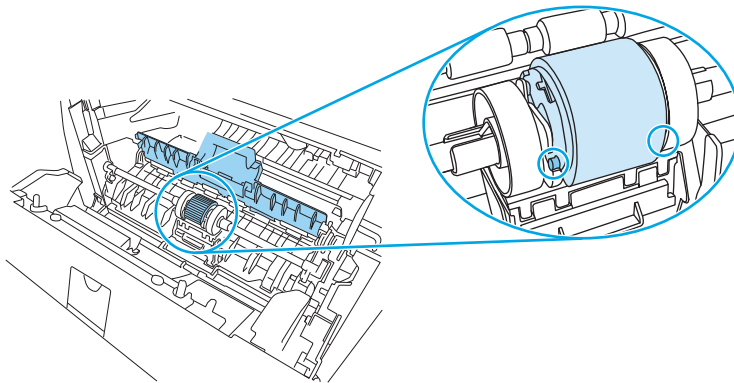
- 7.** Wischen Sie die Papiereinzugswalze mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab, um losen Schmutz zu entfernen.



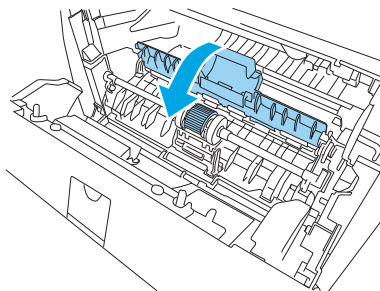
- 8.** Lassen Sie die Papiereinzugswalze vollständig trocknen.



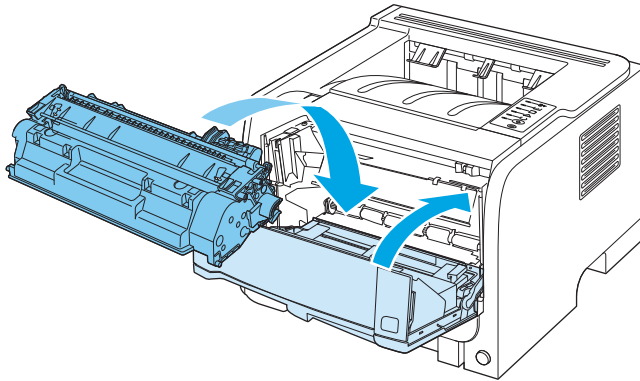
- 9.** Richten Sie die schwarzen Laschen im Gerät mit den Aussparungen in der Papiereinzugswalze aus, und drücken Sie dann die Papiereinzugswalze in ihren Platz, bis sie einrastet.



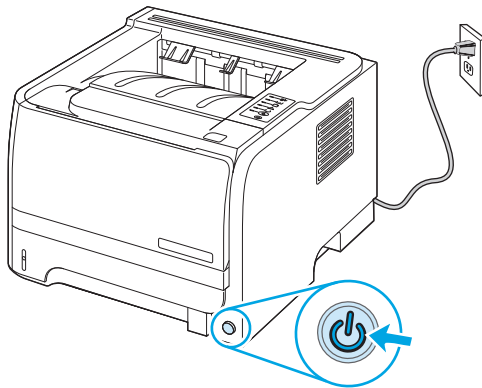
- 10.** Schließen Sie die Abdeckung der Papiereinzugswalze.



11. Setzen Sie die Druckpatrone wieder ein, und schließen Sie die Druckpatronenklappe.



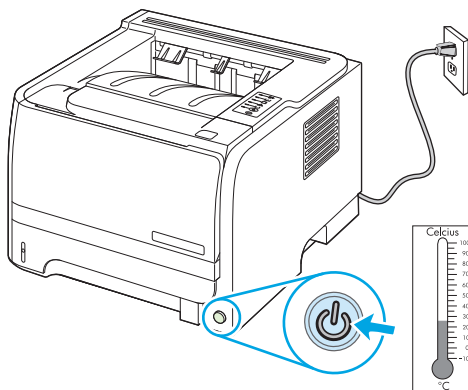
12. Schließen Sie das Netzkabel wieder an das Gerät an, und schalten Sie es ein.



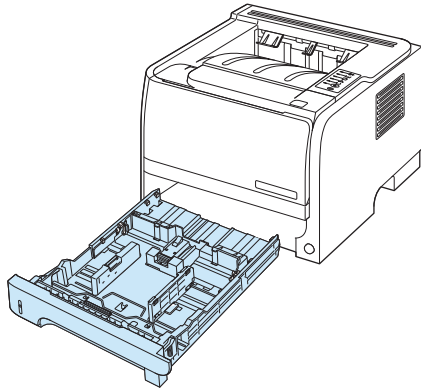
Reinigen der Papiereinzugswalze von Fach 2

Gehen Sie wie folgt vor, wenn es beim Einzug von Papier aus Fach 2 Probleme gibt:

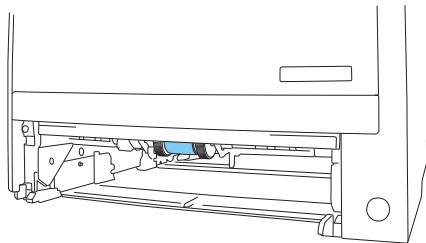
1. Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel ab, und warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat.



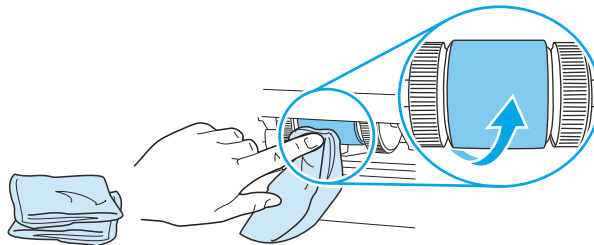
2. Entfernen Sie Fach 2.



3. Suchen Sie im leeren Schacht für das Fach 2 die Papiereinzugswalze. Diese befindet sich an der Oberseite in Richtung der Vorderseite des Geräts.

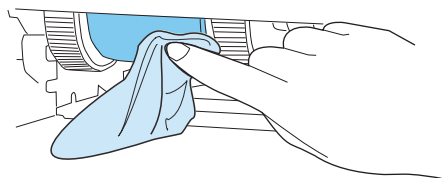


4. Tupfen Sie ein fusselfreies Tuch in Wasser, und reinigen Sie damit die Walze. Drehen Sie die Walze dabei in Richtung der Rückseite des Geräts.

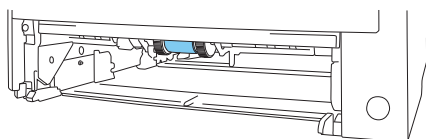


 **HINWEIS:** Berühren Sie die Oberfläche der Walze nicht mit bloßen Fingern.

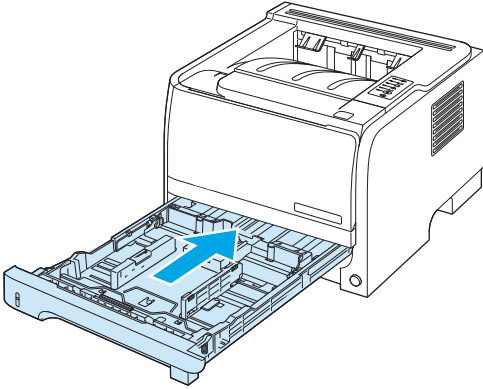
5. Wischen Sie die Papiereinzugswalze mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab, um losen Schmutz zu entfernen.



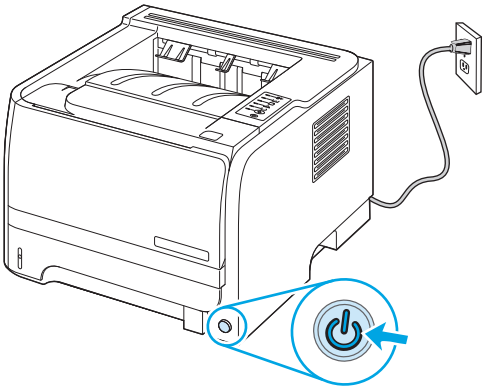
6. Lassen Sie die Papiereinzugswalze vollständig trocknen.



7. Setzen Sie Fach 2 wieder ein.



8. Schließen Sie das Netzkabel wieder an das Gerät an, und schalten Sie es ein.



10 Beheben von Problemen

- [Beheben allgemeiner Probleme](#)
- [Wiederherstellen der Werkseinstellungen](#)
- [Status-LED-Leuchtmuster](#)
- [Status-Warnmeldungen](#)
- [Staus](#)
- [Beheben von Problemen mit der Druckqualität](#)
- [Beheben von Leistungsproblemen](#)
- [Beheben von Verbindungsproblemen](#)
- [Beheben häufiger Probleme unter Windows](#)
- [Beheben häufiger Probleme unter Macintosh](#)
- [Fehlerbehebung bei Linux-Problemen](#)

Beheben allgemeiner Probleme

Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß reagiert, gehen Sie die folgende Prüfliste der Reihe nach durch. Falls bestimmte Aktionen nicht ausgeführt werden, befolgen Sie die entsprechenden Vorschläge zur Fehlerbehebung. Wenn das Problem durch einen Schritt behoben wird, können Sie an dieser Stelle abbrechen, ohne die weiteren Schritte in der Liste auszuführen.

Checkliste für die Fehlerbehebung

1. Stellen Sie sicher, dass die Bereit-LED leuchtet. Wenn keine LED leuchtet, führen Sie die folgenden Schritte aus:
 - a. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel an beiden Enden richtig eingesteckt ist.
 - b. Vergewissern Sie sich, dass der Ein/Aus-Schalter eingeschaltet ist.
 - c. Stellen Sie sicher, dass die richtige Netzspannung für das Gerät vorliegt. (Beachten Sie die Hinweise zu den Spannungsanforderungen auf der Rückseite des Geräts.) Wenn Sie eine Steckerleiste verwenden, deren Spannung nicht den Spezifikationen entspricht, schließen Sie das Gerät direkt an die Wandsteckdose an. Ist das Gerät bereits mit einer Wandsteckdose verbunden, verwenden Sie eine andere Steckdose.
 - d. Wenn die Netzstromversorgung durch keine dieser Maßnahmen wiederhergestellt werden kann, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.
2. Überprüfen Sie die Kabelverbindungen.
 - a. Überprüfen Sie die Kabelverbindung zwischen dem Gerät und dem Computer bzw. dem Netzwerkanschluss. Stellen Sie sicher, dass das Kabel fest angeschlossen ist.
 - b. Überprüfen Sie das Kabel auf einen Defekt, indem Sie (falls möglich) ein anderes Kabel verwenden.
 - c. Überprüfen Sie die Netzwerkverbindung.
3. Überprüfen Sie, welche LEDs leuchten. Weitere Informationen finden Sie unter [Status-LED-Leuchtmuster auf Seite 77](#).
4. Stellen Sie sicher, dass das verwendete Papier den Spezifikationen entspricht.
5. Drucken Sie eine Konfigurationsseite. Weitere Informationen finden Sie unter [Drucken der Informationsseiten auf Seite 56](#).
 - a. Wenn die Seite nicht gedruckt wird, überprüfen Sie, ob mindestens in einem Fach Papier vorhanden ist.
 - b. Wenn die Seite im Gerät einen Papierstau verursacht, finden Sie Hilfe unter [Beheben von Staus auf Seite 87](#).
6. Wenn die Konfigurationsseite gedruckt wird, prüfen Sie folgende Punkte.
 - a. Wenn die Seite nicht richtig gedruckt wird, ist das Problem auf die Hardware zurückzuführen. Wenden Sie sich an den HP Kundendienst.
 - b. Wenn die Seite richtig gedruckt wird, funktioniert die Hardware ordnungsgemäß. Das Problem ist auf den verwendeten Computer, den Druckertreiber oder das Programm zurückzuführen.

7. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

Windows: Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie dann auf **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte**. Doppelklicken Sie auf den Namen des Geräts.

- Oder -

Mac OS X: Öffnen Sie das **Print Center** oder das **Drucker-Dienstprogramm**, und doppelklicken Sie auf die Zeile für das Gerät.

8. Stellen Sie sicher, dass der Druckertreiber für dieses Gerät installiert ist. Überprüfen Sie im verwendeten Programm, ob der richtige Druckertreiber für dieses Gerät verwendet wird.
9. Drucken Sie ein kurzes Dokument in einem anderen Programm, mit dem Sie bereits früher erfolgreich gedruckt haben. Wenn das Problem dadurch behoben wird, ist es auf das zuvor verwendete Programm zurückzuführen. Wenn das Dokument weiterhin nicht gedruckt wird, führen Sie die folgenden Schritte aus:
- Drucken Sie den Druckauftrag über einen anderen Computer, auf dem die Gerätesoftware installiert ist.
 - Wenn das Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist, schließen Sie es direkt über ein USB- oder Parallelkabel am Computer an. Stellen Sie im Druckertreiber den richtigen Anschluss ein, oder installieren Sie die Software erneut. Wählen Sie dabei den neuen Anschlusstyp aus.

Faktoren, die sich auf die Leistung des Geräts auswirken

Mehrere Faktoren bestimmen, wie lange das Drucken eines Auftrags dauert:

- Maximale Druckgeschwindigkeit in Seiten pro Minute (Seiten/min)
- Verwendung von speziellem Papier (z.B. Transparentfolien, schweres Papier oder Sonderformate)
- Verarbeitungs- und Ladezeiten des Geräts
- Komplexität und Größe von Grafiken
- Geschwindigkeit des verwendeten Computers
- USB-Verbindung
- E/A-Konfiguration des Druckers
- Betriebssystem und Konfiguration des Netzwerks (falls zutreffend)

Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Führen Sie zum Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen für das Gerät die folgenden Schritte aus.

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Schalten Sie das Gerät ein, und drücken Sie während der Initialisierung des Geräts gleichzeitig so lange beide Bedienfeldtasten, bis alle LEDs synchron blinken.

Status-LED-Leuchtmuster

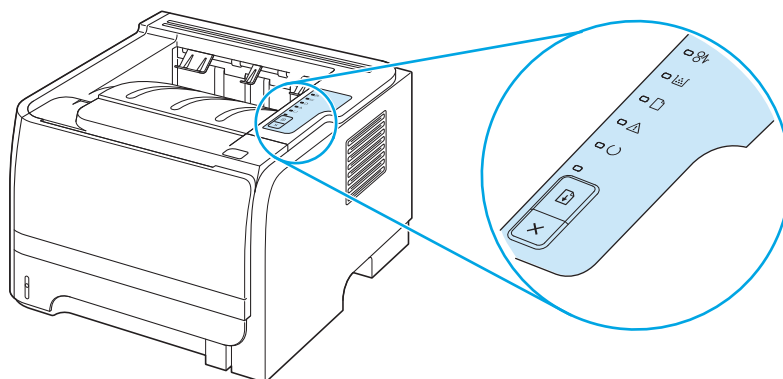


Tabelle 10-1 Legende zum LED-Status




	Symbol für „LED aus“
	Symbol für „LED ein“
	Symbol für „LED blinkt“

Tabelle 10-2 LED-Meldungen auf dem Bedienfeld

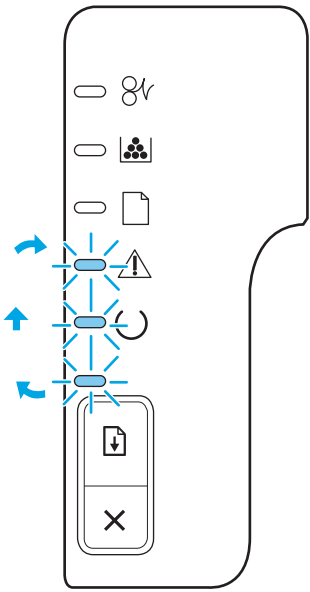
LED-Status	Zustand des Druckers	Aktion
	<p>Initialisierung/Start</p> <p>Während des Betriebsstarts des Druckers leuchten die Start-, Bereit- und Achtungs-LEDs (mit einer Rate von 500 ms) nacheinander auf.</p> <p>Initialisierung der Rekonfiguration</p> <p>Während des Betriebsstarts des Druckers können Sie bestimmte Initialisierungssequenzen anfordern, durch die der Drucker rekonfiguriert wird. Wird beispielsweise die Sequenz des kalten Zurücksetzens angefordert, leuchten die LEDs genauso wie im Zustand „Initialisierung/Start“ nacheinander auf.</p> <p>Auftragsabbruch</p> <p>Nachdem der Vorgang abgeschlossen wurde, kehrt der Drucker wieder in den Bereitschaftszustand zurück.</p>	<p>Während der Initialisierung, der Rekonfiguration und des Auftragsabbruchs bleibt das Drücken von Tasten ohne Wirkung.</p>

Table 10-2 LED-Meldungen auf dem Bedienfeld (Fortsetzung)

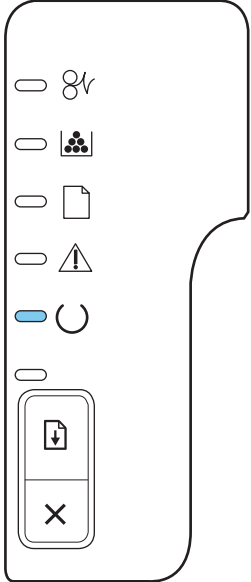
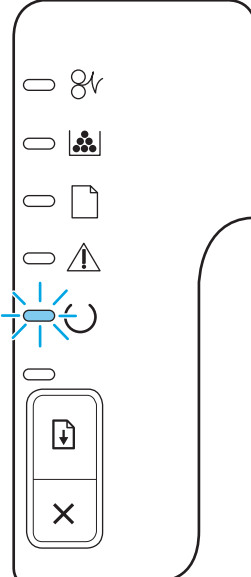
LED-Status	Zustand des Druckers	Aktion
	<p>Bereitschaft</p> <p>Der Drucker ist bereit ohne Druckauftragsaktivität.</p>	<p>Um eine Konfigurationsseite zu drucken, halten Sie die Start-Taste fünf Sekunden lang gedrückt, während die LED des Geräts für den Bereitschaftsmodus leuchtet und keine anderen Aufträge gedruckt werden.</p>
	<p>Verarbeiten von Daten</p> <p>Der Drucker verarbeitet oder empfängt gerade Daten.</p>	<p>Wenn Sie den aktuellen Auftrag abbrechen möchten, drücken Sie die Abbruch-Taste.</p>

Tabelle 10-2 LED-Meldungen auf dem Bedienfeld (Fortsetzung)

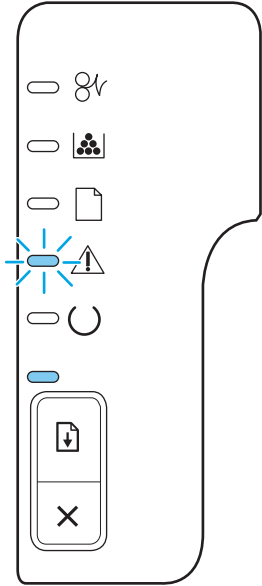
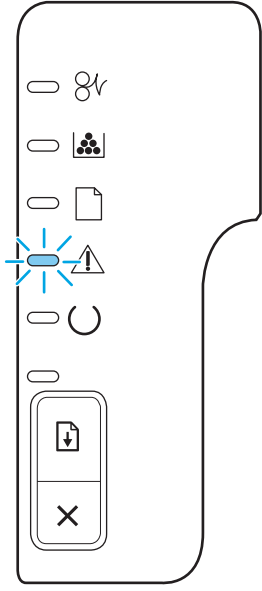
LED-Status	Zustand des Druckers	Aktion
	<p>Manuelle Zufuhr oder Übergehbarer Fehler</p> <p>Dieser Zustand tritt unter folgenden Umständen ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Manuelle Zufuhr • Allgemeiner übergehbarer Fehler • Speicherkonfigurationsfehler • Durch Personality/Auftrag bedingter Fehler 	<p>Um den Druckerbetrieb fortzusetzen und die Daten nach Möglichkeit zu drucken, drücken Sie die Start-Taste.</p> <p>Wenn der Betrieb fortgesetzt werden kann, geht der Drucker in den Zustand „Verarbeiten von Daten“ über und schließt den Druckauftrag ab.</p> <p>Kann die Fehlerbedingung nicht überwunden und der Betrieb nicht fortgesetzt werden, kehrt der Drucker in den Zustand „Übergehbarer Fehler“ zurück.</p>
	<p>Achtung</p> <p>Die Druckpatronenklappe ist geöffnet.</p>	<p>Schließen Sie die Druckpatronenklappe.</p>

Tabelle 10-2 LED-Meldungen auf dem Bedienfeld (Fortsetzung)

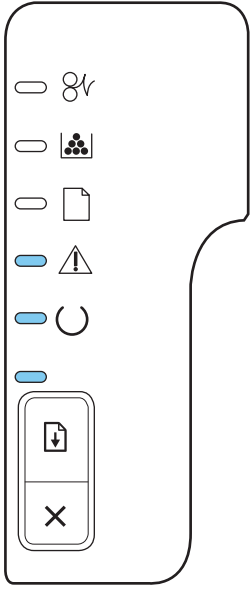
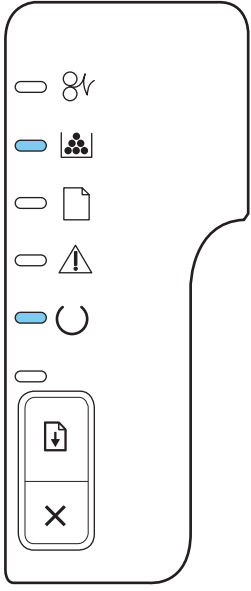
LED-Status	Zustand des Druckers	Aktion
	<p>Schwerwiegender Fehler</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie 10 Sekunden und schalten Sie den Drucker wieder ein. • Wenn Sie das Problem nicht beheben können, wenden Sie sich an HP.
	<p>Wenig Toner</p> <p>Die Start-, Bereit- und Achtung-LEDs funktionieren unabhängig vom Status „Wenig Toner“.</p>	<p>Bestellen Sie eine neue Druckpatrone, und halten Sie sie bereit. Weitere Informationen finden Sie unter „Verbrauchsmaterial und Zubehör“ auf Seite 107.</p>

Tabelle 10-2 LED-Meldungen auf dem Bedienfeld (Fortsetzung)

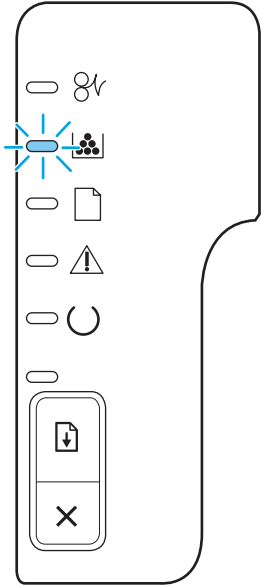
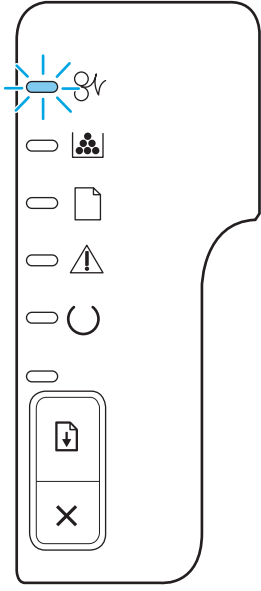
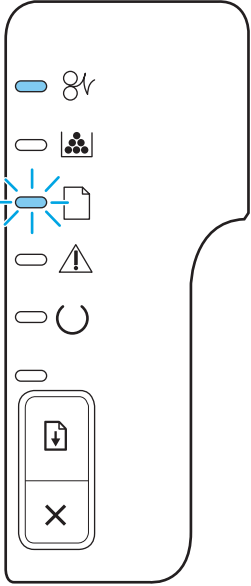
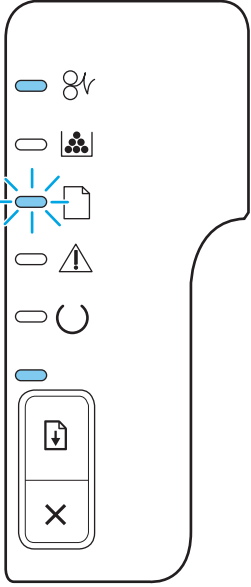
LED-Status	Zustand des Druckers	Aktion
	<p>Kein Toner</p> <p>Die Druckpatrone wurde aus dem Drucker genommen.</p>	<p>Setzen Sie die Druckpatrone wieder in den Drucker ein.</p>
	<p>Medienstaus</p>	<p>Beseitigen Sie den Stau. Weitere Informationen finden Sie unter Beheben von Staus auf Seite 87.</p>

Tabelle 10-2 LED-Meldungen auf dem Bedienfeld (Fortsetzung)

LED-Status	Zustand des Druckers	Aktion
	<p>Kein Papier mehr im Drucker vorhanden</p>	<p>Legen Sie Papier oder andere Medien ein.</p>
	<p>Falsche Medien</p> <p>Das eingelegte Papier oder die eingelegten Druckmedien werden nicht unterstützt.</p>	<p>Legen Sie Papier oder andere Medien ein, das bzw. die unterstützt werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Papier und Druckmedien“ auf Seite 31.</p> <p>Drücken Sie die Start-Taste, um diesen Fehler zu übergehen.</p>

Status-Warnmeldungen

Status-Warnmeldungen werden am Computer angezeigt, wenn am Gerät bestimmte Probleme aufgetreten sind. Die folgende Tabelle enthält Informationen zum Lösen der Probleme.

Warnmeldung	Beschreibung	Empfohlene Vorgehensweise
10.XXXX Verbrauchsmaterial-Speicherfehler	Das elektronische Etikett der Druckpatrone kann nicht gelesen werden oder fehlt.	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie die Druckpatrone erneut ein. • Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. • Wenn das Problem weiterhin besteht, ersetzen Sie die Patrone.
50.X Fixierfehler	Der Drucker hat einen Fehler in der Fixiereinheit festgestellt.	<p>Schalten Sie den Drucker am Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein. Warten Sie, bis der Drucker gestartet wird.</p> <p>Tritt der Fehler erneut auf, schalten Sie den Drucker aus, warten Sie mindestens 25 Minuten und schalten das Gerät dann ein.</p> <p>Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie den Drucker am Netzschalter ein.</p> <p>Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.</p>
52.0 Scannerfehler	Ein interner Fehler ist aufgetreten.	<p>Schalten Sie den Drucker am Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein. Warten Sie, bis der Drucker gestartet wird.</p> <p>Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie den Drucker am Netzschalter ein.</p> <p>Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.</p>
Drucken	Das Gerät druckt ein Dokument.	Warten Sie, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist.
Drucker Fehleinzug	Das Druckwerk konnte kein Papier einziehen.	<p>Legen Sie das Papier erneut in das Zufuhrfach ein, und drücken Sie auf Start, um mit dem Drucken fortzufahren.</p> <p>Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.</p>

Warnmeldung	Beschreibung	Empfohlene Vorgehensweise
Druckwerk-Kommunikationsfehler	Im Drucker ist ein interner Kommunikationsfehler aufgetreten.	<p>Schalten Sie den Drucker am Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein. Warten Sie, bis der Drucker gestartet wird.</p> <p>Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie den Drucker am Netzschalter ein.</p> <p>Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.</p>
Keine Verbindung	Die Kommunikation zwischen Druckersoftware und Drucker ist nicht möglich.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist. 2. Prüfen Sie, dass das USB-Kabel fest am Drucker und am Computer angeschlossen ist.
Klappe offen	Die Klappe ist offen.	Schließen Sie die Klappe.
Manuelle Zufuhr	Der Modus für die manuelle Zufuhr ist festgelegt.	Legen Sie das richtige Papier in das Fach ein, und drücken Sie dann auf Start , um die Meldung zu löschen.
Nicht-HP Patrone Schwarz	Es wurde neues, nicht von HP stammendes Verbrauchsmaterial eingesetzt. Diese Meldung wird so lange angezeigt, bis Verbrauchsmaterial von HP eingesetzt wurde oder Sie auf Start gedrückt haben.	<p>Falls Sie der Meinung sind, HP Verbrauchsmaterial gekauft zu haben, öffnen Sie die Seite www.hp.com/go/anticounterfeit.</p> <p>Falls aufgrund der Verwendung von nicht von HP hergestelltem Verbrauchsmaterial Service oder Reparaturen erforderlich werden, gilt hierfür keine HP Gewährleistung.</p> <p>Wenn Sie mit dem Drucken fortfahren möchten, drücken Sie auf Start.</p>
Papier einlegen	Das Fach ist leer.	Legen Sie Druckmedien in das Fach ein.
Patrone Schwarz bestellen	Die angegebene Druckpatrone nähert sich dem Ende ihrer Nutzungsdauer.	Bestellen Sie eine neue Druckpatrone. Sie können fürs Erste so lange mit der aktuellen Druckpatrone weiterarbeiten, bis auch das Neuverteilen des Toners in der Patrone keine annehmbare Druckqualität mehr erbringt.
Patrone Schwarz einsetzen	Die Patrone ist nicht oder nicht ordnungsgemäß im Drucker installiert.	Setzen Sie die Druckpatrone ein.

Warnmeldung	Beschreibung	Empfohlene Vorgehensweise
Seite zu komplex	Der Drucker kann die Seite nicht verarbeiten.	Drücken Sie auf Start , um mit dem Drucken des Jobs fortzufahren. Möglicherweise entspricht die Druckausgabe jedoch nicht den Erwartungen.
Stau in <Bereich> (<Bereich> gibt an, wo der Stau aufgetreten ist)	Der Drucker hat einen Stau festgestellt.	Beseitigen Sie den Stau im in der Meldung angegebenen Bereich. Der Auftrag wird fortgesetzt. Wenn das nicht der Fall ist, führen Sie den Druckvorgang erneut durch. Weitere Informationen finden Sie unter Staus auf Seite 86 . Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

Staus

Häufige Ursachen für Papierstaus

Viele Staus werden durch Papier verursacht, das nicht den Spezifikationen von HP entspricht. Vollständige Angaben zu Spezifikationen von Papier für alle HP LaserJet-Geräte finden Sie im *HP LaserJet Printer Family Print Media Guide*. Dieses Handbuch finden Sie unter www.hp.com/support/ljpaperguide.

Im Gerät liegt ein Stau vor.¹

Mögliche Ursache	Lösung
Das Papier erfüllt nicht die Spezifikationen für das Gerät.	Verwenden Sie nur Papier, das den Spezifikationen von HP entspricht. Siehe „ Papier und Druckmedien “ auf Seite 31.
Eine Komponente ist nicht korrekt installiert.	Überprüfen Sie, dass die Druckpatrone ordnungsgemäß installiert wurde.
Das verwendete Papier hat bereits ein Gerät oder ein Kopiergerät durchlaufen.	Verwenden Sie kein Papier, auf das bereits gedruckt oder kopiert wurde.
In einem Fach ist das Papier nicht ordnungsgemäß eingelegt.	Entfernen Sie überschüssiges Papier aus dem Fach. Stellen Sie sicher, dass der Stapel nicht über die Markierung für die maximale Stapelhöhe im Fach reicht.
Das Papier ist verzogen.	Die Führungen im Fach sind nicht korrekt ausgerichtet. Stellen Sie diese so ein, dass sie den Stapel fest an Ort und Stelle halten, ohne ihn einzudrücken.
Das Papier haftet oder klebt zusammen.	Nehmen Sie das Papier heraus, fächern Sie es auf, drehen Sie es um 180°, oder drehen Sie es mit der Oberseite nach unten. Legen Sie das Papier wieder in das Fach ein. HINWEIS: Das Papier darf nicht gefächert werden. Aufgrund der beim Fächern möglicherweise entstehenden statischen Aufladung können die einzelnen Papierseiten zusammenhaften.
Das Papier wird entnommen, bevor es sich vollständig im Ausgabefach befindet.	Setzen Sie das Gerät zurück. Warten Sie, bis sich die Seite vollständig im Ausgabefach befindet, bevor Sie sie entfernen.
Beim beidseitigen Druck haben Sie das Papier entnommen, bevor die zweite Seite des Dokuments gedruckt wurde.	Setzen Sie das Gerät zurück, und drucken Sie das Dokument erneut. Warten Sie, bis sich die Seite vollständig im Ausgabefach befindet, bevor Sie sie entfernen.
Das Papier weist einen mangelhaften Zustand auf.	Ersetzen Sie das Papier.
Die inneren Walzen des Fachs greifen das Papier nicht.	Entfernen Sie das oberste Blatt Papier. Wenn das Papier zu schwer ist, wird es unter Umständen nicht aus dem Fach eingezogen.
Das Papier weist raue oder unregelmäßige Kanten auf.	Ersetzen Sie das Papier.
Das Papier ist perforiert oder geprägt.	Perforiertes oder geprägtes Papier lässt sich nicht leicht trennen. Führen Sie einzelne Blätter über Fach 1 zu.
Verbrauchsmaterialien im Gerät haben das Ende ihrer Gebrauchsdauer erreicht.	Überprüfen Sie das Bedienfeld des Geräts auf Meldungen, die Sie zum Auswechseln von Verbrauchsmaterialien auffordern, oder drucken Sie eine Verbrauchsmaterialstatusseite, um die verbleibende Nutzungszeit für diese Verbrauchsmaterialien zu überprüfen. Siehe Drucken der Informationsseiten auf Seite 56 .

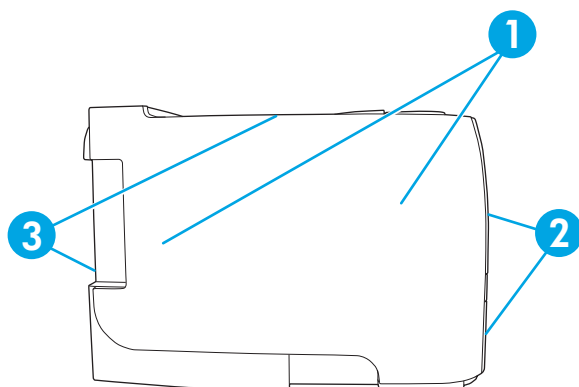
Im Gerät liegt ein Stau vor.¹

Mögliche Ursache	Lösung
Das Papier wurde nicht ordnungsgemäß gelagert.	Ersetzen Sie das Papier in den Fächern. Papier sollte in seiner Originalverpackung in einer regulierten Umgebung gelagert werden.

¹ Falls weiterhin Papierstaus im Gerät auftreten, wenden Sie sich an den HP Kundendienst oder Ihren autorisierten HP Serviceanbieter.

Papierstau-Positionen

Papierstaus können an den folgenden Positionen entstehen:



1	Innere Bereiche
2	Zufuhrfächer
3	Ausgabefächer

Beheben von Staus

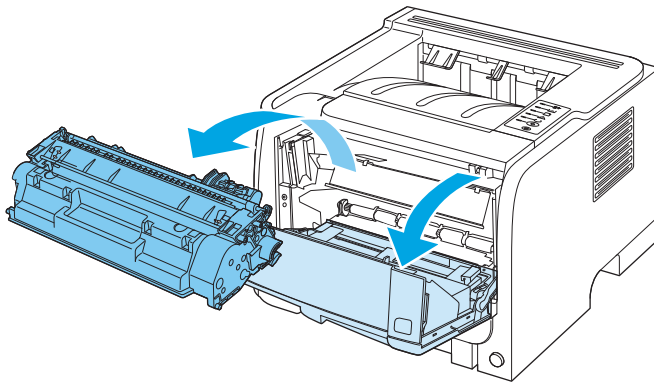
Achten Sie beim Herausziehen des gestauten Papiers darauf, dass dieses nicht reißt. Kleine Papierstücke, die im Gerät zurückbleiben, können erneut einen Papierstau hervorrufen.

⚠ ACHTUNG: Schalten Sie vor dem Beseitigen von Papierstaus das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

Innere Bereiche

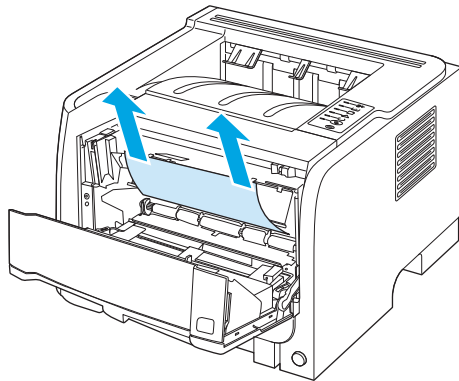
Druckpatronenbereich und Papierpfad

1. Drücken Sie auf die Taste für die Druckpatronenklappe, und nehmen Sie die Druckpatrone heraus.

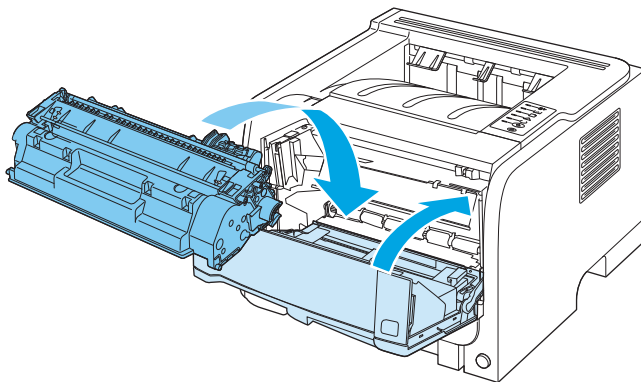


⚠ ACHTUNG: Um eine Beschädigung der Druckpatrone zu vermeiden, darf diese keinem Licht ausgesetzt werden. Decken Sie sie mit einem Blatt Papier ab.

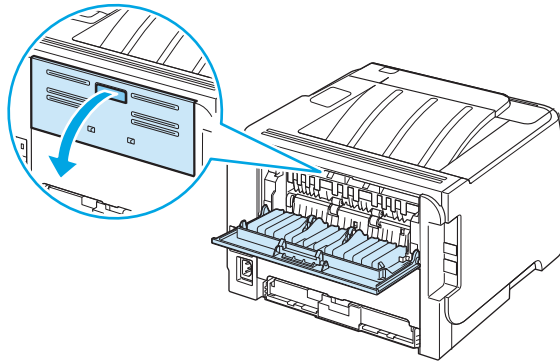
2. Wenn gestautes Papier zu sehen ist, fassen Sie es mit beiden Händen, und ziehen Sie es langsam aus dem Gerät heraus.



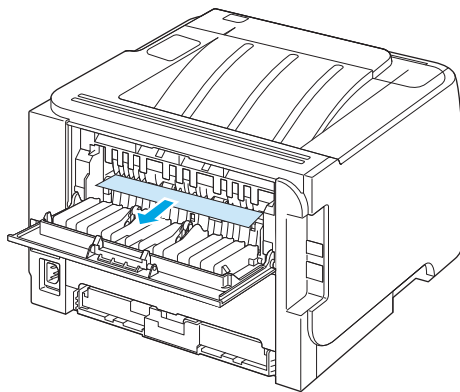
3. Setzen Sie die Druckpatrone wieder ein, und schließen Sie die Druckpatronenklappe.



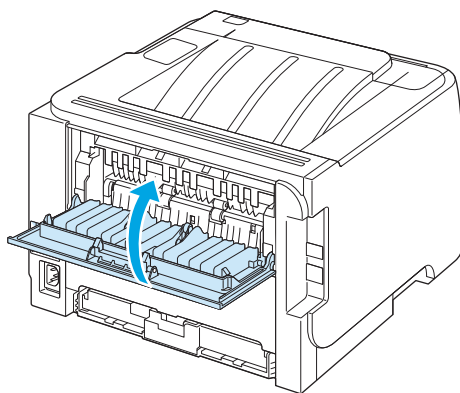
4. Wenn im Druckpatronenbereich kein gestautes Papier zu sehen ist, öffnen Sie die Papierstauklappe an der Rückseite des Geräts.



5. Wenn gestautes Papier zu sehen ist, fassen Sie es mit beiden Händen, und ziehen Sie es langsam aus dem Gerät heraus.



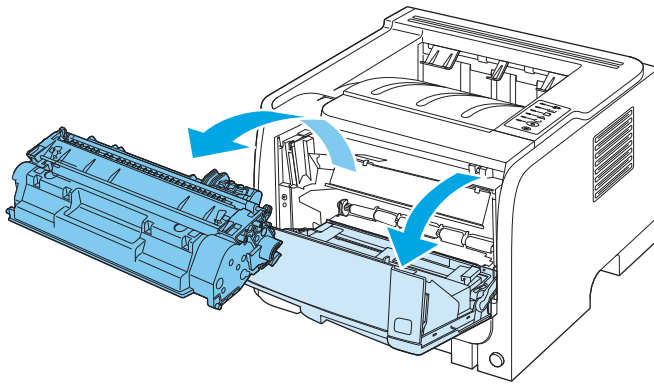
6. Schließen Sie die Papierstauklappe.



Zufuhrfächer

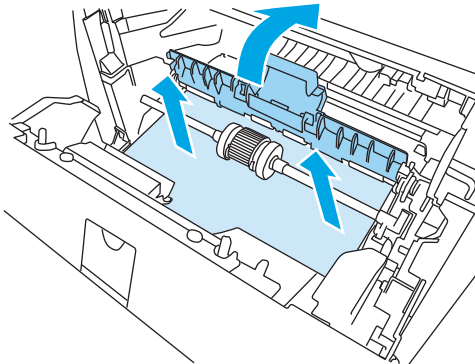
Fach 1

1. Drücken Sie auf die Taste für die Druckpatronenklappe, und nehmen Sie die Druckpatrone heraus.

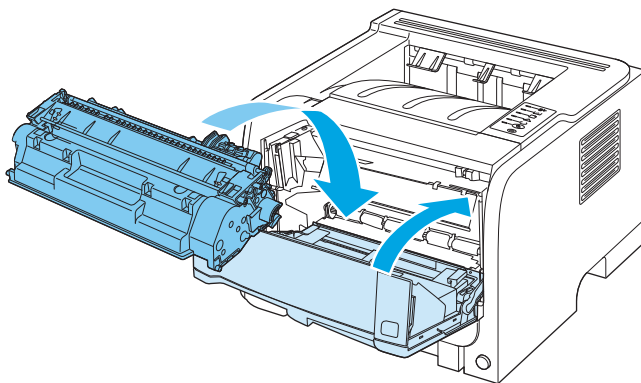


⚠ ACHTUNG: Um eine Beschädigung der Druckpatrone zu vermeiden, darf diese keinem Licht ausgesetzt werden. Decken Sie sie mit einem Blatt Papier ab.

2. Öffnen Sie die Abdeckung für die Papiereinzugswalze von Fach 1, fassen Sie das gestaute Papier, und ziehen Sie es langsam aus dem Gerät heraus.

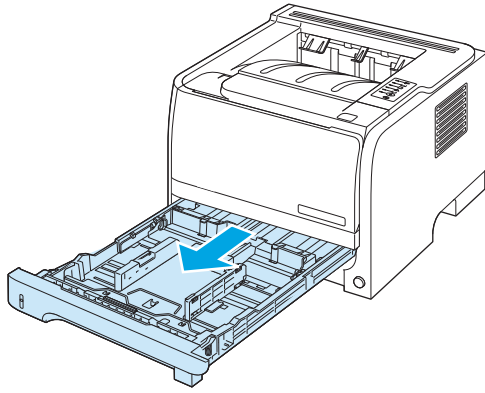


3. Setzen Sie die Druckpatrone wieder ein, und schließen Sie die Druckpatronenklappe.

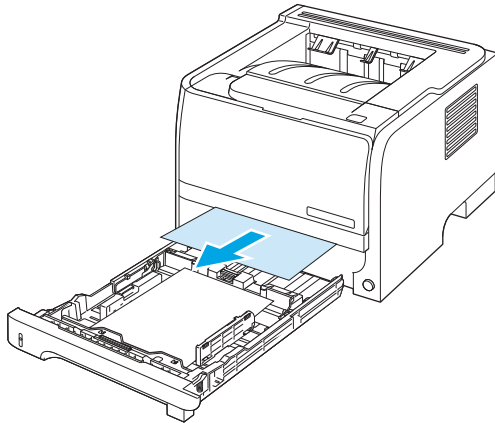


Fach 2

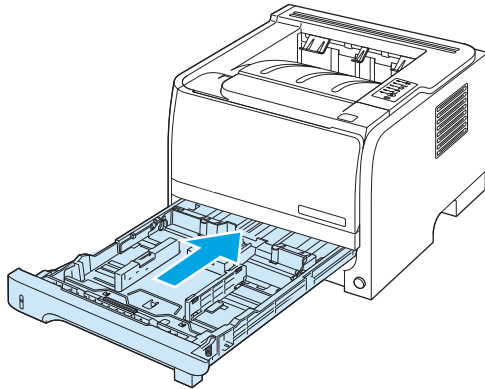
1. Öffnen Sie das Fach.



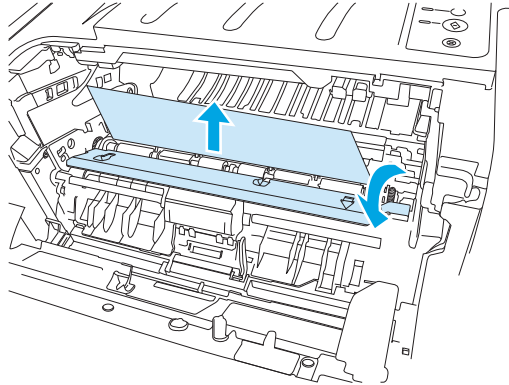
- 2.** Fassen Sie das gestaute Papier mit beiden Händen, und ziehen Sie es langsam aus dem Produkt heraus.



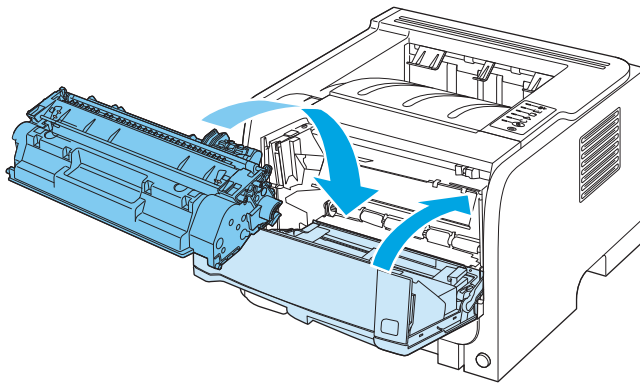
- 3.** Schließen Sie das Fach.



4. Wenn Sie kein gestautes Papier sehen können, öffnen Sie die Druckpatronenklappe, und ziehen Sie die obere Medienführung nach unten. Fassen Sie das gestaute Papier mit beiden Händen, und ziehen Sie es langsam aus dem Gerät heraus.



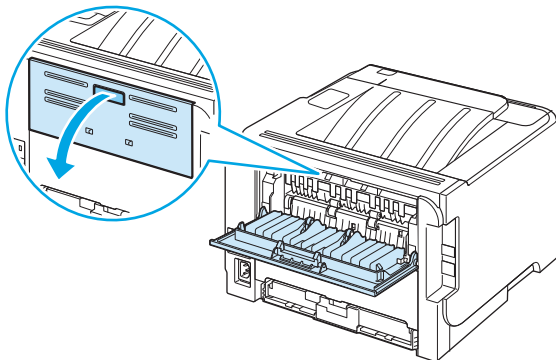
5. Setzen Sie die Druckpatrone wieder ein, und schließen Sie die Druckpatronenklappe.



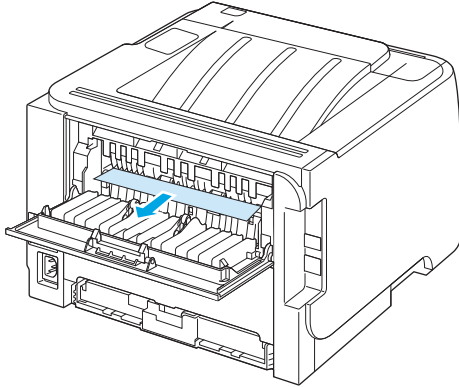
Ausgabefächer

⚠ ACHTUNG: Ziehen Sie bei einem Stau im oberen Ausgabefach niemals das Papier einfach gerade heraus. Ein solches Vorgehen könnte zu einer Beschädigung des Geräts führen.

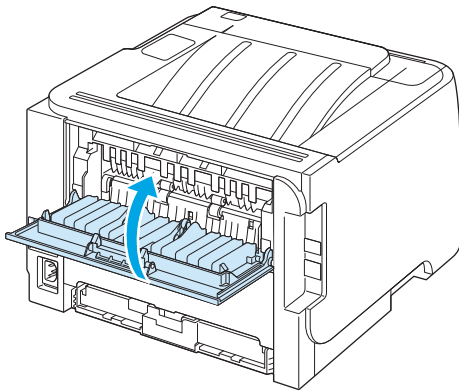
1. Öffnen Sie die Papierstauklappe an der Rückseite des Geräts.



2. Fassen Sie das gestaute Papier mit beiden Händen, und ziehen Sie es langsam aus dem Gerät heraus.



3. Schließen Sie die Papierstauklappe.



Beheben von Problemen mit der Druckqualität

Mit den nachstehenden Richtlinien können Sie einen großen Teil häufig auftretender Probleme mit der Druckqualität von vornherein unterbinden.

- Achten Sie bei der Konfiguration der Fächer auf die richtigen Einstellungen für den Papiertyp. Siehe [Konfigurieren der Fächer auf Seite 42](#).
- Verwenden Sie Papier, das den Spezifikationen von HP entspricht. Siehe „[Papier und Druckmedien](#)“ auf Seite 31.
- Reinigen Sie das Gerät. Siehe [Reinigen des Papierpfads auf Seite 66](#).

Probleme mit der Druckqualität aufgrund des Papiers

Bestimmte Probleme mit der Druckqualität ergeben sich aus der Verwendung von Papier, das nicht den Spezifikationen von HP entspricht.

- Die Oberfläche des Papiers ist zu glatt.
- Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers ist nicht gleichmäßig bzw. zu hoch oder zu niedrig. Verwenden Sie Papier aus einer anderen Papierquelle oder aus einer bisher ungeöffneten Verpackung.
- Einige Stellen des Papiers nehmen keinen Toner an. Verwenden Sie Papier aus einer anderen Papierquelle oder aus einer bisher ungeöffneten Verpackung.
- Das verwendete Briefkopfpapier ist rau. Verwenden Sie glatteres Kopierpapier. Ist das Problem damit gelöst, bitten Sie den Lieferanten, von dem Sie Ihre Briefbögen beziehen, nur Papier gemäß den HP Spezifikationen zu verwenden.
- Das Papier ist übermäßig rau. Verwenden Sie glatteres Kopierpapier.
- Das Papier ist zu schwer für die ausgewählte Papiertypeneinstellung; der Toner kann daher nicht auf dem Papier fixiert werden.

Vollständige Angaben zu Spezifikationen von Papier für alle HP LaserJet-Geräte finden Sie im *HP LaserJet Printer Family Print Media Guide*. Dieses Handbuch finden Sie unter www.hp.com/support/ljpaperguide.

Probleme mit der Druckqualität aufgrund der Umgebungsbedingungen

Wenn das Gerät unter extrem feuchten oder extrem trockenen Bedingungen betrieben wird, überprüfen Sie, ob die Druckumgebung den Spezifikationen für die Luftfeuchtigkeit entspricht. Siehe [Betriebsumgebung auf Seite 142](#).

Mit Papierstaus verbundene Druckqualitätsprobleme

Sorgen Sie dafür, dass sich kein Papier mehr im Papierpfad befindet.

- Wenn vor kurzem ein Stau im Gerät aufgetreten ist, drucken Sie zwei bis drei Seiten, um so den Papierpfad zu reinigen.
- Falls die Seiten nicht die Fixiereinheit durchlaufen und Bildfehler in nachfolgenden Dokumenten verursachen, drucken Sie zwei bis drei Seiten, um so den Papierpfad zu reinigen. Wenn das Problem weiterhin besteht, drucken und verarbeiten Sie eine Reinigungsseite. Siehe [Reinigen des Papierpfads auf Seite 66](#).


Ändern der Druckdichte

Einige Probleme mit der Druckqualität können Sie lösen, indem Sie die Druckdichte ändern und so die Druckausgabe insgesamt heller oder dunkler machen.

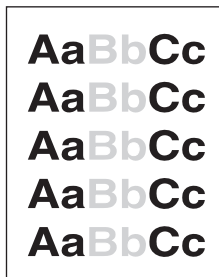
Windows	<ol style="list-style-type: none">1. Öffnen Sie im Druckertreiber den Bildschirm Eigenschaften, und klicken Sie dann auf die Registerkarte Geräteeinstellungen.2. Legen Sie mit Hilfe des Schiebereglers unter Druckdichte die gewünschte Druckdichte fest.3. Klicken Sie auf OK.
Macintosh	<ol style="list-style-type: none">1. Klicken Sie im Menü Ablage auf Drucken.2. Öffnen Sie das Menü Druckoptionen.3. Legen Sie mit Hilfe des Schiebereglers unter Druckdichte die gewünschte Druckdichte fest.

Beispiele für Bildfehler

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Fehlersuche und Fehlerbehebung bei Druckmängeln.

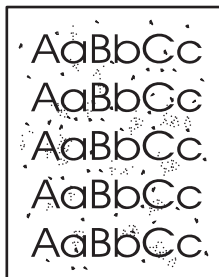
 **HINWEIS:** Sollte das Problem trotz dieser Maßnahmen weiterhin fortbestehen, wenden Sie sich an einen HP Vertragshändler oder Kundendienstvertreter.

Heller Druck oder blasse Stellen



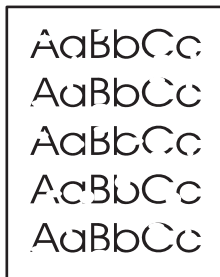
- Die Druckpatrone ist fast leer.
- Verteilen Sie den Toner in der Patrone neu, um dessen Nutzungsdauer zu verlängern.
- Die Medien entsprechen möglicherweise nicht den Anforderungen von HP (die Medien sind z. B. zu feucht oder zu rau).
- Wenn der Ausdruck auf der ganzen Seite zu hell ist, kann die Druckdichte zu hell eingestellt sein oder läuft der Drucker im Sparmodus (EconoMode). Ändern Sie die Druckdichte und deaktivieren Sie den Sparmodus in den Druckereigenschaften.

Tonerpartikel



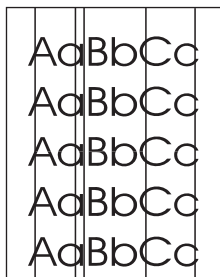
- Die Medien entsprechen möglicherweise nicht den Anforderungen von HP (die Medien sind z. B. zu feucht oder zu rau).
- Eventuell muss der Drucker gereinigt werden.
- Die Druckpatrone ist eventuell defekt.

Fehlstellen



- Eventuell ist ein einzelnes Medienblatt schadhafte. Drucken Sie den Auftrag erneut.
- Der Feuchtigkeitsgehalt der Medien ist uneinheitlich, oder es befinden sich feuchte Stellen auf der Medienoberfläche. Drucken Sie mit neuen Medien.
- Die Medienqualität ist schlecht. Das Herstellungsverfahren kann dafür verantwortlich sein, dass der Toner an einigen Stellen nicht angenommen wird. Drucken Sie mit einer anderen Medienart oder -marke.
- Die Druckpatrone ist eventuell defekt.

Vertikale Linien



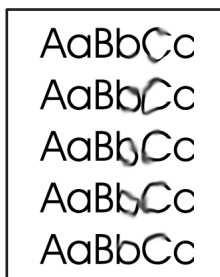
Die lichtempfindliche Walze in der Druckpatrone wurde wahrscheinlich zerkratzt. Installieren Sie eine neue HP Druckpatrone.

Grauer Hintergrund



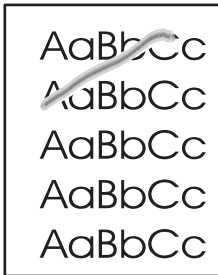
- Verwenden Sie leichtere Medien.
- Überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Druckers. Bei sehr trockener Luft (geringer Luftfeuchtigkeit) kann sich die Hintergrundschattierung erhöhen.
- Die Dichteeinstellung ist möglicherweise zu hoch. Korrigieren Sie die Dichteeinstellung.
- Installieren Sie eine neue HP Druckpatrone.

Verschmierter Toner



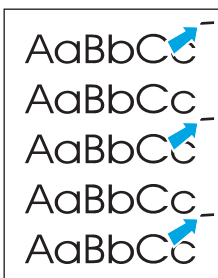
- Wenn sich an der Vorderkante des Mediums verschmierter Toner befindet, sind eventuell die Medienführungen verschmutzt. Wischen Sie die Medienführungen mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab.
- Prüfen Sie Medientyp und -qualität.
- Die Fixierertemperatur ist möglicherweise zu niedrig. Prüfen Sie, ob im Druckertreiber der richtige Medientyp gewählt ist.
- Installieren Sie eine neue HP Druckpatrone.

Loser Toner



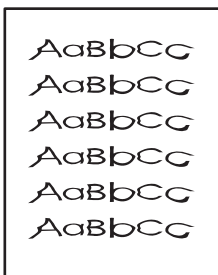
- Die Fixierertemperatur ist möglicherweise zu niedrig. Prüfen Sie, ob im Druckertreiber der richtige Medientyp gewählt ist.
- Reinigen Sie die Innenseite des Druckers.
- Prüfen Sie Medientyp und -qualität.
- Prüfen Sie, ob im Druckertreiber der richtige Medientyp gewählt ist.
- Stecken Sie das Kabel des Druckers direkt in die Wandsteckdose anstatt in eine Steckerleiste.

Vertikale, sich wiederholende Schadstellen



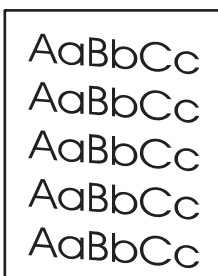
- Die Druckpatrone ist eventuell defekt. Wenn ein Fehler immer wieder an der gleichen Stelle auf dem Blatt auftritt, wechseln Sie die HP Druckpatrone aus.
- Interne Druckerteile sind eventuell mit Toner verschmutzt. Wenn das Problem auf der Rückseite des Blatts auftritt, wird es sich nach einigen gedruckten Seiten wahrscheinlich von selbst lösen.
- Prüfen Sie, ob im Druckertreiber der richtige Medientyp gewählt ist.

Verformte Zeichen



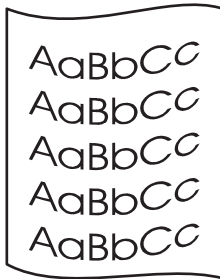
- Wenn die Zeichen nicht richtig geformt sind und wie unausgefüllte Bilder aussehen, ist das Medium eventuell zu glatt. Drucken Sie auf einem anderen Medium.
- Wenn die Zeichen nicht richtig geformt sind und wellenförmig erscheinen, muss der Drucker eventuell gewartet oder repariert werden. Drucken Sie eine Konfigurationsseite aus. Falls die Zeichen noch immer verformt sind, wenden Sie sich an einen HP Vertragshändler oder Kundendienstvertreter.

Schräg bedruckte Seite



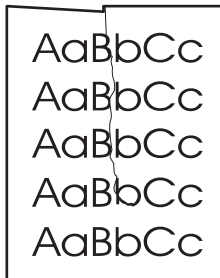
- Achten Sie darauf, dass das Medium richtig geladen ist und die Medienführungen nicht zu fest oder zu locker am Medienstapel anliegen.
- Das Zufuhrfach ist möglicherweise zu voll.
- Prüfen Sie Medientyp und -qualität.

Gewelltes Medium



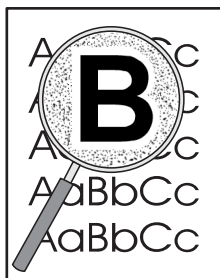
- Prüfen Sie Medientyp und -qualität. Sowohl hohe Temperaturen als auch hohe Luftfeuchtigkeit können dazu führen, dass sich Medien wellen.
- Vielleicht befanden sich die Medien zu lange im Zufuhrfach. Drehen Sie den Medienstapel im Fach um. Drehen Sie die Medien im Zufuhrfach auch versuchsweise um 180°.
- Öffnen Sie die Klappe des geraden Papierausgabepfads und versuchen Sie, direkt zu drucken.
- Die Fixierertemperatur ist möglicherweise zu hoch. Prüfen Sie, ob im Druckertreiber der richtige Medientyp gewählt ist. Wenn das Problem weiterhin auftritt, wählen Sie einen Medientyp, für den eine geringere Fixierertemperatur verwendet wird (z. B. Transparentfolien oder leichte Medien).

Zerknittertes oder faltiges Papier



- Achten Sie darauf, dass das Medium richtig geladen ist.
- Prüfen Sie Medientyp und -qualität.
- Öffnen Sie die Klappe des geraden Papierausgabepfads und versuchen Sie, direkt zu drucken.
- Drehen Sie den Medienstapel im Fach um. Drehen Sie die Medien im Zufuhrfach auch versuchsweise um 180°.
- Bei Umschlägen lässt sich dies möglicherweise auf im Umschlag eingefangene Luft zurückführen. Nehmen Sie den Umschlag heraus, streichen Sie ihn glatt, und versuchen Sie erneut zu drucken.

Verstreuter Toner



- Falls größere Mengen an Toner um die Buchstaben herum verstreut sind, liegt dies vielleicht daran, dass das Medium den Toner nicht annimmt. (Kleinere Mengen an verstreutem Toner sind bei Laserausdrucken normal.) Drucken Sie auf einem anderen Medientyp.
- Drehen Sie den Medienstapel im Fach um.
- Verwenden Sie für Laserdrucker geeignete Medien.

Beheben von Leistungsproblemen

Problem	Ursache	Lösung
Die Seiten werden zwar ausgegeben, sind aber nicht bedruckt.	Möglicherweise befindet sich die Versiegelung noch in den Druckpatronen.	Vergewissern Sie sich, dass die Versiegelung vollständig von den Druckpatronen entfernt wurde.
	Das Dokument kann auch leere Seiten enthalten.	Überprüfen Sie, ob auf allen Seiten des Dokuments etwas gedruckt werden soll.
	Möglicherweise hat der Drucker eine Fehlfunktion.	Drucken Sie zum Überprüfen des Druckers eine Konfigurationsseite.
Die Seiten werden nur sehr langsam gedruckt.	Schwere Papiertypen können die Verarbeitung des Druckjobs verlangsamen.	Drucken Sie auf einem anderen Papiertyp.
	Das Drucken komplexer Seiten dauert oft länger.	Für korrektes Fixieren ist unter Umständen eine langsamere Druckgeschwindigkeit erforderlich, um eine optimale Druckqualität sicherzustellen.
Seiten wurden nicht gedruckt.	Möglicherweise zieht das Gerät das Papier nicht richtig ein.	Stellen Sie sicher, dass das Papier richtig in das Fach eingelegt ist.
	Das Papier ist im Gerät gestaut.	Beseitigen Sie den Stau. Weitere Informationen finden Sie unter Staus auf Seite 86 .
	Das USB-Kabel könnte defekt sein oder wurde möglicherweise falsch angeschlossen.	<ul style="list-style-type: none"> • Ziehen Sie das USB-Kabel an beiden Enden ab, und schließen Sie es wieder an. • Drucken Sie einen Auftrag, der vorher problemlos ausgeführt werden konnte. • Verwenden Sie ein anderes USB-Kabel, und versuchen Sie es erneut.
	Andere Geräte werden an Ihrem Computer betrieben.	Der USB-Anschluss kann möglicherweise nicht von mehreren Geräten gemeinsam genutzt werden. Wenn Sie ein externes Festplattenlaufwerk oder einen Netzwerkumschalter am selben Anschluss wie den Drucker angeschlossen haben, kann es zu einem Gerätekonflikt kommen. In diesem Fall müssen Sie den anderen Drucker entfernen oder an einen anderen USB-Anschluss am Computer anschließen, bevor Sie den Drucker verwenden können.

Beheben von Verbindungsproblemen

Beheben von Problemen mit Direktverbindungen

Wenn Sie das Gerät direkt an einen Computer angeschlossen haben, überprüfen Sie das Kabel.

- Stellen Sie sicher, dass das Kabel mit dem Computer und dem Gerät verbunden ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Kabel nicht länger als 2 Meter ist. Tauschen Sie das Kabel ggf. aus.
- Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit des Kabels. Schließen Sie das Kabel hierzu an ein anderes Gerät an. Tauschen Sie das Kabel ggf. aus.

Beheben von Netzwerkproblemen

Prüfen Sie anhand der folgenden Punkte, ob das Gerät mit dem Netzwerk kommuniziert. Drucken Sie zu Beginn eine Konfigurationsseite aus. Siehe [Drucken der Informationsseiten auf Seite 56](#).

1. Bestehen physische Verbindungsprobleme zwischen der Arbeitsstation oder dem Dateiserver und dem Gerät?

Vergewissern Sie sich, dass die Netzkabel richtig angeschlossen sind und der Router richtig konfiguriert ist. Überprüfen Sie, ob die Länge der Netzkabel den Netzwerkspezifikationen entspricht.

2. Sind die Netzkabel richtig angeschlossen?

Stellen Sie sicher, dass das Gerät über den richtigen Anschluss und das richtige Kabel mit dem Netzwerk verbunden ist. Prüfen Sie bei allen Kabelverbindungen, ob das Kabel jeweils fest in den richtigen Anschluss eingesteckt ist. Wenn das Problem weiterhin besteht, verwenden Sie ein anderes Kabel oder einen anderen Anschluss am Hub oder Transceiver. Das gelbe Aktivitätsleuchte und die grüne Verbindungsstatusleuchte neben dem Anschluss an der Rückseite des Geräts sollten leuchten.

3. Sind die Einstellungen für Verbindungsgeschwindigkeit und Duplexmodus richtig konfiguriert?

HP empfiehlt, den automatischen Modus (Standardeinstellung) für diese Einstellung beizubehalten. Siehe [Einstellungen für Verbindungsgeschwindigkeit auf Seite 29](#).

4. Können Sie das Gerät per Ping erreichen?

Senden Sie über die Befehlszeile des Computers einen Ping-Befehl an das Produkt. Beispiel:

```
ping 192.168.45.39
```

Vergewissern Sie sich, dass der Befehl die Zeitangaben anzeigt.

Wenn Sie das Gerät per Ping erreichen können, prüfen Sie, ob die IP-Adresse für das Gerät fehlerfrei auf dem Computer konfiguriert ist. Ist diese Adresse korrekt, löschen Sie das Gerät, und fügen Sie es dann wieder hinzu.

Funktioniert der Ping-Befehl nicht, stellen Sie sicher, dass die Netzwerk-Hubs eingeschaltet sind, und überprüfen Sie, ob die Netzwerkeinstellungen, das Gerät und der Computer jeweils für dasselbe Netzwerk konfiguriert sind.

5. Wurden dem Netzwerk Software-Anwendungen hinzugefügt?

Vergewissern Sie sich, dass sie mit den entsprechenden Druckertreibern kompatibel und richtig installiert sind.

6. Können andere Benutzer drucken?

Das Problem kann an der Arbeitsstation selbst liegen. Prüfen Sie die Netzwerktreiber, Druckertreiber und die Umleitung der Arbeitsstation (Capture in Novell NetWare).

7. Falls andere Benutzer drucken können, verwenden Sie dasselbe Netzwerkbetriebssystem?

Überprüfen Sie, ob das Netzwerkbetriebssystem auf Ihrem System richtig eingerichtet ist.

8. Ist Ihr Protokoll aktiviert?

Prüfen Sie auf der Konfigurationsseite den Status Ihres Protokolls. Sie können auch den Embedded Web Server verwenden, um den Status anderer Protokolle zu prüfen.

9. Wird das Gerät in HP Web Jetadmin oder einer anderen Verwaltungsanwendung angezeigt?

- Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen auf der Netzwerkkonfigurationsseite.
- Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen für das Gerät am Bedienfeld des Geräts (nur bei Geräten mit Bedienfeld).

Beheben häufiger Probleme unter Windows

Fehlermeldung:

„Allgemeine Schutzverletzung Ausnahme OE“

„Spool32“

„Ungültiger Vorgang“

Mögliche Ursache

Lösung

Schließen Sie alle Softwareprogramme, starten Sie Windows neu, und versuchen Sie es erneut.

Wählen Sie einen anderen Druckertreiber. Normalerweise können Sie dies in einem Softwareprogramm ändern.

Löschen Sie alle temporären Dateien im Unterverzeichnis temp. Um den Namen des Verzeichnisses zu ermitteln, öffnen Sie mit einem Texteditor die Datei AUTOEXEC.BAT, und suchen Sie die Zeichenfolge „Set Temp =“. Der Name nach dieser Zeichenfolge ist das temporäre Verzeichnis. Standardmäßig handelt es sich bei C:\TEMP um das temporäre Verzeichnis, es kann aber auch ein anderes Verzeichnis festgelegt sein.

Weitere Informationen über Windows-Fehlermeldungen entnehmen Sie der Begleitdokumentation von Microsoft Windows.

Beheben häufiger Probleme unter Macintosh



HINWEIS: Die Einrichtung für den USB- und IP-Druck erfolgt über das Druckersymbole Dienstprogramm. Das Gerät wird in der Auswahl *nicht* angezeigt.

Der Druckertreiber ist nicht im Print Center aufgeführt.

Mögliche Ursache

Möglicherweise wurde die Software für das Produkt nicht oder nicht ordnungsgemäß installiert.

Lösung

Stellen Sie sicher, dass sich die PPD-Datei im folgenden Ordner auf Ihrer Festplatte befindet: `Library/Printers/PPDs/Contents/Resources/<spr>.lproj`, wobei „<spr>“ für den aus zwei Zeichen bestehenden Code der verwendeten Sprache steht. Installieren Sie die Software ggf. neu. Im Leitfaden zur Inbetriebnahme finden Sie Anleitungen zur Installation.

Der Gerätename, die IP-Adresse oder der Rendezvous-Hostname wird nicht im Druckerlistenfeld angezeigt.

Mögliche Ursache

Das Produkt ist möglicherweise nicht bereit.

Lösung

Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind, das Produkt eingeschaltet ist und die LED „Bereit“ leuchtet. Versuchen Sie bei Anschluss über einen USB- oder Ethernet-Hub den Drucker direkt an einen Computer anzuschließen, oder verwenden Sie einen anderen Anschluss.

Möglicherweise ist der falsche Verbindungstyp ausgewählt.

Vergewissern Sie sich, dass entsprechend der bestehenden Verbindung zwischen Gerät und Computer die Option „USB“, „TCP/IP-Drucker“ oder „Rendezvous“ ausgewählt ist.

Der Produktname, die IP-Adresse oder der Rendezvous-Hostname ist falsch.

Überprüfen Sie den Gerätenamen, die IP-Adresse oder den Rendezvous-Hostnamen, indem Sie eine Konfigurationsseite drucken. Siehe [Drucken der Informationsseiten auf Seite 56](#). Vergewissern Sie sich, dass der Gerätename, die IP-Adresse oder der Rendezvous-Hostname auf der Konfigurationsseite dem Gerätenamen, der IP-Adresse oder dem Rendezvous-Hostnamen im Print Center entspricht.

Möglicherweise ist das Schnittstellenkabel defekt oder von schlechter Qualität.

Tauschen Sie das Schnittstellenkabel aus. Verwenden Sie auf jeden Fall ein qualitativ hochwertiges Kabel.

Das ausgewählte Gerät wird vom Druckertreiber nicht automatisch im Print Center eingerichtet.

Mögliche Ursache

Das Produkt ist möglicherweise nicht bereit.

Lösung

Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind, das Produkt eingeschaltet ist und die LED „Bereit“ leuchtet. Versuchen Sie bei Anschluss über einen USB- oder Ethernet-Hub den Drucker direkt an einen Computer anzuschließen, oder verwenden Sie einen anderen Anschluss.

Möglicherweise wurde die Software für das Produkt nicht oder nicht ordnungsgemäß installiert.

Stellen Sie sicher, dass sich die PPD-Datei im folgenden Ordner auf Ihrer Festplatte befindet: `Library/Printers/PPDs/Contents/Resources/<spr>.lproj`, wobei „<spr>“ für den aus zwei Zeichen bestehenden Code der verwendeten Sprache steht. Installieren Sie die Software ggf. neu. Im Leitfaden zur Inbetriebnahme finden Sie Anleitungen zur Installation.

Das ausgewählte Gerät wird vom Druckertreiber nicht automatisch im Print Center eingerichtet.

Mögliche Ursache	Lösung
Das Produkt ist möglicherweise nicht bereit.	Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind, das Produkt eingeschaltet ist und die LED „Bereit“ leuchtet. Versuchen Sie bei Anschluss über einen USB- oder Ethernet-Hub den Drucker direkt an einen Computer anzuschließen, oder verwenden Sie einen anderen Anschluss.
Möglicherweise ist das Schnittstellenkabel defekt oder von schlechter Qualität.	Tauschen Sie das Schnittstellenkabel aus. Verwenden Sie auf jeden Fall ein qualitativ hochwertiges Kabel.

Ein Druckjob wurde nicht an das gewünschte Produkt Drucker gesendet.

Mögliche Ursache	Lösung
Möglicherweise wurden die Druckaufträge in der Druckwarteschlange angehalten.	Starten Sie die Druckaufträge in der Druckwarteschlange neu. Öffnen Sie den Print Monitor , und wählen Sie Druckaufträge starten aus.
Der falsche Gerätenamen oder die falsche IP-Adresse wird verwendet. Ein anderes Gerät mit dem gleichen oder einem ähnlichen Namen, mit der gleichen oder ähnlichen IP-Adresse oder mit dem gleichen oder ähnlichen Rendezvous-Hostnamen hat möglicherweise den Druckauftrag empfangen.	Überprüfen Sie den Gerätenamen, die IP-Adresse oder den Rendezvous-Hostnamen, indem Sie eine Konfigurationsseite drucken. Siehe Drucken der Informationsseiten auf Seite 56 . Vergewissern Sie sich, dass der Gerätenamen, die IP-Adresse oder der Rendezvous-Hostname auf der Konfigurationsseite dem Gerätenamen, der IP-Adresse oder dem Rendezvous-Hostnamen im Print Center entspricht.

Eine EPS-Datei (Encapsulated PostScript) wird nicht mit den richtigen Schriftarten gedruckt.

Mögliche Ursache	Lösung
Dieses Problem tritt in manchen Programmen auf.	<ul style="list-style-type: none">• Laden Sie vor dem Drucken die in der EPS-Datei enthaltenen Schriftarten auf das Produkt.• Senden Sie die Datei im ASCII-Format anstatt binär codiert.

Das Drucken mit der USB-Karte eines anderen Herstellers ist nicht möglich.

Mögliche Ursache	Lösung
Dieser Fehler tritt auf, wenn die Software für USB-Geräte nicht installiert ist.	Zum Hinzufügen der USB-Karte eines anderen Herstellers benötigen Sie unter Umständen die Apple USB Adapter Card Support-Software. Die aktuellste Version dieser Software können Sie von der Apple-Website herunterladen.

Bei einer USB-Kabelverbindung wird das Gerät nach dem Auswählen des Treibers nicht im Macintosh Print Center angezeigt.

Mögliche Ursache	Lösung
Dieses Problem wird durch eine Software- oder eine Hardwarekomponente verursacht.	<p>Software-bezogene Problembehebung</p> <ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass der Macintosh-Computer USB unterstützt.• Verwenden Sie ein Macintosh-Betriebssystem, das vom Gerät unterstützt wird.• Stellen Sie sicher, dass auf dem Macintosh-Computer die entsprechende USB-Software von Apple installiert ist. <p>Hardware-bezogene Problembehebung</p> <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass das Produkt eingeschaltet ist.• Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.• Stellen Sie sicher, dass Sie das richtige USB-Hochgeschwindigkeitskabel verwenden.• Stellen Sie sicher, dass nicht zu viele USB-Geräte an dieselbe Stromquelle angeschlossen sind. Trennen Sie alle anderen Geräte von der Stromquelle, und schließen Sie das Kabel direkt am USB-Anschluss des Host-Computers an.• Überprüfen Sie, ob mehr als zwei USB-Hubs ohne eigene Stromversorgung in einer Reihe angeschlossen sind. Trennen Sie alle anderen Geräte von der Stromquelle, und schließen Sie das Kabel direkt am USB-Anschluss des Host-Computers an. <p>HINWEIS: Die iMac-Tastatur ist ein USB-Hub ohne eigene Stromversorgung.</p>

Fehlerbehebung bei Linux-Problemen

Informationen zum Beheben von Problemen im Zusammenhang mit Linux finden Sie auf der HP Linux-Support-Website: www.hp.com/go/linuxprinting.

A Verbrauchsmaterial und Zubehör

- [Bestellen von Teilen, Verbrauchsmaterial und Zubehör](#)
- [Teilenummern](#)

Bestellen von Teilen, Verbrauchsmaterial und Zubehör

Zum Bestellen von Ersatzteilen, Verbrauchsmaterialien und Zubehör gibt es verschiedene Verfahrensweisen.

Direkt bei HP bestellen

Sie können folgende Produkte direkt bei HP bestellen:

- **Ersatzteile:** Bestellen Sie Ersatzteile in den USA über die Website www.hp.com/go/hpparts. Außerhalb der USA können Sie Ersatzteile über eine autorisierte HP Kundendienstzentrale in Ihrer Nähe bestellen.
- **Verbrauchsmaterialien und Zubehör:** In den USA können Sie Verbrauchsmaterialien unter www.hp.com/go/ljsupplies bestellen. Weltweit können Sie Verbrauchsmaterialien unter folgender Adresse bestellen: www.hp.com/ghp/buyonline.html. Zubehör können Sie unter folgender Adresse bestellen www.hp.com/support/ljp2030series.

Bestellung über Service- und Supportanbieter

Wenn Sie Ersatzteile oder Zubehör bestellen möchten, wenden Sie sich an einen autorisierten HP Service- oder Supportanbieter.

Teilenummern

Zum Zeitpunkt der Drucklegung war folgende Zubehörliste aktuell. Die Bestellinformationen und die Verfügbarkeit von Zubehör können sich während der Gebrauchsdauer des Geräts ändern.

Druckpatronen

Artikel	Beschreibung	Teilenummer
HP LaserJet-Druckpatrone	Patrone mit Standardkapazität	CE505A

Kabel und Schnittstellen

Artikel	Beschreibung	Teilenummer
Externer Druckserver HP Jetdirect – Zubehör	HP Jetdirect en1700	J7942G
	HP Jetdirect en3700	J7942G
	HP Jetdirect ew2400, drahtloser USB- Druckserver	J7951G
	HP Jetdirect 175x	J6035G
	HP USB-Netzwerkdruckadapter	Q6275A (weltweit)
	HP Wireless Printing Upgrade Kit	Q6236A (Nordamerika) Q6259A (Europa, Naher Osten, Afrika und Asiatisch-Pazifischer Raum)
USB-Kabel	A-nach-B-Kabel, 2 m	C6518A
Parallelkabel	IEEE 1284-B-Kabel, 2 m	C2950A
	IEEE 1284-B-Kabel, 3 m	C2951A

B Service und Support

- [Beschränkte Garantie von HP](#)
- [Gewährleistung mit Premiumschutz von HP: Eingeschränkte Gewährleistungserklärung für HP LaserJet-Tonerpatrone](#)
- [Lizenzvereinbarung für Endbenutzer](#)
- [CSR-Gewährleistung](#)
- [Kundendienst](#)

Beschränkte Garantie von HP

HP PRODUKT	GEWÄHRLEISTUNGSZEITRAUM
HP LaserJet P2035, P2035n	Ein Jahr ab Kaufdatum.

HP gewährleistet Ihnen, dem Endbenutzer, während des oben genannten Zeitraums ab Kaufdatum, dass die HP Hardware und das Zubehör frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Wird HP während des Garantiezeitraums über derartige Mängel in Kenntnis gesetzt, übernimmt HP nach eigenem Ermessen die Reparatur oder den Ersatz von Produkten, die sich als fehlerhaft erwiesen haben. Bei den Ersatzprodukten kann es sich um neue oder neuwertige Produkte handeln.

HP gewährleistet während des oben genannten Zeitraums ab Kaufdatum, dass die Programmieranweisungen der HP Software nicht aufgrund von Material- und Verarbeitungsfehlern versagen, sofern diese ordnungsgemäß installiert und benutzt wird. Sollte HP innerhalb dieses Zeitraums über solche Fehler informiert werden, wird HP die Software, deren Programmieranweisungen aufgrund dieser Fehler nicht ausgeführt werden können, ersetzen.

HP übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Betrieb seiner Produkte ohne Unterbrechungen oder fehlerfrei abläuft. Sollte HP nicht in der Lage sein, ein Produkt hinsichtlich eines von der Gewährleistung abgedeckten Zustands innerhalb eines angemessenen Zeitraums zu reparieren oder zu ersetzen, steht Ihnen die Rückerstattung des Kaufpreises nach sofortiger Rückgabe des Produkts zu.

HP Produkte können Teile enthalten, die überholt, jedoch in ihrer Leistung neuen Teilen gleichwertig sind, oder die bereits in unwesentlichem Maße verwendet wurden.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind Fehler, die auf folgende Ursachen zurückzuführen sind: (a) unsachgemäße oder unzureichende Wartung oder Kalibrierung, (b) nicht von HP gelieferte Software, Schnittstellen, Teile oder Verbrauchsmaterialien, (c) unberechtigte Veränderungen oder missbräuchliche Verwendung, (d) Betrieb außerhalb der für dieses Produkt angegebenen Spezifikationen oder (e) unsachgemäße Einrichtung und Wartung des Aufstellungsortes.

AUSSER DER OBIGEN GEWÄHRLEISTUNG LEISTET HP IN DEM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN KEINE WEITEREN GEWÄHRLEISTUNGEN, SEI ES SCHRIFTLICH ODER MÜNDLICH, VERTRAGLICH ODER GESETZLICH. INSBESONDERE ERTEILT HP KEINERLEI GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNGEN IN BEZUG AUF MARKTGÄNGIGE QUALITÄT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Ländern/Regionen, Staaten oder Provinzen ist die zeitliche Beschränkung stillschweigender Gewährleistungen nicht zulässig, so dass Teile der oben genannten Einschränkungs- oder Ausschlussklauseln für Sie möglicherweise nicht relevant sind. Mit diesen Gewährleistungsbedingungen werden ausdrücklich bestimmte Rechte erteilt. Außerdem können noch andere Rechte gelten, die von Rechtsordnung zu Rechtsordnung variieren.

Die eingeschränkte Gewährleistung von HP gilt überall dort, wo HP Unterstützung für dieses Produkt anbietet und dieses Produkt vertreibt. Das Ausmaß der Gewährleistung kann je nach örtlichen Standards variieren. HP wird die Form, Größe oder Funktion des Produkts nicht verändern, damit es in Ländern/Regionen eingesetzt werden kann, für die das Produkt aus gesetzlichen oder behördlichen Gründen nie bestimmt war.

IM RAHMEN DER ÖRTLICH GÜLTIGEN GESETZGEBUNG SIND DIE IN DIESER GEWÄHRLEISTUNGSERKLÄRUNG ENTHALTENEN RECHTSMITTEL DIE EINZIGEN UND AUSSCHLIESSLICHEN RECHTSMITTEL DES KUNDEN. MIT AUSNAHME DER OBEN GENANNTEN BEDINGUNGEN HAFTEN HP ODER SEINE LIEFERANTEN IN KEINEM FALL FÜR DATENVERLUST, MITTELBARE, UNMITTELBARE, SPEZIELLE, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE ODER DATENVERLUSTE) SOWIE ANDERE SCHÄDEN. Einige Länder/Regionen, Staaten oder Provinzen lassen den Ausschluss oder die Beschränkung von Entschädigungen für zufällige oder mittelbare Schäden nicht zu, so dass Teile der oben genannten Einschränkungs- oder Ausschlussklauseln für Sie möglicherweise nicht relevant sind.

DIE BEDINGUNGEN DIESER GEWÄHRLEISTUNGSERKLÄRUNG STELLEN, AUSSER IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN, EINEN ZUSATZ ZU UND KEINEN AUSSCHLUSS, KEINE BESCHRÄNKUNG ODER ÄNDERUNG DER VERFASSUNGSMÄSSIGEN RECHTE DAR, DIE FÜR DEN VERKAUF VON HP PRODUKTEN AN DIESE KUNDEN BESTEHEN.

GB, Irland und Malta

The HP Limited Warranty is a commercial guarantee voluntarily provided by HP. The name and address of the HP entity responsible for the performance of the HP Limited Warranty in your country/region is as follows:

UK: HP Inc UK Limited, Cain Road, Amen Corner, Bracknell, Berkshire, RG12 1HN

Ireland: Hewlett-Packard Ireland Limited, Liffey Park Technology Campus, Barnhall Road, Leixlip, Co.Kildare

Malta: Hewlett-Packard Europe B.V., Amsterdam, Meyrin Branch, Route du Nant-d'Avril 150, 1217 Meyrin, Switzerland

United Kingdom: The HP Limited Warranty benefits apply in addition to any legal rights to a guarantee from seller of nonconformity of goods with the contract of sale. These rights expire six years from delivery of goods for products purchased in England or Wales and five years from delivery of goods for products purchased in Scotland. However various factors may impact your eligibility to receive these rights. For further information, please consult the following link: Consumer Legal Guarantee (www.hp.com/go/eu-legal) or you may visit the European Consumer Centers website (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Consumers have the right to choose whether to claim service under the HP Limited Warranty or against the seller under the legal guarantee.

Ireland: The HP Limited Warranty benefits apply in addition to any statutory rights from seller in relation to nonconformity of goods with the contract of sale. However various factors may impact your eligibility to receive these rights. Consumer statutory rights are not limited or affected in any manner by HP Care Pack. For further information, please consult the following link: Consumer Legal Guarantee (www.hp.com/go/eu-legal) or you may visit the European Consumer Centers website (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Consumers have the right to choose whether to claim service under the HP Limited Warranty or against the seller under the legal guarantee.

Malta: The HP Limited Warranty benefits apply in addition to any legal rights to a two-year guarantee from seller of nonconformity of goods with the contract of sale; however various factors may impact your eligibility to receive these rights. Consumer statutory rights are not limited or affected in any manner by the HP Limited Warranty. For further information, please consult the following link: Consumer Legal Guarantee (www.hp.com/go/eu-legal) or you may visit the European Consumer Centers website (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Consumers have the right to choose whether to claim service under the HP Limited Warranty or against the seller under two-year legal guarantee.

Österreich, Belgien, Deutschland und Luxemburg

Die beschränkte HP Herstellergarantie ist eine von HP auf freiwilliger Basis angebotene kommerzielle Garantie. Der Name und die Adresse der HP Gesellschaft, die in Ihrem Land für die Gewährung der beschränkten HP Herstellergarantie verantwortlich ist, sind wie folgt:

Deutschland: HP Deutschland GmbH, Schickardstr. 32, D-71034 Böblingen

Österreich: HP PPS Austria GmbH., Wienerbergstrasse 41, A-1120 Wien

Luxemburg: Hewlett-Packard Luxembourg S.C.A., 75, Parc d'Activités Capellen, Rue Pafebruc, L-8308 Capellen

Belgien: HP Belgium BVBA, Hermeslaan 1A, B-1831 Diegem

Die Rechte aus der beschränkten HP Herstellergarantie gelten zusätzlich zu den gesetzlichen Ansprüchen wegen Sachmängeln auf eine zweijährige Gewährleistung ab dem Lieferdatum. Ob Sie Anspruch auf diese

Rechte haben, hängt von zahlreichen Faktoren ab. Die Rechte des Kunden sind in keiner Weise durch die beschränkte HP Herstellergarantie eingeschränkt bzw. betroffen. Weitere Hinweise finden Sie auf der folgenden Website: Gewährleistungsansprüche für Verbraucher (www.hp.com/go/eu-legal) oder Sie können die Website des Europäischen Verbraucherzentrums (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm) besuchen. Verbraucher haben das Recht zu wählen, ob sie eine Leistung von HP gemäß der beschränkten HP Herstellergarantie in Anspruch nehmen oder ob sie sich gemäß der gesetzlichen zweijährigen Haftung für Sachmängel (Gewährleistung) sich an den jeweiligen Verkäufer wenden.

Belgien, Frankreich und Luxemburg

La garantie limitée HP est une garantie commerciale fournie volontairement par HP. Voici les coordonnées de l'entité HP responsable de l'exécution de la garantie limitée HP dans votre pays:

France: HP France SAS, société par actions simplifiée identifiée sous le numéro 448 694 133 RCS Evry, 1 Avenue du Canada, 91947, Les Ulis

G.D. Luxembourg: Hewlett-Packard Luxembourg S.C.A., 75, Parc d'Activités Capellen, Rue Pafebruc, L-8308 Capellen

Belgique: HP Belgium BVBA, Hermeslaan 1A, B-1831 Diegem

France: Les avantages de la garantie limitée HP s'appliquent en complément des droits dont vous disposez au titre des garanties légales applicables dont le bénéfice est soumis à des conditions spécifiques. Vos droits en tant que consommateur au titre de la garantie légale de conformité mentionnée aux articles L. 211-4 à L. 211-13 du Code de la Consommation et de celle relatives aux défauts de la chose vendue, dans les conditions prévues aux articles 1641 à 1648 et 2232 du Code de Commerce ne sont en aucune façon limités ou affectés par la garantie limitée HP. Pour de plus amples informations, veuillez consulter le lien suivant : Garanties légales accordées au consommateur (www.hp.com/go/eu-legal). Vous pouvez également consulter le site Web des Centres européens des consommateurs (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Les consommateurs ont le droit de choisir d'exercer leurs droits au titre de la garantie limitée HP, ou auprès du vendeur au titre des garanties légales applicables mentionnées ci-dessus.

POUR RAPPEL:

Garantie Légale de Conformité:

« Le vendeur est tenu de livrer un bien conforme au contrat et répond des défauts de conformité existant lors de la délivrance.

Il répond également des défauts de conformité résultant de l'emballage, des instructions de montage ou de l'installation lorsque celle-ci a été mise à sa charge par le contrat ou a été réalisée sous sa responsabilité ».

Article L211-5 du Code de la Consommation:

« Pour être conforme au contrat, le bien doit:

1° Etre propre à l'usage habituellement attendu d'un bien semblable et, le cas échéant:

- correspondre à la description donnée par le vendeur et posséder les qualités que celui-ci a présentées à l'acheteur sous forme d'échantillon ou de modèle;

- présenter les qualités qu'un acheteur peut légitimement attendre eu égard aux déclarations publiques faites par le vendeur, par le producteur ou par son représentant, notamment dans la publicité ou l'étiquetage;

2° Ou présenter les caractéristiques définies d'un commun accord par les parties ou être propre à tout usage spécial recherché par l'acheteur, porté à la connaissance du vendeur et que ce dernier a accepté ».

Article L211-12 du Code de la Consommation:

« L'action résultant du défaut de conformité se prescrit par deux ans à compter de la délivrance du bien ».

Garantie des vices cachés

Article 1641 du Code Civil : *« Le vendeur est tenu de la garantie à raison des défauts cachés de la chose vendue qui la rendent impropre à l'usage auquel on la destine, ou qui diminuent tellement cet usage que l'acheteur ne l'aurait pas acquise, ou n'en aurait donné qu'un moindre prix, s'il les avait connus. »*

Article 1648 alinéa 1 du Code Civil:

« L'action résultant des vices rédhibitoires doit être intentée par l'acquéreur dans un délai de deux ans à compter de la découverte du vice. »

G.D. Luxembourg et Belgique: Les avantages de la garantie limitée HP s'appliquent en complément des droits dont vous disposez au titre de la garantie de non-conformité des biens avec le contrat de vente. Cependant, de nombreux facteurs peuvent avoir un impact sur le bénéfice de ces droits. Vos droits en tant que consommateur au titre de ces garanties ne sont en aucune façon limités ou affectés par la garantie limitée HP. Pour de plus amples informations, veuillez consulter le lien suivant : Garanties légales accordées au consommateur (www.hp.com/go/eu-legal) ou vous pouvez également consulter le site Web des Centres européens des consommateurs (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Les consommateurs ont le droit de choisir de réclamer un service sous la garantie limitée HP ou auprès du vendeur au cours d'une garantie légale de deux ans.

Italien

La Garanzia limitata HP è una garanzia commerciale fornita volontariamente da HP. Di seguito sono indicati nome e indirizzo della società HP responsabile della fornitura dei servizi coperti dalla Garanzia limitata HP nel vostro Paese:

Italia: HP Italy S.r.l., Via G. Di Vittorio 9, 20063 Cernusco S/Naviglio

I vantaggi della Garanzia limitata HP vengono concessi ai consumatori in aggiunta ai diritti derivanti dalla garanzia di due anni fornita dal venditore in caso di non conformità dei beni rispetto al contratto di vendita. Tuttavia, diversi fattori possono avere un impatto sulla possibilità di beneficiare di tali diritti. I diritti spettanti ai consumatori in forza della garanzia legale non sono in alcun modo limitati, né modificati dalla Garanzia limitata HP. Per ulteriori informazioni, si prega di consultare il seguente link: Garanzia legale per i clienti (www.hp.com/go/eu-legal), oppure visitare il sito Web dei Centri europei per i consumatori (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). I consumatori hanno il diritto di scegliere se richiedere un servizio usufruendo della Garanzia limitata HP oppure rivolgendosi al venditore per far valere la garanzia legale di due anni.

Spanien

Su Garantía limitada de HP es una garantía comercial voluntariamente proporcionada por HP. El nombre y dirección de las entidades HP que proporcionan la Garantía limitada de HP (garantía comercial adicional del fabricante) en su país es:

España: Hewlett-Packard Española S.L. Calle Vicente Aleixandre, 1 Parque Empresarial Madrid - Las Rozas, E-28232 Madrid

Los beneficios de la Garantía limitada de HP son adicionales a la garantía legal de 2 años a la que los consumidores tienen derecho a recibir del vendedor en virtud del contrato de compraventa; sin embargo, varios factores pueden afectar su derecho a recibir los beneficios bajo dicha garantía legal. A este respecto, la Garantía limitada de HP no limita o afecta en modo alguno los derechos legales del consumidor (www.hp.com/go/eu-legal). Para más información, consulte el siguiente enlace: Garantía legal del

consumidor o puede visitar el sitio web de los Centros europeos de los consumidores (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Los clientes tienen derecho a elegir si reclaman un servicio acogiéndose a la Garantía limitada de HP o al vendedor de conformidad con la garantía legal de dos años.

Dänemark

Den begrænsede HP-garanti er en garanti, der ydes frivilligt af HP. Navn og adresse på det HP-selskab, der er ansvarligt for HP's begrænsede garanti i dit land, er som følger:

Danmark: HP Inc Danmark ApS, Engholm Parkvej 8, 3450, Allerød

Den begrænsede HP-garanti gælder i tillæg til eventuelle juridiske rettigheder, for en toårig garanti fra sælgeren af varer, der ikke er i overensstemmelse med salgsaftalen, men forskellige faktorer kan dog påvirke din ret til at opnå disse rettigheder. Forbrugerens lovbestemte rettigheder begrænses eller påvirkes ikke på nogen måde af den begrænsede HP-garanti. Se nedenstående link for at få yderligere oplysninger: Forbrugerens juridiske garanti (www.hp.com/go/eu-legal) eller du kan besøge De Europæiske Forbrugercentres websted (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Forbrugere har ret til at vælge, om de vil gøre krav på service i henhold til HP's begrænsede garanti eller hos sælger i henhold til en toårig juridisk garanti.

Norwegen

HPs garanti er en begrenset og kommersiell garanti som HP selv har valgt å tilby. Følgende lokale selskap innestår for garantien:

Norge: HP Norge AS, Rolfbuktveien 4b, 1364 Fornebu

HPs garanti kommer i tillegg til det mangelsansvar HP har i henhold til norsk forbrukerkjøpslovgivning, hvor reklamasjonsperioden kan være to eller fem år, avhengig av hvor lenge salgsgjenstanden var ment å vare. Ulike faktorer kan imidlertid ha betydning for om du kvalifiserer til å kreve avhjelp iht slikt mangelsansvar. Forbrukerens lovmessige rettigheter begrenses ikke av HPs garanti. Hvis du vil ha mer informasjon, kan du klikke på følgende kobling: Juridisk garanti for forbruker (www.hp.com/go/eu-legal) eller du kan besøke nettstedet til de europeiske forbrukersentrene (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Forbrukere har retten til å velge å kreve service under HPs garanti eller iht selgerens lovpålagte mangelsansvar.

Schweden

HP:s begränsade garanti är en kommersiell garanti som tillhandahålls frivilligt av HP. Namn och adress till det HP-företag som ansvarar för HP:s begränsade garanti i ditt land är som följer:

Sverige: HP PPS Sverige AB, SE-169 73 Stockholm

Fördelarna som ingår i HP:s begränsade garanti gäller utöver de lagstadgade rättigheterna till tre års garanti från säljaren angående varans bristande överensstämmelse gentemot köpeavtalet, men olika faktorer kan påverka din rätt att utnyttja dessa rättigheter. Konsumentens lagstadgade rättigheter varken begränsas eller påverkas på något sätt av HP:s begränsade garanti. Mer information får du om du följer denna länk: Lagstadgad garanti för konsumenter (www.hp.com/go/eu-legal) eller så kan du gå till European Consumer Centers webbplats (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Konsumenter har rätt att välja om de vill ställa krav enligt HP:s begränsade garanti eller på säljaren enligt den lagstadgade treåriga garantin.

Portugal

A Garantia Limitada HP é uma garantia comercial fornecida voluntariamente pela HP. O nome e a morada da entidade HP responsável pela prestação da Garantia Limitada HP no seu país são os seguintes:

Portugal: HPCP – Computing and Printing Portugal, Unipessoal, Lda., Edifício D. Sancho I, Quinta da Fonte, Porto Salvo, Lisboa, Oeiras, 2740 244

As vantagens da Garantia Limitada HP aplicam-se cumulativamente com quaisquer direitos decorrentes da legislação aplicável à garantia de dois anos do vendedor, relativa a defeitos do produto e constante do contrato de venda. Existem, contudo, vários fatores que poderão afetar a sua elegibilidade para beneficiar de tais direitos. Os direitos legalmente atribuídos aos consumidores não são limitados ou afetados de forma alguma pela Garantia Limitada HP. Para mais informações, consulte a ligação seguinte: Garantia legal do consumidor (www.hp.com/go/eu-legal) ou visite o Web site da Rede dos Centros Europeus do Consumidor (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Os consumidores têm o direito de escolher se pretendem reclamar assistência ao abrigo da Garantia Limitada HP ou contra o vendedor ao abrigo de uma garantia jurídica de dois anos.

Griechenland und Zypern

Η Περιορισμένη εγγύηση HP είναι μια εμπορική εγγύηση η οποία παρέχεται εθελοντικά από την HP. Η επωνυμία και η διεύθυνση του νομικού προσώπου HP που παρέχει την Περιορισμένη εγγύηση HP στη χώρα σας είναι η εξής:

Ελλάδα /Κύπρος: HP Printing and Personal Systems Hellas EPE, Tzavella 1-3, 15232 Chalandri, Attiki

Ελλάδα /Κύπρος: HP Συστήματα Εκτύπωσης και Προσωπικών Υπολογιστών Ελλάς Εταιρεία Περιορισμένης Ευθύνης, Tzavella 1-3, 15232 Chalandri, Attiki

Τα προνόμια της Περιορισμένης εγγύησης HP ισχύουν επιπλέον των νόμιμων δικαιωμάτων για διετή εγγύηση έναντι του Πωλητή για τη μη συμμόρφωση των προϊόντων με τις συνομολογημένες συμβατικά ιδιότητες, ωστόσο η άσκηση των δικαιωμάτων σας αυτών μπορεί να εξαρτάται από διάφορους παράγοντες. Τα νόμιμα δικαιώματα των καταναλωτών δεν περιορίζονται ούτε επηρεάζονται καθ' οιονδήποτε τρόπο από την Περιορισμένη εγγύηση HP. Για περισσότερες πληροφορίες, συμβουλευτείτε την ακόλουθη τοποθεσία web: Νόμιμη εγγύηση καταναλωτή (www.hp.com/go/eu-legal) ή μπορείτε να επισκεφτείτε την τοποθεσία web των Ευρωπαϊκών Κέντρων Καταναλωτή (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Οι καταναλωτές έχουν το δικαίωμα να επιλέξουν αν θα αξιώσουν την υπηρεσία στα πλαίσια της Περιορισμένης εγγύησης HP ή από τον πωλητή στα πλαίσια της νόμιμης εγγύησης δύο ετών.

Ungarn

A HP korlátozott jótállás egy olyan kereskedelmi jótállás, amelyet a HP a saját elhatározásából biztosít. Az egyes országokban a HP mint gyártó által vállalt korlátozott jótállást biztosító HP vállalatok neve és címe:

Magyarország: HP Inc Magyarország Kft., H-1117 Budapest, Alíz utca 1.

A HP korlátozott jótállásban biztosított jogok azokon a jogokon felül illetik meg Önt, amelyek a termékeknek az adásvételi szerződés szerinti minőségére vonatkozó kétéves, jogszabályban foglalt eladói szavatosságból, továbbá ha az Ön által vásárolt termékre alkalmazandó, a jogszabályban foglalt kötelező eladói jótállásból erednek, azonban számos körülmény hatással lehet arra, hogy ezek a jogok Önt megilletik-e. További információért kérjük, keresse fel a következő webhelyet: Jogi Tájékoztató Fogyasztóknak (www.hp.com/go/eu-legal) vagy látogassa meg az Európai Fogyasztói Központok webhelyét (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). A fogyasztóknak jogában áll, hogy megválasszák, hogy a jótállással kapcsolatos igényüket a HP korlátozott

jótállás alapján vagy a kétéves, jogszabályban foglalt eladói szavatosság, illetve, ha alkalmazandó, a jogszabályban foglalt kötelező eladói jótállás alapján érvényesítik.

Tschechische Republik

Omezená záruka HP je obchodní zárukou dobrovolně poskytovanou společností HP. Názvy a adresy společností skupiny HP, které odpovídají za plnění omezené záruky HP ve vaší zemi, jsou následující:

Česká republika: HP Inc Czech Republic s. r. o., Za Brumlovkou 5/1559, 140 00 Praha 4

Výhody, poskytované omezenou zárukou HP, se uplatňují jako doplněk k jakýmkoli právním nárokům na dvouletou záruku poskytnutou prodejcem v případě nesouladu zboží s kupní smlouvou. Váš nárok na uznání těchto práv však může záviset na mnohých faktorech. Omezená záruka HP žádným způsobem neomezuje ani neovlivňuje zákonná práva zákazníka. Další informace získáte kliknutím na následující odkaz: Zákonná záruka spotřebitele (www.hp.com/go/eu-legal) případně můžete navštívit webové stránky Evropského spotřebitelského centra (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Spotřebitelé mají právo se rozhodnout, zda chtějí službu reklamovat v rámci omezené záruky HP nebo v rámci zákonem stanovené dvouleté záruky u prodejce.

Slowakei

Obmedzená záruka HP je obchodná záruka, ktorú spoločnosť HP poskytuje dobrovoľne. Meno a adresa subjektu HP, ktorý zabezpečuje plnenie vyplývajúce z Obmedzenej záruky HP vo vašej krajine:

Slovenská republika: HP Inc Slovakia, s.r.o., Galvaniho 7, 821 04 Bratislava

Výhody Obmedzenej záruky HP sa uplatnia vedľa prípadných zákazníkovoých zákonných nárokov voči predávajúcemu z vád, ktoré spočívajú v nesúlade vlastností tovaru s jeho popisom podľa predmetnej zmluvy. Možnosť uplatnenia takých prípadných nárokov však môže závisieť od rôznych faktorov. Služby Obmedzenej záruky HP žiadnym spôsobom neobmedzujú ani neovplyvňujú zákonné práva zákazníka, ktorý je spotrebiteľom. Ďalšie informácie nájdete na nasledujúcom prepojení: Zákonná záruka spotrebiteľa (www.hp.com/go/eu-legal), prípadne môžete navštíviť webovú lokalitu európskych zákazníckych stredísk (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Spotrebiteľia majú právo zvoliť si, či chcú uplatniť servis v rámci Obmedzenej záruky HP alebo počas zákonnej dvojročnej záručnej lehoty u predajcu.

Polen

Ograniczona gwarancja HP to komercyjna gwarancja udzielona dobrowolnie przez HP. Nazwa i adres podmiotu HP odpowiedzialnego za realizację Ograniczonej gwarancji HP w Polsce:

Polska: HP Inc Polska sp. z o.o., Szturmowa 2a, 02-678 Warszawa, wpisana do rejestru przedsiębiorców prowadzonego przez Sąd Rejonowy dla m.st. Warszawy w Warszawie, XIII Wydział Gospodarczy Krajowego Rejestru Sądowego, pod numerem KRS 0000546115, NIP 5213690563, REGON 360916326, GIOŚ E0020757WZBW, kapitał zakładowy 480.000 PLN.

Świadczenia wynikające z Ograniczonej gwarancji HP stanowią dodatek do praw przysługujących nabywcy w związku z dwuletnią odpowiedzialnością sprzedawcy z tytułu niezgodności towaru z umową (rękojmia). Niemniej, na możliwość korzystania z tych praw mają wpływ różne czynniki. Ograniczona gwarancja HP w żaden sposób nie ogranicza praw konsumenta ani na nie nie wpływa. Więcej informacji można znaleźć pod następującym łączem: Gwarancja prawna konsumenta (www.hp.com/go/eu-legal), można także odwiedzić stronę internetową Europejskiego Centrum Konsumentckiego (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Konsumentci mają prawo wyboru co do możliwości skorzystania albo z usług gwarancyjnych przysługujących w ramach Ograniczonej gwarancji HP albo z uprawnień wynikających z dwuletniej rękojmi w stosunku do sprzedawcy.

Bulgarien

Ограничената гаранция на HP представлява търговска гаранция, доброволно предоставяна от HP. Името и адресът на дружеството на HP за вашата страна, отговорно за предоставянето на гаранционната поддръжка в рамките на Ограничената гаранция на HP, са както следва:

HP Inc Bulgaria EOOD (Ейч Пи Инк България EOOD), гр. София 1766, район р-н Младост, бул. Околовръстен Път No 258, Бизнес Център Камбаните

Предимствата на Ограничената гаранция на HP се прилагат в допълнение към всички законови права за двугодишна гаранция от продавача при несъответствие на стоката с договора за продажба. Въпреки това, различни фактори могат да окажат влияние върху условията за получаване на тези права. Законовите права на потребителите не са ограничени или засегнати по никакъв начин от Ограничената гаранция на HP. За допълнителна информация, моля вижте Правната гаранция на потребителя (www.hp.com/go/eu-legal) или посетете уебсайта на Европейския потребителски център (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Потребителите имат правото да избират дали да претендират за извършване на услуга в рамките на Ограничената гаранция на HP или да потърсят такава от търговеца в рамките на двугодишната правна гаранция.

Rumänien

Garanția limitată HP este o garanție comercială furnizată în mod voluntar de către HP. Numele și adresa entității HP răspunzătoare de punerea în aplicare a Garanției limitate HP în țara dumneavoastră sunt următoarele:

România: HP Inc Romania SRL, 6 Dimitrie Pompeiu Boulevard, Building E, 2nd floor, 2nd District, București

Beneficiile Garanției limitate HP se aplică suplimentar față de orice drepturi privind garanția de doi ani oferită de vânzător pentru neconformitatea bunurilor cu contractul de vânzare; cu toate acestea, diversi factori pot avea impact asupra eligibilității dvs. de a beneficia de aceste drepturi. Drepturile legale ale consumatorului nu sunt limitate sau afectate în vreun fel de Garanția limitată HP. Pentru informații suplimentare consultați următorul link: garanția acordată consumatorului prin lege (www.hp.com/go/eu-legal) sau puteți accesa site-ul Centrul European al Consumatorilor (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Consumatorii au dreptul să aleagă dacă să pretendă despăgubiri în cadrul Garanției limitate HP sau de la vânzător, în cadrul garanției legale de doi ani.

Belgien und Niederlande

De Beperkte Garantie van HP is een commerciële garantie vrijwillig verstrekt door HP. De naam en het adres van de HP-entiteit die verantwoordelijk is voor het uitvoeren van de Beperkte Garantie van HP in uw land is als volgt:

Nederland: HP Nederland B.V., Startbaan 16, 1187 XR Amstelveen

België: HP Belgium BVBA, Hermeslaan 1A, B-1831 Diegem

De voordelen van de Beperkte Garantie van HP vormen een aanvulling op de wettelijke garantie voor consumenten gedurende twee jaren na de levering te verlenen door de verkoper bij een gebrek aan conformiteit van de goederen met de relevante verkoopovereenkomst. Niettemin kunnen diverse factoren een impact hebben op uw eventuele aanspraak op deze wettelijke rechten. De wettelijke rechten van de consument worden op geen enkele wijze beperkt of beïnvloed door de Beperkte Garantie van HP. Raadpleeg voor meer informatie de volgende webpagina: Wettelijke garantie van de consument (www.hp.com/go/eu-legal) of u kan de website van het Europees Consumenten Centrum bezoeken (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Consumenten hebben

het recht om te kiezen tussen enerzijds de Beperkte Garantie van HP of anderzijds het aanspreken van de verkoper in toepassing van de wettelijke garantie.

Finnland

HP:n rajoitettu takuu on HP:n vapaaehtoisesti antama kaupallinen takuu. HP:n myöntämästä takuusta maassanne vastaavan HP:n edustajan yhteystiedot ovat:

Suomi: HP Finland Oy, Piispankalliontie, FIN - 02200 Espoo

HP:n takuun edut ovat voimassa mahdollisten kuluttajansuojalakiin perustuvien oikeuksien lisäksi sen varalta, että tuote ei vastaa myyntisopimusta. Saat lisätietoja seuraavasta linkistä: Kuluttajansuoja (www.hp.com/go/eu-legal) tai voit käydä Euroopan kuluttajakeskuksen sivustolla (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Kuluttajilla on oikeus vaatia virheen korjausta HP:n takuun ja kuluttajansuojan perusteella HP:lta tai myyjältä.

Slowenien

Omejena garancija HP je prostovoljna trgovska garancija, ki jo zagotavlja podjetje HP. Ime in naslov poslovne enote HP, ki je odgovorna za omejeno garancijo HP v vaši državi, sta naslednja:

Slovenija: Hewlett-Packard Europe B.V., Amsterdam, Meyrin Branch, Route du Nant-d'Avril 150, 1217 Meyrin, Switzerland

Ugodnosti omejene garancije HP veljajo poleg zakonskih pravic, ki ob sklenitvi kupoprodajne pogodbe izhajajo iz dveletne garancije prodajalca v primeru neskladnosti blaga, vendar lahko na izpolnjevanje pogojev za uveljavitev pravic vplivajo različni dejavniki. Omejena garancija HP nikakor ne omejuje strankinih z zakonom predpisanih pravic in ne vpliva nanje. Za dodatne informacije glejte naslednjo povezavo: Strankino pravno jamstvo (www.hp.com/go/eu-legal); ali pa obiščite spletno mesto evropskih središč za potrošnike (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Potrošniki imajo pravico izbrati, ali bodo uveljavljali pravice do storitev v skladu z omejeno garancijo HP ali proti prodajalcu v skladu z dvoletno zakonsko garancijo.

Kroatien

HP ograničeno jamstvo komercijalno je dobrovoljno jamstvo koje pruža HP. Ime i adresa HP subjekta odgovornog za HP ograničeno jamstvo u vašoj državi:

Hrvatska: HP Computing and Printing d.o.o. za računalne i srodne aktivnosti, Radnička cesta 41, 10000 Zagreb

Pogodnosti HP ograničenog jamstva vrijede zajedno uz sva zakonska prava na dvogodišnje jamstvo kod bilo kojeg prodavača s obzirom na nepodudaranje robe s ugovorom o kupnji. Međutim, razni faktori mogu utjecati na vašu mogućnost ostvarivanja tih prava. HP ograničeno jamstvo ni na koji način ne utječe niti ne ograničava zakonska prava potrošača. Dodatne informacije potražite na ovoj adresi: Zakonsko jamstvo za potrošače (www.hp.com/go/eu-legal) ili možete posjetiti web-mjesto Evropskih potrošačkih centara (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Potrošači imaju pravo odabrati žele li ostvariti svoja potraživanja u sklopu HP ograničenog jamstva ili pravnog jamstva prodavača u trajanju ispod dvije godine.

Lettland

HP ierobežotā garantija ir komercgarantija, kuru brīvprātīgi nodrošina HP. HP uzņēmums, kas sniedz HP ierobežotās garantijas servisa nodrošinājumu jūsu valstī:

Latvija: HP Finland Oy, PO Box 515, 02201 Espoo, Finland

HP ierobežotās garantijas priekšrocības tiek piedāvātas papildus jebkurām likumīgajām tiesībām uz pārdevēja un/vai ražotāju nodrošinātu divu gadu garantiju gadījumā, ja preces neatbilst pirkuma līgumam, tomēr šo tiesību saņemšanu var ietekmēt vairāki faktori. HP ierobežotā garantija nekādā veidā neierobežo un neietekmē patērētāju likumīgās tiesības. Lai iegūtu plašāku informāciju, izmantojiet šo saiti: Patērētāju likumīgā garantija (www.hp.com/go/eu-legal) vai arī Eiropas Patērētāju tiesību aizsardzības centra tīmekļa vietni (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Patērētājiem ir tiesības izvēlēties, vai pieprasīt servisa nodrošinājumu saskaņā ar HP ierobežoto garantiju, vai arī pārdevēja sniegto divu gadu garantiju.

Litauen

HP ribotoji garantija yra HP savanoriškai teikiama komercinė garantija. Toliau pateikiami HP bendrovių, teikiančių HP garantiją (gamintojo garantiją) jūsų šalyje, pavadinimai ir adresai:

Lietuva: HP Finland Oy, PO Box 515, 02201 Espoo, Finland

HP ribotoji garantija papildomai taikoma kartu su bet kokiomis kitomis įstatymais nustatytais teisėmis į pardavėjo suteikiamą dviejų metų laikotarpio garantiją dėl prekių atitikties pardavimo sutarčiai, tačiau tai, ar jums ši teisė bus suteikiama, gali priklausyti nuo įvairių aplinkybių. HP ribotoji garantija niekaip neapriboja ir neįtakoja įstatymais nustatytų vartotojo teisių. Daugiau informacijos rasite paspaudę šią nuorodą: Teisinė vartotojo garantija (www.hp.com/go/eu-legal) arba apsilankę Europos vartotojų centro internetinėje svetainėje (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Vartotojai turi teisę prašyti atlikti techninį aptarnavimą pagal HP ribotąją garantiją arba pardavėjo teikiamą dviejų metų įstatymais nustatytą garantiją.

Estland

HP piiratud garantii on HP poolt vabatahtlikult pakutav kaubanduslik garantii. HP piiratud garantii eest vastutab HP üksus aadressil:

Eesti: HP Finland Oy, PO Box 515, 02201 Espoo, Finland

HP piiratud garantii rakendub lisaks seaduses ettenähtud müüjapoolsele kaheaastasele garantiile, juhul kui toode ei vasta müügilepingu tingimustele. Siiski võib esineda asjaolusid, mille puhul teie jaoks need õigused ei pruugi kehtida. HP piiratud garantii ei piira ega mõjuta mingil moel tarbija seadusjärgseid õigusi. Lisateavet leiate järgmiselt lingilt: tarbija õiguslik garantii (www.hp.com/go/eu-legal) või võite külastada Euroopa tarbijakeskuste veebisaiti (http://ec.europa.eu/consumers/solving_consumer_disputes/non-judicial_redress/ecc-net/index_en.htm). Tarbijal on õigus valida, kas ta soovib kasutada HP piiratud garantiid või seadusega ette nähtud müüjapoolset kaheaastast garantiid.

Russland

Срок службы принтера для России

Срок службы данного принтера HP составляет пять лет в нормальных условиях эксплуатации. Срок службы отсчитывается с момента ввода принтера в эксплуатацию. В конце срока службы HP рекомендует посетить веб-сайт нашей службы поддержки по адресу <http://www.hp.com/support> и/или связаться с авторизованным поставщиком услуг HP для получения рекомендаций в отношении дальнейшего безопасного использования принтера.

Gewährleistung mit Premiumschutz von HP: Eingeschränkte Gewährleistungserklärung für HP LaserJet-Tonerpatrone

Es wird gewährleistet, dass dieses HP Produkt frei von Defekten an Material und Verarbeitung ist.

Diese Gewährleistung gilt nicht für Produkte, die (a) nachgefüllt, überholt, überarbeitet, missbräuchlich verwendet oder auf irgendeine Weise manipuliert wurden, (b) bei denen Probleme aufgrund von Missbrauch, unsachgemäßer Lagerung oder Betrieb außerhalb der für den Drucker angegebenen Umgebungsbedingungen auftreten oder (c) die Abnutzungserscheinungen durch normale Verwendung aufweisen.

Für unter die Gewährleistung fallende Reparaturen geben Sie das Produkt bitte (zusammen mit einer schriftlichen Beschreibung des Problems und Druckbeispielen) an Ihren Händler zurück oder wenden Sie sich an den HP Kundendienst. HP wird die Produkte, die sich als defekt herausstellen, nach eigenem Ermessen entweder ersetzen oder den Kaufpreis zurückerstatten.

IN DEM NACH EINSCHLÄGIGEM RECHT ZULÄSSIGEN RAHMEN GILT DIESE GEWÄHRLEISTUNG AUSSCHLIESSLICH UND WERDEN KEINE WEITEREN SCHRIFTLICHEN ODER MÜNDLICHEN GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSEN. HP LEHNT INSBESONDERE ALLE STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN DER MARKTGÄNGIGKEIT, ZUFRIEDENSTELLENDEN QUALITÄT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK AB.

IN DEM NACH EINSCHLÄGIGEM RECHT ZULÄSSIGEN RAHMEN HAFTEN HP ODER SEINE HÄNDLER IN KEINEM FALL FÜR MITTELBARE, UNMITTELBARE, SPEZIELLE, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE ODER DATENVERLUSTE) SOWIE ANDERE SCHÄDEN, UND ZWAR UNGEACHTET DESSEN, OB DIESE AUF VERTRAGLICHEN GRÜNDEN, UNERLAUBTEN HANDLUNGEN ODER SONSTIGEN URSACHEN BERUHEN.

DURCH DIE IN DIESER ERKLÄRUNG ENTHALTENEN GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN WERDEN, AUSSER IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN, DIE GESETZLICH VERANKERTEN RECHTE, DIE FÜR DEN VERKAUF DIESES PRODUKTS AN SIE GELTEN, IN KEINER WEISE MODIFIZIERT, EINGESCHRÄNKT ODER AUSGESCHLOSSEN, SONDERN SIE GELTEN ZUSÄTZLICH ZU DIESEN RECHTEN.

Lizenzvereinbarung für Endbenutzer

LESEN SIE DIESEN VERTRAG SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIESE SOFTWAREAUSSTATTUNG VERWENDEN. Dieser Endbenutzer-Lizenzvertrag („EULA“) ist ein Vertrag zwischen (a) Ihnen (entweder als Einzelperson oder einzelne Entität) und (b) HP Inc. („HP“), durch den Ihre Verwendung des Softwareprodukts, das auf Ihrem HP-Gerät („HP-Gerät“) installiert ist oder von HP für die Verwendung mit dem HP-Gerät zur Verfügung gestellt wird, das keinem separaten Lizenzvertrag zwischen Ihnen und HP oder einem seiner Zulieferer unterliegt. Weitere Software kann einen EULA in ihrer Online-Dokumentation enthalten. Der Begriff „Softwareprodukt“ bedeutet Computersoftware und kann dazugehörige Medien, gedruckte Materialien und eine elektronische oder „Online“-Dokumentation umfassen.

Das HP-Gerät kann von einer Ergänzung oder einem Anhang zu diesem EULA begleitet werden.

DIE RECHTE AN DEM SOFTWAREPRODUKT WERDEN NUR UNTER DER BEDINGUNG ANGEBOTEN, DASS SIE ALLEN BESTIMMUNGEN DIESES EULA ZUSTIMMEN. DURCH DIE INSTALLATION, DAS KOPIEREN, HERUNTERLADEN ODER DIE SONSTIGE NUTZUNG DES SOFTWAREPRODUKTS BESTÄTIGEN SIE IHR EINVERSTÄNDNIS MIT DEN BESTIMMUNGEN DIESES EULA. WENN SIE NICHT MIT DEN BESTIMMUNGEN DIESER LIZENZVEREINBARUNG EINVERSTANDEN SIND, BESTEHT IHR EINZIGES RECHTSMITTEL DARIN, DASS SIE DAS GESAMTE UNBENUTZTE PRODUKT (HARDWARE UND SOFTWARE) INNERHALB VON 14 TAGEN AN DIE STELLE ZURÜCKGEBEN, BEI DER ES ERWORBEN WURDE, UM EINE RÜCKERSTATTUNG DES KAUFPREISES ZU ERHALTEN.

- 1. GEWÄHRUNG EINER LIZENZ.** HP gewährt Ihnen die folgenden Rechte, vorausgesetzt Sie erfüllen alle Bedingungen dieses EULA:
 - a.** Verwendung. Sie dürfen das Softwareprodukt auf einem einzelnen Computer („Ihrem Computer“) verwenden. Wenn Ihnen das Softwareprodukt über das Internet bereitgestellt wird und ursprünglich für die Verwendung auf mehreren Computern lizenziert wurde, dürfen Sie das Softwareprodukt nur auf diesen Computern installieren und verwenden. Sie dürfen Komponententeile des Softwareprodukts nicht für die Verwendung auf mehreren Computern trennen. Sie haben nicht das Recht, das Softwareprodukt zu verteilen. Sie dürfen das Softwareprodukt in den temporären Arbeitsspeicher (RAM) Ihres Computers laden, um das Softwareprodukt zu nutzen.
 - b.** Speicherung. Sie dürfen das Softwareprodukt in den lokalen Speicher oder das Speichergerät des HP-Geräts kopieren.
 - c.** Kopieren. Sie dürfen Archivierungs- und Sicherungskopien des Softwareprodukts erstellen, vorausgesetzt jede Kopie enthält alle originalen Eigentumsinformationen des Softwareprodukts und wird nur für Backupzwecke verwendet.
 - d.** Rechtsvorbehalt. HP und seine Lieferanten behalten sich alle Rechte vor, die Ihnen nicht ausdrücklich im vorliegenden Lizenzvertrag gewährt werden.
 - e.** Freeware. Ungeachtet der Bestimmungen dieses EULA wird Ihnen für jene Teile des Softwareprodukts, bei denen es sich um nicht-proprietäre HP-Software oder Software handelt, die unter einer öffentlichen Lizenz von Drittanbietern („Freeware“) bereitgestellt wird, gemäß den Bedingungen des Software-Lizenzvertrags solcher Freeware eine Lizenz gewährt, sei es in Form einer separaten Vereinbarung, einer „Shrink-wrap-Lizenz“ oder elektronischer Lizenzbestimmungen, die beim Herunterladen akzeptiert wurden. Ihre Verwendung der Freeware unterliegt vollständig den Bestimmungen einer solchen Lizenz.
 - f.** Wiederherstellungslösung. Jede Softwarewiederherstellungslösung, die mit oder für Ihr HP-Gerät bereitgestellt wird, ob in Form einer festplattenbasierten Lösung, einer externen medienbasierten Wiederherstellungslösung (z. B. Diskette, CD oder DVD) oder einer gleichwertigen, in einer beliebigen anderen Form ausgegebenen Lösung, darf nur für die Wiederherstellung der Festplatte des HP-Geräts verwendet werden, mit dem/für das die Wiederherstellungslösung erworben

wurde. Die Verwendung jeglicher Microsoft-Betriebssystemsoftware, die in einer solchen Wiederherstellungslösung enthalten ist, unterliegt der Microsoft-Lizenzvereinbarung.

- 2. UPGRADES.** Um ein als Upgrade gekennzeichnetes Softwareprodukt zu verwenden, müssen Sie zunächst über eine Lizenz für das von HP gekennzeichnete Originalsoftwareprodukt verfügen, damit Sie zu dem Upgrade berechtigt sind. Nach dem Upgrade dürfen Sie das Originalsoftwareprodukt nicht mehr verwenden, welches die Grundlage für Ihre Berechtigung auf das Upgrade bildete. Indem Sie das Softwareprodukt verwenden, stimmen Sie außerdem zu, dass HP automatisch auf Ihr HP-Gerät zugreift, wenn es mit dem Internet verbunden ist, um die Version oder den Status bestimmter Softwareprodukte zu überprüfen und möglicherweise automatisch Upgrades oder Updates für solche Softwareprodukte auf Ihrem HP-Gerät herunterzuladen und zu installieren, um neue Versionen oder Updates bereitzustellen, die für den Erhalt der Funktionalität, der Leistung oder Sicherheit der HP-Software und Ihres HP-Geräts erforderlich sind und welche die Bereitstellung von Support oder anderen Ihnen bereitgestellten Diensten erleichtern. In bestimmten Fällen und abhängig von dem Upgrade oder Update erhalten Sie Benachrichtigungen (über Popup-Fenster oder auf andere Weise), mit denen Sie möglicherweise dazu aufgefordert werden, das Upgrade oder Update zu initialisieren.
- 3. ZUSÄTZLICHE SOFTWARE.** Dieser EULA gilt für Updates oder Ergänzungen zu dem von HP bereitgestellten Originalsoftwareprodukt, es sei denn, HP gibt zusammen mit dem Update oder der Ergänzung andere Bestimmungen heraus. Im Fall eines Konflikts zwischen solchen Bedingungen haben die anderen Bedingungen Vorrang.
- 4. ÜBERTRAGUNG.**
 - a.** **Drittanbieter.** Der ursprüngliche Benutzer des Softwareprodukts darf das Softwareprodukt einmal an einen anderen Endbenutzer übertragen. Eine solche Übertragung muss alle Komponenten umfassen: Medien, gedruckte Materialien, diesen EULA und, sofern zutreffend, das Authentifizierungszertifikat. Die Übertragung darf keine indirekte Übertragung (z. B. Kommission) sein. Vor der Übertragung muss der Endbenutzer, auf den das Produkt übertragen werden soll, mit allen Bestimmungen des EULA einverstanden sein. Nach Übertragung des Softwareprodukts endet Ihre Lizenz automatisch.
 - b.** **Einschränkungen.** Sie dürfen das Softwareprodukt nicht vermieten, an andere verleasen oder verleihen oder das Softwareprodukt im Rahmen von kommerziellem Timesharing oder auf Abteilungsebene verwenden. Sie dürfen für das Softwareprodukt keine Unterlizenzen vergeben, es nicht übereignen oder anders übertragen, als in diesem EULA ausdrücklich genannt.
- 5. EIGENTUMSRECHTE.** Alle geistigen Eigentumsrechte an dem Softwareprodukt und der Benutzerdokumentation sind Eigentum von HP oder seinen Zulieferern und sind gesetzlich geschützt, einschließlich Urheberrecht, Geschäftsgeheimnisse und Markenrecht der Vereinigten Staaten sowie andere geltende Gesetze und internationale Verträge. Sie dürfen weder Produktidentifikation, Copyright-Hinweise noch Eigentumseinschränkungen vom Softwareprodukt entfernen.
- 6. BEGRENZUNG VON REVERSE ENGINEERING.** Sie dürfen an dem Softwareprodukt kein Reverse Engineering ausführen, dieses nicht dekompileieren oder disassemblieren, mit Ausnahme und nur in dem Maße, wie dies ungeachtet dieser Einschränkung entsprechend geltendem Gesetz gegeben oder in diesem EULA ausdrücklich vorgesehen ist.
- 7. ZEITDAUER.** Dieser EULA ist wirksam, es sei denn, er wird beendet oder abgelehnt. Dieser EULA erlischt auch, wenn Bedingungen eintreten, die an anderer Stelle in diesem EULA dargelegt sind oder wenn Sie eine Bestimmung dieses EULA nicht einhalten.
- 8. EINVERSTÄNDNIS FÜR SAMMELN/NUTZEN VON DATEN.**
 - a.** HP verwendet Cookies und andere Webtechnologietools, um anonyme technische Daten bezüglich HP-Software und Ihres HP-Geräts zu sammeln. Mithilfe dieser Daten werden die Upgrades und zugehöriger Support oder andere Dienste bereitgestellt, die in Abschnitt 2 beschrieben sind. HP

erfasst auch persönliche Informationen, einschließlich Ihrer IP-Adresse oder anderer eindeutiger Bezeichnerdaten, die mit Ihrem HP-Gerät und den Daten in Zusammenhang stehen, die Sie bei der Registrierung Ihres HP-Geräts angegeben haben. Ebenso wie das Bereitstellen der Upgrades und des zugehörigen Supports oder anderer Dienste werden diese Daten auch dazu verwendet, Ihnen Marketingmaterial zu senden (in jedem Fall mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung, sofern dies nach geltendem Recht erforderlich ist).

Soweit gesetzlich zulässig stimmen Sie, indem Sie diese Nutzungsbedingungen akzeptieren, der Erfassung und Verwendung anonymer und persönlicher Daten von HP und seiner Tochtergesellschaften gemäß diesem EULA und wie in der nachstehend verknüpften HP-Datenschutzerklärung ausführlicher beschrieben zu. http://www8.hp.com/de/de/privacy/privacy.html?jumpid=reg_r1002_dede_c-001_title_r0001

- b.** Sammlung/Verwendung von Drittanbietern. Bestimmte in Ihrem HP-Gerät enthaltene Softwareprogramme werden Ihnen von Drittanbietern („Drittanbietersoftware“) bereitgestellt und separat lizenziert. Software von Drittanbietern kann auf Ihrem HP-Gerät installiert und betriebsbereit sein, auch wenn Sie diese Software nicht aktivieren/kaufen möchten. Drittanbietersoftware kann technische Informationen zu Ihrem System (d. h. IP-Adresse, eindeutiger Gerätebezeichner, installierte Softwareversion usw.) sowie weitere Systemdaten sammeln und übertragen. Diese Informationen werden von dem Drittanbieter verwendet, um technische Systemattribute zu identifizieren und um zu gewährleisten, dass die aktuelle Version der Software auf Ihrem System installiert ist. Wenn Sie nicht möchten, dass die Drittanbietersoftware diese technischen Informationen sammelt oder Ihnen automatisch Versionsupdates sendet, sollten Sie die Software deinstallieren, bevor Sie eine Verbindung zum Internet herstellen.

- 9. HAFTUNGSAUSSCHLUSS:** SOWEIT GESETZLICH ZULÄSSIG, STELLEN HP UND SEINE ZULIEFERER DAS SOFTWAREPRODUKT OHNE MÄNGELGEWÄHR MIT ALLEN MÖGLICHEN MÄNGELN ZUR VERFÜGUNG. EBENSO WERDEN IN BEZUG AUF DAS SOFTWAREPRODUKT ALLE ANDEREN GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE, GARANTIE UND NUTZUNGSBEDINGUNGEN, ENTWEDER VERTRAGLICH, KONKLUDENT ODER GESETZLICH FESTGELEGT, EINSCHLIESSLICH DER GEWÄHR DES EIGENTUMSRECHTS UND DER NICHTVERLETZUNG DER RECHTE DRITTER, JEDER KONKLUDENTER GEWÄHRLEISTUNG, VERPFLICHTUNG ZUR ODER GARANTIE DER HANDELSÜBLICHKEIT, ZUFRIEDENSTELLENDER QUALITÄT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND VIRENFREIHEIT AUSGESCHLOSSEN. In einigen Staaten/ Rechtssystemen ist der Ausschluss konkludenter Gewährleistung bzw. sind Beschränkungen der Dauer der konkludenten Gewährleistung untersagt, sodass der oben stehende Haftungsausschluss möglicherweise nicht vollständig auf Sie zutrifft.

IN AUSTRALIEN UND NEUSEELAND WIRD DIE SOFTWARE MIT GARANTIE GELIEFERT, DIE GEMÄSS AUSTRALISCHEM UND NEUSEELÄNDISCHEM VERBRAUCHERGESETZ NICHT AUSGESCHLOSSEN WERDEN KÖNNEN. AUSTRALISCHE VERBRAUCHER HABEN BEI SCHWERWIEGENDEN FEHLERN EIN ANRECHT AUF ERSATZ ODER ERSTATTUNG SOWIE AUF SCHADENERSATZ FÜR ANDERE ABSEHBARE VERLUSTE ODER SCHÄDEN. AUSTRALISCHE VERBRAUCHER HABEN AUCH EIN ANRECHT AUF REPARATUR ODER ERSATZ DER SOFTWARE, WENN DIE QUALITÄT NICHT AKZEPTABEL IST UND DER FEHLER NICHT SCHWERWIEGEND IST. NEUSEELÄNDISCHE VERBRAUCHER, DIE WAREN FÜR DEN PERSÖNLICHEN ODER HÄUSLICHEN GEBRAUCH UND NICHT FÜR EIN UNTERNEHMEN („NEUSEELÄNDISCHE VERBRAUCHER“) ERWERBEN, HABEN BEI FEHLERN EIN ANRECHT AUF REPARATUR, ERSATZ ODER ERSTATTUNG UND BEI ANDEREN ABSEHBAREN VERLUSTEN ODER SCHÄDEN EIN ANRECHT AUF SCHADENERSATZ:

- 10. HAFTUNGSBEGRENZUNG.** Entsprechend örtliche geltendem Recht und ungeachtet möglicher Schäden, die Ihnen entstehen können, beschränkt sich die gesamte Haftung von HP und seinen Zulieferern gemäß aller Bestimmungen dieses EULA sowie Ihr ausschließlicher Anspruch entsprechend den vorherigen Ausführungen auf den höheren der beiden folgenden Beträge: den Betrag, den Sie für das Softwareprodukt bezahlt haben oder U.S.-\$ 5,00. IM MAXIMALEN RAHMEN DES GELTENDEN RECHTS ÜBERNEHMEN HP ODER SEINE ZULIEFERER UNTER KEINEN UMSTÄNDEN DIE HAFTUNG FÜR IRGENDWELCHE BESONDEREN, ZUFÄLLIGEN ODER INDIRECTEN SCHÄDEN SOWIE FOLGESCHÄDEN

(EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF SCHÄDEN WIE DEN VERLUST VON GEWINN, VERTRAULICHEN ODER ANDEREN DATEN, GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN, PERSONENSCHÄDEN ODER VERLETZUNG DER PRIVATSPHÄRE), DIE SICH AUFGRUND ODER IN IRGEND EINEM ZUSAMMENHANG MIT DER VERWENDUNG BZW. DER UNMÖGLICHKEIT DER VERWENDUNG DES SOFTWAREPRODUKTS ODER IN ANDERER WEISE AUF JEDWEDE BESTIMMUNG DIESES EULA BEZIEHEN, SELBST WENN HP ODER SEINEN ZULIEFERN DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN BEKANNT WAR UND SELBST WENN DER ANSPRUCH SEINES EIGENTLICHEN ZWECKS ENTBEHRT. Einige Staaten/Rechtssysteme lassen den Ausschluss oder die Einschränkung von zufälligen Schäden oder Folgeschäden nicht zu; die obige Haftungsbegrenzung bzw. der Haftungsausschluss gelten also möglicherweise nicht für Sie.

- 11. KUNDEN U.S.-AMERIKANISCHER BEHÖRDEN.** In Übereinstimmung mit FAR 12.211 und 12.212 werden kommerzielle Computersoftware (Commercial Computer Software), Computer-Softwareokumentation (Computer Software Documentation) und technische Daten für kommerzielle Artikel (Technical Data for Commercial Items) zu den Standard-Lizenzbedingungen von HP an US-Behörden lizenziert.
- 12. EINHALTUNG VON EXPORTGESETZEN.** Sie halten sich an alle Gesetze und Bestimmungen der USA und anderer Länder („Exportgesetze“), um zu gewährleisten, dass das Softwareprodukt nicht (1) exportiert wird, weder direkt noch indirekt, und damit gegen Exportgesetze verstoßen wird, oder (2) für einen Zweck verwendet wird, der durch Exportgesetze verboten ist, einschließlich und ohne Einschränkung hinsichtlich der Verbreitung von nuklearen, chemischen oder biologischen Waffen.
- 13. GESCHÄFTSFÄHIGKEIT UND BEFUGNIS.** Sie versichern, dass Sie in Ihrem Land volljährig sind und, falls zutreffend, von Ihrem Arbeitgeber ordnungsgemäß befugt sind, diesen Vertrag einzugehen.
- 14. GELTENDES RECHT.** Dieser EULA unterliegt den Gesetzen des Landes, in dem die Ausstattung erworben wurde.
- 15. GESAMTE ÜBEREINKUNFT.** Dieser EULA (einschließlich jeder Ergänzung und jeden Anhangs dieses EULA, der das HP-Produkt begleitet) ist in Bezug auf die Software die gesamte Vereinbarung zwischen Ihnen und HP und tritt an die Stelle aller früheren oder gleichzeitigen mündlichen oder schriftlichen Mitteilungen, Angebote und Erklärungen im Hinblick auf das Softwareprodukt oder jeden anderen Gegenstand, der unter diesen EULA fällt. Soweit die Bedingungen von HP Richtlinien oder Programmen für Supportdienste in Widerspruch zu den Bedingungen dieser Endbenutzerlizenzvereinbarung stehen, haben die Bedingungen dieser Endbenutzerlizenzvereinbarung Vorrang.

© Copyright 2015 HP Development Company, L.P.

Die hierin enthaltenen Informationen können ohne Ankündigung geändert werden. Alle anderen in diesem Dokument aufgeführten Produktnamen sind möglicherweise Marken der jeweiligen Eigentümer. Soweit gesetzlich zulässig sind die einzigen Garantien für HP-Produkte und -Dienstleistungen in den ausdrücklichen Gewährleistungserklärungen dargelegt, die diese Produkte und Dienstleistungen begleiten. Keine der hier zur Verfügung gestellten Informationen kann als eine zusätzliche Garantiezusage ausgelegt werden. Soweit gesetzlich zulässig haftet HP nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Unterlassungen, die in diesem Dokument enthalten sind.

Erste Ausgabe: August 2015

CSR-Gewährleistung

HP Produkte sind mit zahlreichen CSR-Teilen (Customer Self Repair) ausgestattet, die vom Kunden selbst repariert werden können. Auf diese Weise sinkt der Zeitaufwand für die Reparatur, und der Austausch fehlerhafter Teile wird flexibler gestaltet. Falls HP während der Diagnose feststellt, dass die Reparatur mit Hilfe eines CSR-Teils abgewickelt werden kann, sendet HP Ihnen dieses Teil direkt zu, so dass Sie es umgehend austauschen können. Die CSR-Teile fallen in zwei Kategorien: 1) Teile, bei denen die Reparatur durch den Kunden obligatorisch ist. Wenn Sie HP mit dem Austausch dieser Teile beauftragen, werden Ihnen die Anfahrt und die Arbeitskosten für die Durchführung dieser Arbeiten in Rechnung gestellt. 2) Teile, bei denen die Reparatur durch den Kunden optional ist. Diese Teile sind gleichfalls für die Reparatur durch den Kunden selbst ausgelegt. Falls Sie allerdings HP mit dem Austausch beauftragen, werden die Teile ggf. ohne weitere Kosten für Sie im Rahmen der Gewährleistung für Ihr Gerät ausgetauscht.

Je nach Verfügbarkeit und geografischem Standort werden die CSR-Teile am nächsten Geschäftstag zugestellt. In bestimmten Ländern/Regionen ist auch die Lieferung am gleichen Geschäftstag bzw. innerhalb von vier Stunden (gegen Aufschlag) möglich. Wenn Sie Hilfe brauchen, rufen Sie den technischen HP Support an. Ein Techniker gibt Ihnen dann weitere Anweisungen per Telefon. In den Begleitunterlagen zu den CSR-Ersatzteilen ist angegeben, ob die fehlerhaften Teile an HP zurückgegeben werden müssen oder nicht. Ist die Rücksendung an HP obligatorisch, sind Sie verpflichtet, das fehlerhafte Teil innerhalb eines bestimmten Zeitraums an HP zurückzusenden, in der Regel innerhalb von fünf (5) Geschäftstagen. Das fehlerhafte Teil muss gemeinsam mit der zugehörigen Dokumentation in der bereitgestellten Versandverpackung zurückgesendet werden. Falls Sie das fehlerhafte Teil nicht zurücksenden, stellt HP Ihnen das Ersatzteil in Rechnung. Bei Reparaturarbeiten durch den Kunden selbst trägt HP die gesamten Versand- und Rücksendekosten, wobei HP das zu beauftragende Kurier-/Speditionsunternehmen benennt.

Kundendienst

Telefonsupport für Ihr Land/Ihre Region	Die Telefonnummern für Ihr Land/Ihre Region finden Sie auf dem im Lieferumfang enthaltenen Informationsblatt oder unter www.hp.com/support/ .
Bitte halten Sie die Produktbezeichnung, die Seriennummer, das Verkaufsdatum und eine Problembeschreibung bereit.	
Abrufen von Internet-Support rund um die Uhr und Herunterladen von Software-Dienstprogrammen, Treibern	www.hp.com/support/ljp2030series
Bestellen zusätzlicher HP Dienstleistungs- oder Wartungsverträge	www.hp.com/go/carepack
Registrieren Sie Ihr Produkt	www.register.hp.com

C Programm für eine umweltverträgliche Produktentwicklung

- [Schutz der Umwelt](#)
- [Erzeugung von Ozongas](#)
- [Stromverbrauch](#)
- [Tonerverbrauch](#)
- [Papierverbrauch](#)
- [Kunststoffe](#)
- [HP LaserJet-Druckverbrauchsmaterial](#)
- [Papier](#)
- [Materialeinschränkungen](#)
- [Entsorgung von Altgeräten durch die Benutzer \(EU und Indien\)](#)
- [Recycling von Elektronik-Hardware](#)
- [Brasilien – Informationen zum Hardware-Recycling](#)
- [Chemische Substanzen](#)
- [Daten zum Stromverbrauch des Produkts gemäß Verordnung 1275/2008 der EU-Kommission](#)
- [Erklärung zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen \(Indien\)](#)
- [Hinweis zu Einschränkungen bei gefährlichen Substanzen \(Türkei\)](#)
- [Erklärung zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen \(Ukraine\)](#)
- [Zusammensetzungstabelle \(China\)](#)
- [Ecolabel-Benutzerinformationen der SEPA \(China\)](#)
- [Verordnung zur Implementierung des China Energy Label für Drucker, Faxgeräte und Kopierer](#)
- [Datenblatt zur Materialicherheit \(MSDS\)](#)
- [EPEAT](#)
- [Weitere Informationen](#)

Schutz der Umwelt

HP bietet hochwertige und umweltverträgliche Produkte an. Dieses Gerät wurde mit mehreren Funktionsmerkmalen ausgestattet, die dazu beitragen, dass unsere Umwelt so wenig wie möglich belastet wird.

Erzeugung von Ozongas

Die Luftemissionen von Ozon für dieses Produkt wurden entsprechend einer allgemein anerkannten Methode* gemessen und bei Anwendung dieser Emissionsdaten auf ein „typisches Büroexpositionsszenario“ ** kann HP feststellen, dass während des Druckens keine nennenswerte Menge an Ozon generiert wird, die derzeitige Standards oder Richtlinien bezüglich der Innenluftqualität überschreitet.

*Testmethode für die Ermittlung von Emissionen aus Hardcopy-Geräten im Hinblick auf die Vergabe des Umweltzeichens für Bürogeräte mit Druckfunktion; RAL-UZ 171 – BAM Juli 2012

**Basierend auf der Ozonkonzentration bei zweistündigem Drucken pro Tag in einem Raum mit 32 Kubikmetern mit einer Ventilationsrate von 0,72 Luftwechseln pro Stunde mit HP Druckzubehör

Stromverbrauch

Im Bereitschafts-, Ruhe- oder Energiesparmodus verringert sich der Stromverbrauch erheblich, sodass Sie ohne Beeinträchtigung der hohen Leistung dieses Produkts natürliche Ressourcen und Geld sparen können. HP Druck- und Bildbearbeitungsgeräte mit dem ENERGY STAR®-Logo erfüllen die Anforderungen des ENERGY STAR-Programms der U.S. Environmental Protection Agency (EPA) für Bildbearbeitungsgeräte. Bildbearbeitungsprodukte, die die Anforderungen des ENERGY STAR Programms erfüllen, sind folgendermaßen gekennzeichnet:



Weitere Informationen zu Bildbearbeitungsmodellen, die der ENERGY STAR-Norm entsprechen, finden Sie unter:

www.hp.com/go/energystar

Tonerverbrauch

Im EconoMode wird weniger Toner verbraucht. Dadurch kann die Lebensdauer der Tonerpatrone verlängert werden. HP empfiehlt, EconoMode nicht die ganze Zeit über zu verwenden. Wenn EconoMode die ganze Zeit verwendet wird, hält der Toner möglicherweise länger als die mechanischen Teile in der Druckpatrone. Wenn sich die Druckqualität verschlechtert und nicht mehr annehmbar ist, sollten Sie die Druckpatrone ersetzen.

Papierverbrauch

Mit dem Duplexdruck dieses Geräts (manuell oder automatisch) und dem Drucken mehrerer Seiten auf einer Seite können Sie den Papierverbrauch senken und dadurch einen Beitrag zur Einsparung von Rohstoffen leisten.

Kunststoffe

Kunststoffteile mit einem Gewicht von mehr als 25 Gramm sind mit international genormten Zeichen versehen, so dass sie nach Ablauf der Gebrauchsdauer zu Recyclingzwecken schneller erkannt werden können.

HP LaserJet-Druckverbrauchsmaterial

Bei der Entwicklung des originalen Verbrauchsmaterials von HP wurde der Umweltschutz berücksichtigt. HP vereinfacht das Einsparen von Ressourcen und Papier beim Drucken. Und auch das spätere Recycling ist ganz einfach und kostenlos.¹

Alle HP Patronen, die bei HP Planet Partners zurückgegeben werden, durchlaufen einen mehrstufigen Recycling-Prozess, bei dem Materialien getrennt und für die Verwendung als Rohstoff für neue originale HP Druckpatronen und tägliche Produkte aufbereitet werden. Patronen, bei denen es sich nicht um originale HP Patronen handelt und die über HP Planet Partners zurückgegeben werden, werden immer auf einer Deponie entsorgt. HP füllt niemals originale HP Patronen nach oder verkauft diese weiter.

Um am Rückgabe- und Recycling-Programm der HP Planet Partners teilzunehmen, besuchen Sie die Website www.HP.com/Recycle. Wählen Sie Ihr Land bzw. Ihre Region aus, und informieren Sie sich darüber, wie Sie Ihr HP Druckverbrauchsmaterial zurücksenden können. Informationen und Anweisungen in mehreren Sprachen sind auch jedem HP LaserJet Verbrauchsmaterial beigelegt.

¹ Das Programm ist nicht überall verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter www.hp.com/recycle.

Papier

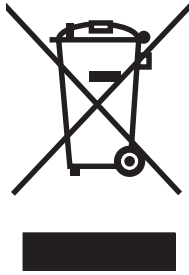
Bei diesem Produkt kann Recyclingpapier und leichtes Papier (EcoFFICIENT™) verwendet werden, wenn dieses die Richtlinien erfüllt, die im *Handbuch zu Druckmedien für Drucker der HP LaserJet Familie* angegeben sind. Dieses Produkt eignet sich für die Verwendung von Recyclingpapier und leichtem Papier (EcoFFICIENT™) gemäß EN12281:2002.

Materialeinschränkungen

Dieses HP Produkt enthält keine Quecksilberzusätze.

Dieses HP Produkt enthält keine Batterien.

Entsorgung von Altgeräten durch die Benutzer (EU und Indien)



Dieses Symbol bedeutet, dass das Gerät nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Zum Schutz der Gesundheit und der Umwelt entsorgen Sie Altgeräte stattdessen über eine zu diesem Zweck vorgesehene Sammelstelle für die Wiederverwertung elektrischer und elektronischer Geräte. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Abfallentsorgungsunternehmen, oder gehen Sie zu: www.hp.com/recycle.

Recycling von Elektronik-Hardware

HP fordert Kunden dazu auf, nicht mehr benötigte Elektronik-Hardware dem Recycling zuzuführen. Weitere Informationen zum Recycling erhalten Sie unter: www.hp.com/recycle.

Brasilien – Informationen zum Hardware-Recycling



Não descarte o produto eletrônico em lixo comum

Este produto eletrônico e seus componentes não devem ser descartados no lixo comum, pois embora estejam em conformidade com padrões mundiais de restrição a substâncias nocivas, podem conter, ainda que em quantidades mínimas, substâncias impactantes ao meio ambiente. Ao final da vida útil deste produto, o usuário deverá entregá-lo à HP. A não observância dessa orientação sujeitará o infrator às sanções previstas em lei.

Após o uso, as pilhas e/ou baterias dos produtos HP deverão ser entregues ao estabelecimento comercial ou rede de assistência técnica autorizada pela HP.

Para maiores informações, inclusive sobre os pontos de recebimento, acesse:

www.hp.com.br/reciclar

Chemische Substanzen

HP ist bestrebt, Kunden Informationen zu den chemischen Substanzen in unseren Produkten bereitzustellen, um gesetzliche Anforderungen, z. B. die Chemikalienverordnung REACH (Verordnung EC Nr. 1907/2006 des europäischen Parlaments und des europäischen Rats) zu erfüllen. Eine Beschreibung der chemischen Zusammensetzung für dieses Produkt finden Sie unter: www.hp.com/go/reach.

Daten zum Stromverbrauch des Produkts gemäß Verordnung 1275/2008 der EU-Kommission

Informationen zum Energieverbrauch des Produkts, einschließlich des Stromverbrauchs im Netzwerk-Standbymodus, wenn alle Netzwerkanschlüsse verbunden und alle drahtlosen Netzwerkanschlüsse aktiviert sind, sind in Abschnitt P14 „Additional Information“ (Zusätzliche Informationen) der IT ECO Declaration (Umweltdatenblatt) des Produkts unter www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/productdata/itecodesktop-pc.html enthalten.

Erklärung zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen (Indien)

This product complies with the "India E-waste Rule 2011" and prohibits use of lead, mercury, hexavalent chromium, polybrominated biphenyls or polybrominated diphenyl ethers in concentrations exceeding 0.1 weight % and 0.01 weight % for cadmium, except for the exemptions set in Schedule 2 of the Rule.

Hinweis zu Einschränkungen bei gefährlichen Substanzen (Türkei)

Türkiye Cumhuriyeti: EEE Yönetmeliğine Uygundur

Erklärung zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen (Ukraine)

Обладнання відповідає вимогам Технічного регламенту щодо обмеження використання деяких небезпечних речовин в електричному та електронному обладнанні, затвердженого постановою Кабінету Міністрів України від 3 грудня 2008 № 1057

Zusammensetzungstabelle (China)

产品中有害物质或元素的名称及含量
根据中国《电子信息产品污染控制管理办法》



部件名称	有害物质					
	铅 (Pb)	汞 (Hg)	镉 (Cd)	六价铬 (Cr(VI))	多溴联苯 (PBB)	多溴二苯醚 (PBDE)
打印引擎	X	0	0	0	0	0
控制面板	X	0	0	0	0	0
塑料外壳	0	0	0	0	0	0
格式化板组件	X	0	0	0	0	0
碳粉盒	X	0	0	0	0	0

0609-15

本表格依据 SJ/T 11364 的规定编制。

0: 表示该有害物质在该部件所有均质材料中的含量均在 GB/T 26572 规定的限量要求以下。

X: 表示该有害物质至少在该部件的某一均质材料中的含量超出 GB/T 26572 规定的限量要求。

此表中所有名称中含 “X” 的部件均符合欧盟 RoHS 立法。

注: 环保使用期限的参考标识取决于产品正常工作的温度和湿度等条件

Ecolabel-Benutzerinformationen der SEPA (China)

中国环境标识认证产品用户说明

噪声大于 63.0 dB(A)的办公设备不宜放置于办公室内，请在独立的隔离区域使用。

如需长时间使用本产品或打印大量文件，请确保在通风良好的房间内使用。

如您需要确认本产品处于零能耗状态，请按下电源关闭按钮，并将插头从电源插座断开。

您可以使用再生纸，以减少资源耗费。

Verordnung zur Implementierung des China Energy Label für Drucker, Faxgeräte und Kopierer

根据“复印机、打印机和传真机能源效率标识实施规则”，本打印机具有能效标签。根据“复印机、打印机和传真机能效限定值及能效等级”（“GB21521”）决定并计算得出该标签上所示的能效等级和 TEC（典型能耗）值。

1. 能效等级

能效等级分为三个等级，等级 1 级能效最高。根据产品类型和打印速度标准决定能效限定值。

2. 能效信息

2.1 LaserJet 打印机和高性能喷墨打印机

- 典型能耗

典型能耗是正常运行 GB21521 测试方法中指定的时间后的耗电量。此数据表示为每周千瓦时 (kWh)。

标签上所示的能耗数字按涵盖根据 CEL-37 选择的登记装置中所有配置的代表性配置测定而得。因此，本特定产品型号的实际能耗可能与标签上所示的数据不同。

有关规格的详细信息，请参阅 GB21521 标准的当前版本。

Datenblatt zur Material Sicherheit (MSDS)

Datenblätter zur Material Sicherheit (MSDS) für Verbrauchsmaterial mit chemischen Substanzen (z. B. Toner) sind über die HP Website unter www.hp.com/go/msds erhältlich.

EPEAT

Viele HP Produkte sind so gestaltet, dass sie die EPEAT-Anforderungen erfüllen. Bei EPEAT handelt es sich um eine umfassende Umweltbewertung, mit deren Hilfe umweltfreundlichere Elektrogeräte erkannt werden können. Weitere Informationen zu EPEAT finden Sie unter www.epeat.net. Weitere Informationen zu den bei EPEAT registrierten HP Produkten finden Sie unter www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/pdf/epeat_printers.pdf.

Weitere Informationen

So erhalten Sie weitere Informationen über die folgenden Themen:

- Umweltschutz-Profilblatt für dieses Produkt und viele verwandte HP Produkte
- HP zum Thema Umweltschutz
- Umweltschutz-Managementsystem von HP
- HP Rücknahme- und Recyclingprogramm am Ende der Gebrauchsdauer
- Material Sicherheitsdatenblätter

Besuchen Sie www.hp.com/go/environment.

Sehen Sie sich auch die Website www.hp.com/recycle an.

D Spezifikationen

- [Abmessungen und Gewicht](#)
- [Stromverbrauch und Geräuschemissionen](#)
- [Betriebsumgebung](#)

Abmessungen und Gewicht

Tabelle D-1 Geräteabmessungen und -gewicht

Produktmodell	Höhe	Tiefe	Breite	Gewicht
HP LaserJet P2030 Series-Drucker	256 mm	368 mm	360 mm	9,9 kg

Tabelle D-2 Abmessungen des Produkts, alle Klappen und Fächer vollständig geöffnet

Produktmodell	Höhe	Tiefe	Breite
HP LaserJet P2030 Series-Drucker	256 mm	455 mm	360 mm

Stromverbrauch und Geräuschemissionen

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/go/ljp2030/regulatory.

Betriebsumgebung

Tabelle D-3 Erforderliche Bedingungen

Umgebungsbedingungen	beim Drucken	Lagerung/Standby
Temperatur (Gerät und Druckpatrone)	7,5 °C bis 32,5 °C (45,5 °F bis 90,5 °F)	0 °C bis 35 °C (32 °F bis 95 °F)
Relative Luftfeuchtigkeit	10 % bis 80 %	10 % bis 90 %

E Behördliche Bestimmungen

- [Konformitätserklärung](#)
- [Gesetzlich vorgeschriebene Angaben](#)

Konformitätserklärung

Konformitätserklärung

Konformitätserklärung

gemäß ISO/IEC 17050-1 und EN 17050-1, DoC#: BOISB-0801-00-rel.13.0

Händlername: HP Inc.
Anschrift des Herstellers: 11311 Chinden Boulevard
Boise, Idaho 83714-1021, USA

erklärt, dass das Produkt

Name des Produkts: HP LaserJet P2035 Series und P2055 Series

Zulassungsmodellnummer²⁾: BOISB-0801-00

Produktoptionen: ALLE
Druckpatronen: CE505A\CE505X


den folgenden Produktspezifikationen entspricht:

Sicherheit: IEC 60950-1:2005 / EN60950-1: 2006 +A11:2009+A1:2010+A12:2011
IEC 60825-1:2007 / EN 60825-1:2007 (Klasse-1-Laser-/LED-Produkt)
IEC 62479:2010 / EN 62479:2010
GB4943.1-2011

EMV: CISPR 22:2008 / EN 55022:2010 – Klasse A¹⁾³⁾
EN 61000-3-2:2006 +A1:2009 +A2:2009
EN 61000-3-3:2008
EN 55024:2010
FCC-Titel 47 CFR, Abschnitt 15, Klasse A/ICES-003, Ausgabe 4
GB9254-2008, GB17625.1-2003

RoHS: EN 50581:2012

Zusätzliche Informationen:

Das Produkt erfüllt die Bestimmungen der EMV-Richtlinie 2004/108/EG, der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EU und der RoHS-Richtlinie 2011/65/EC und trägt dementsprechend die CE-Kennzeichnung .

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Regeln. Die Ausführung unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss jegliche Störungen tolerieren, einschließlich Störungen, die eine unerwünschte Funktionsweise verursachen.

1) Dieses Produkt wurde in einer typischen Konfiguration mit PC-Systemen von HP getestet.

2) Für behördliche Zwecke wird diesem Produkt eine behördliche Zulassungsnummer zugeordnet. Diese Nummer ist nicht mit dem Vermarktungsnamen oder der bzw. den Produktnummer(n) zu verwechseln.

3) Das Gerät erfüllt die Anforderungen von EN55022 und CNS13438 Klasse A, wodurch das Folgende gilt: „Achtung – Dies ist ein Produkt der Klasse A. In einer häuslichen Umgebung kann dieses Produkt Funkstörungen verursachen, in welchem Falle der Anwender gegebenenfalls entsprechende Maßnahmen ergreifen muss.“

Konformitätserklärung

gemäß ISO/IEC 17050-1 und EN 17050-1, DoC#: BOISB-0801-00-rel.13.0

Shanghai, China

1. November 2015

Nur für behördliche Belange:

Ansprechpartner in HP Deutschland GmbH, HP HQ-TRE, 71025, Böblingen. <http://www.hp.eu/certificates>
Europa:

Ansprechpartner in HP Inc., 1501 Page Mill Road, Palo Alto 94304, U.S.A. 650-857-1501
den USA:

Gesetzlich vorgeschriebene Angaben

FCC-Bestimmungen

Dieses Gerät wurde typengeprüft und entspricht den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der Vorschriften der US-Funk- und Fernmeldebehörde (Federal Communications Commission, FCC). Diese Grenzwerte sollen für einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen beim Betrieb des Gerätes in Wohngebieten sorgen. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und strahlt diese unter Umständen auch ab. Wenn das Gerät nicht vorschriftsmäßig installiert und eingesetzt wird, kann es Funkstörungen verursachen. Bei bestimmten Installationen ist das Auftreten von Störungen jedoch nicht auszuschließen. Sollte dieses Gerät den Empfang von Funk- und Fernsehsendungen stören (feststellbar durch das Ein- und Ausschalten dieses Geräts), können zur Behebung die folgenden Maßnahmen einzeln oder im Verbund eingesetzt werden:

- Verlegung oder Neuausrichtung der Empfangsantenne
- Aufstellung des Geräts in größerer Entfernung vom Empfänger
- Anschluss des Geräts an eine andere Steckdose, sodass Drucker und Empfänger an verschiedene Stromkreise angeschlossen sind
- Gegebenenfalls kann der Fachhändler oder ein erfahrener Radio- und Fernsehtechniker weitere Ratschläge geben.



HINWEIS: Alle an diesem Gerät vorgenommenen Änderungen, die nicht ausdrücklich von HP genehmigt wurden, können zum Erlöschen der Betriebsberechtigung des Geräts führen.

Die Verwendung eines abgeschirmten Schnittstellenkabels ist erforderlich, um die Grenzwerte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Regelungen einzuhalten.

Kanada – Industry Canada ICES-003: Konformitätserklärung

CAN ICES-3(B)/NMB-3(B)

VCCI-Erklärung (Japan)

この装置は、情報処理装置等電波障害自主規制協議会（VCCI）の基準に基づくクラスB情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると、受信障害を引き起こすことがあります。
取扱説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。

EMV-Erklärung (Korea)

B급 기기 (가정용 방송통신기기)	이 기기는 가정용(B급)으로 전자파적합등록을 한 기기로서 주로 가정에서 사용하는 것을 목적으로 하며, 모든 지역에서 사용할 수 있습니다.
-----------------------	--

Anleitung für das Netzkabel

Vergewissern Sie sich, dass die Stromquelle der Betriebsspannung des Produkts entspricht. Die Betriebsspannung ist auf dem Etikett des Produkts angegeben. Das Produkt wird entweder mit 100-127 Volt oder mit 220-240 Volt und 50/60 Hz betrieben.

Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Produkt und einer geerdeten Wechselstromsteckdose.

⚠ ACHTUNG: Verwenden Sie zum Vermeiden von Produktschäden bitte nur das mitgelieferte Netzkabel.

Netzkabel-Erklärung (Japan)

製品には、同梱された電源コードをお使い下さい。
同梱された電源コードは、他の製品では使用出来ません。

Lasersicherheit

Das Strahlenschutzamt (Center for Devices and Radiological Health, CDRH) der amerikanischen Arznei- und Lebensmittelbehörde (Food and Drug Administration, FDA) hat Bestimmungen für nach dem 1. August 1976 hergestellte Laserprodukte erlassen. Alle Laserprodukte, die auf den amerikanischen Markt gebracht werden, müssen diesen Bestimmungen entsprechen. Das Gerät wurde gemäß dem Radiation Control for Health and Safety Act (Strahlenschutzgesetz) von 1968 und in Übereinstimmung mit der von der US-amerikanischen Gesundheitsbehörde (DHHS) erlassenen Strahlenschutznorm als Laserprodukt der „Klasse 1“ eingestuft. Da die im Inneren des Geräts ausgesandte Strahlung vollkommen durch Schutzgehäuse und äußere Abdeckungen abgeschirmt ist, kann der Laserstrahl bei normalem Betrieb zu keiner Zeit nach außen dringen.

⚠ VORSICHT! Wenn Sie Einstellungen, Änderungen oder Schritte ausführen, die im Gegensatz zu den Anleitungen in diesem Benutzerhandbuch stehen, setzen Sie sich möglicherweise gefährlicher Laserstrahlung aus.

Erklärung zur Lasersicherheit für Finnland

Luokan 1 laserlaite

Klass 1 Laser Apparat

HP LaserJet P2035, P2035n, laserkirjoitin on käyttäjän kannalta turvallinen luokan 1 laserlaite. Normaalisissa käytössä kirjoittimen suojakotelointi estää lasersäteen pääsyn laitteen ulkopuolelle. Laitteen turvallisuusluokka on määritetty standardin EN 60825-1 (2007) mukaisesti.

VAROITUS!

Laitteen käyttäminen muulla kuin käyttöohjeessa mainitulla tavalla saattaa altistaa käyttäjän turvallisuusluokan 1 ylittävälle näkymättömälle lasersäteilylle.

VARNING!

Om apparaten används på annat sätt än i bruksanvisning specificerats, kan användaren utsättas för osynlig laserstrålning, som överskrider gränsen för laserklass 1.

HUOLTO

HP LaserJet P2035, P2035n - kirjoittimen sisällä ei ole käyttäjän huollettavissa olevia kohteita. Laitteen saa avata ja huoltaa ainoastaan sen huoltamiseen koulutettu henkilö. Tällaiseksi huoltotoimenpiteeksi ei

katsota väriainekasetin vaihtamista, paperiradan puhdistusta tai muita käyttäjän käsikirjassa lueteltuja, käyttäjän tehtäväksi tarkoitettuja ylläpitotoimia, jotka voidaan suorittaa ilman erikoistyökaluja.

VARO !

Mikäli kirjoittimen suojakotelo avataan, olet alttiina näkymättömälle lasersäteilylle laitteen ollessa toiminnassa. Älä katso säteeseen.

WARNING !

Om laserprinterns skyddshölje öppnas då apparaten är i funktion, utsätts användaren för osynlig laserstrålning. Betrakta ej strålen.

Tiedot laitteessa käytettävän laserdiodin säteilyominaisuuksista: Aallonpituus 775-795 nm Teho 5 m W Luokan 3B laser.

GS-Erklärung (Deutschland)

Das Gerät ist nicht für die Benutzung im unmittelbaren Gesichtsfeld am Bildschirmarbeitsplatz vorgesehen. Um störende Reflexionen am Bildschirmarbeitsplatz zu vermeiden, darf dieses Produkt nicht im unmittelbaren Gesichtsfeld platziert werden.

Das Gerät ist kein Bildschirmarbeitsplatz gemäß BildscharbV. Bei ungünstigen Lichtverhältnissen (z. B. direkte Sonneneinstrahlung) kann es zu Reflexionen auf dem Display und damit zu Einschränkungen der Lesbarkeit der dargestellten Zeichen kommen.

Eurasische Konformität (Weißrussland, Kasachstan, Russland)



Index

A

- A6-Papier, einlegen 40
- Abbrechen
 - drucken 50
- Abbrechen einer Druckanfrage 50
- Abmessungen, Gerät 140
- Akustische Spezifikationen 141
- Allgemeine Schutzverletzung
 - Ausnahme OE 102
- Alternativer Briefkopfmodus 54
- Altgeräteentsorgung 134
- Ändern der Größe von Dokumenten
 - Macintosh 22
- Anhalten einer Druckanfrage 50
- Anschlüsse
 - Problemebehebung unter
 - Macintosh 104
 - unterstützt 3
 - unterstützte 3, 5
- Auflösung
 - Leistungsmerkmale 3
 - Qualitätsproblemebehebung 94
- Ausgabefächer
 - Kapazität 37
 - Position 4
- Ausgabequalität. *Siehe* Druckqualität
- Ausrichtung
 - festlegen, Windows 52
 - Papier, beim Einlegen 39
- Austauschen von Druckpatronen 63

B

- Barrierefreiheit 3
- Batterien, im Lieferumfang
 - enthalten 133
- Bedienfeld 7
 - Beschreibung 7
 - Einstellungen 12

- Leuchtmuster der Status-LEDs 77
- Position 4
- Reinigungsseite drucken 66

Beheben

- Tonerpartikel auf Ausdruck 66

Beheben von Staus 92

- Fach 1 89
- Fach 2 90
- gerader Papierpfad 92
- oberes Ausgabefach 92
- Positionen 87
- Siehe auch* Staus

Beidseitiges Drucken

- Windows 52

Benutzerdefinierte

- PapierEinstellungen
 - Macintosh 22

Benutzerdefinierte Papierformate 35

Bestellen

- Teilenummern für 109

Bestellung

- Verbrauchsmaterial und Zubehör 108

Betriebsumgebung

- Spezifikationen 142

Broschürendruck 54

D

- Datenblatt zur Materialsicherheit (MSDS) 137
- Deckblätter 22, 51
- Deinstallieren von Windows-Software 14
- Demoseite 56
- Diebstahlsicherung 59
- Dienste (Registerkarte)
 - Macintosh 24

DIMMs

- Zugriff 4

Doppelseitiges Drucken 24

- Macintosh 24
- Siehe auch* Duplexdruck

Druckaufgaben 49

Druckdichte

- ändern 95

drucken

- Fehlerbehebung 99

Drucken

- Anschließen an ein Netzwerk 28
- Broschüren 54
- Demoseite 56
- manuelle Zufuhr 41
- Seite „Configuration“ (Konfiguration) 56
- Verbrauchsmaterial-Statusseite 56

Drucken auf beiden Seiten

- Windows 52

Drucker

- Bedienfeld 7

Druckerinformationsseiten

- Demoseite 56
- Seite „Configuration“ (Konfiguration) 56
- Verbrauchsmaterial-Statusseite 56

Druckmedien

- mit manueller Zufuhr
 - bedrucken 41
 - unterstützte Formate 33
- Druckmedien einlegen 40
- Druckpatrone
 - Lagern 60
 - nicht von HP 60
 - Toner neu verteilen 62

- Druckpatronen
 - austauschen 63
 - Austauschintervalle 60
 - Authentifizierung 60
 - Bereich reinigen 65
 - bestellen (Meldung) 84
 - ersetzen (Meldung) 84
 - HP Originalverbrauchsmaterial 60
 - Leistungsmerkmale 3
 - Macintosh-Status 24
 - nicht-HP 84
 - Papierstaus im
 - Druckpatronenbereich 87
 - Teilenummern 109
- Druckqualität
 - Druckdichte ändern 95
 - faltiges Papier 98
 - Fehlstellen 96
 - gewelltes Medium 98
 - grauer Hintergrund 96
 - heller Druck oder blasse Stellen 95
 - loser Toner 97
 - Papier 94
 - Problembhebung 94
 - schräg bedruckte Seiten 97
 - Staus 94
 - Tonerpartikel 95
 - Toner verschmiert 96
 - Umgebung 94
 - verbessern 95
 - verformte Zeichen 97
 - verstreuter Toner 98
 - vertikale, sich wiederholende
 - Schadstellen 97
 - vertikale Linien 96
 - zerknittertes Papier 98
- Duplexdruck 24
 - Macintosh 24
 - Windows 52
 - Siehe auch* doppelseitiges Drucken
- E**
 - EconoMode-Einstellung 46
 - Ein-/Ausschalter, Lage 4
 - Eingebetteter Webserver (EWS)
 - Materialbestell 58
 - Registerkarte „Einstellungen“ 58
 - Registerkarte „Netzwerk“ 58
 - Einlegen von Medien
 - Fach 1 39
 - Fach 2 40
 - Einstellungen
 - Netzwerkdruck 28
 - Prioritäten 12
 - Treiber 13, 20
 - Treibervoreinstellungen (Macintosh) 22
 - Einstellungen für
 - Verbindungsgeschwindigkeit 29
 - Elektrische Spezifikationen 141
 - EMV-Erklärung – Korea 146
 - Ende der Gebrauchsdauer,
 - Entsorgung 133
 - Entsorgung, Ende der
 - Gebrauchsdauer 133
 - Entwurfsdruck 46
 - EPS-Dateien, Problembhebung 104
 - Erklärungen zur Lasersicherheit 147
 - Erklärungen zur Sicherheit 147
 - Erklärung zur Lasersicherheit für
 - Finnland 147
 - Erste Seite
 - anderes Papier 22
 - Erweiterte Druckoptionen
 - Windows 54
 - Ethernet-Karten, Teilenummern 109
 - Etiketten
 - Ausgabefach, auswählen 43
 - Eurasische Konformität 149
 - EWS. *Siehe* integrierter Webserver
- F**
 - Fach 1 24
 - einlegen 39
 - Kapazität 37
 - Papierstaus 89
 - Fach 2
 - Kapazität 37
 - Medien einlegen 40
 - Papierstaus 90
 - Fächer
 - doppelseitiges Drucken 24
 - Kapazität 37
 - konfigurieren 42
 - Papierausrichtung 39
 - Position 4
 - Fächer, Ausgabe
 - auswählen 43
 - Falsch (Fehlermeldung) 83
 - Fälschungsschutz für
 - Verbrauchsmaterialien 60
 - Farbiger Text
 - schwarz drucken 54
 - FastRes 3
 - Fehler, ungültiger Vorgang 102
 - Fehlerbehebung 74
 - Checkliste 74
 - langsameres Drucken von Seiten 99
 - leere Seiten 99
 - Netzwerkprobleme 100
 - Papiereinzug (Fach 1) 67
 - Papiereinzug (Fach 2) 70
 - Papierstaus 87, 89, 90, 92
 - Probleme mit
 - Direktverbindungen 100
 - Seiten nicht gedruckt 99
 - USB-Kabel 99
 - Siehe auch* Fehlersuche;
 - Problembhebung
 - Fehlermeldung zur Druckwerk-
 - Kommunikation 84
 - Fehlersuche 74
 - faltiges Papier 98
 - Fehlstellen 96
 - gewelltes Medium 98
 - grauer Hintergrund 96
 - heller Druck oder blasse Stellen 95
 - loser Toner 97
 - Netzwerkprobleme 100
 - Probleme mit
 - Direktverbindungen 100
 - schräg bedruckte Seiten 97
 - Tonerpartikel 95
 - Toner verschmiert 96
 - verformte Zeichen 97
 - verstreuter Toner 98
 - vertikale, sich wiederholende
 - Schadstellen 97
 - vertikale Linien 96
 - zerknittertes Papier 98

Siehe auch Problembehebung;
 Fehlerbehebung
 Fehlersuche und -beseitigung
 Papier 94
 Umgebung 94
 Fixiereinheit
 Fehler 83
 Formatierer
 Sicherheit 59
 Funktionen 3

G

Garantie
 Lizenz 124
 Produkt 112
 Gefälschte Verbrauchsmaterialien
 60
 Gerade Papierpfad
 Papierstaus 92
 Gerader Papierpfad 43
 Geräteerkennung über das
 Netzwerk 27
 Gerätestatus
 Macintosh-Dienste
 (Registerkarte) 24
 Gewährleistung
 CSR 128
 Tonerpatronen 123
 Gewicht, Gerät 140
 Größe des Dokuments ändern
 Windows 52
 Größenanpassung von Dokumenten
 Windows 52

H

Hardware-Recycling, Brasilien 135
 Hinteres Ausgabefach
 Position 4
 Hochformat
 festlegen, Windows 52
 Hotline für Betrugsfälle 60
 HP Customer Care 129
 HP Druckerdienstprogramm 21
 HP Hotline für Betrugsfälle 60
 HP Jetdirect-Druckserver
 Teilenummern 109
 HP-UX-Software 17

I

Informationsseiten
 Demoseite 56

Seite „Configuration“
 (Konfiguration) 56
 Verbrauchsmaterial-
 Statusseite 56
 Integrierter Webserver 16, 21
 Integrierter Webserver (EWS)
 Produktunterstützung 58
 Registerkarte „Informationen“
 58
 Sicherheit 58
 verwenden 57
 IP-Adresse
 Macintosh, Fehlersuche und
 -beseitigung 103
 manuelle Konfiguration 29
 unterstützte Protokolle 27

J

Jetdirect-Druckserver
 Teilenummern 109

K

Kabel
 USB, Fehlerbehebung 99
 Karton
 Ausgabefach, auswählen 43
 Kleinformatiges Papier, Drucken
 auf 43
 Konformitätserklärung 144
 Kopien, Anzahl der
 Windows 54
 Kundenbetreuung
 online 129
 Kundendienst
 Linux 106
 online 54

L

Lagerung
 Druckpatronen 60
 LED-Leuchtmuster 77
 Leere Seiten
 Fehlerbehebung 99
 Leiser Modus
 aktivieren 47
 Leistungsmerkmale 2
 Linux-Software 17
 Linux-Treiber 106
 Lizenz, Software 124

Luftfeuchtigkeit
 Fehlersuche und -beseitigung
 94
 Spezifikationen 142

M

Macintosh
 ändern der Größe von
 Dokumenten 22
 HP Druckerdienstprogramm 21
 Probleme, Problembehebung
 103
 Software 20
 Treiber, Fehlersuche und
 -beseitigung 103
 Treibereinstellungen 20, 22
 unterstützte Betriebssysteme
 20
 USB-Karte, Problembehebung
 104
 Macintosh-Treibereinstellungen
 benutzerdefiniertes
 Papierformat 22
 Dienste (Registerkarte) 24
 Wasserzeichen 23
 Manuelle Zufuhr, Drucken 41
 Material
 ersetzen (Meldung) 84
 Materialbestell. (Meldung) 84
 Materialeinschränkungen 133
 Material ersetz. (Meldung) 84
 Materialinstall. (Meldung) 84
 Medien
 benutzerdefiniert, Macintosh-
 Einstellungen 22
 erste Seite 22
 Seiten pro Blatt 23
 Medien einlegen
 Papier im Format A6 40
 Mehrere Kopien pro Seite 23
 Mehrere Seiten pro Blatt 23
 Windows 52
 Modelle, Leistungsmerkmale im
 Vergleich 2
 Modellnummer 5
 model number 144

N

Networking (Registerkarte im
 eingebetteten Webserver) 58

- Netzschalter
 - Position 4
- Netzwerk
 - Einstellungen für
 - Verbindungsgeschwindigkeit 29
 - IP-Adresskonfiguration 29
 - Produktkennung 27
 - unterstützte Protokolle 27
- Netzwerkanschluss
 - einrichten 28
 - unterstützt 3
- Netzwerke
 - konfigurieren 27
- Netzwerkeinstellungen
 - abrufen 28
 - ändern 28
- Netzwerkkenwort
 - ändern 29
 - festlegen 29
- Netzwerkverwaltung 28
- Neuverteilen des Toners 26
- Nicht-HP Zubehör 84
- Nicht von HP hergestelltes Verbrauchsmaterial 60
- N-Seiten-Druck
 - Windows 52
- O**
- Oberes Ausgabefach
 - drucken über 43
 - Kapazität 37
 - Papierstaus 92
 - Position 4
- Online-Support 129
- P**
- Papier
 - Ausrichtung beim Einlegen 39
 - benutzerdefinierte Formate 35
 - Benutzerdefiniertes Format, auswählen 51
 - Deckblätter, anderes Papier verwenden 51
 - erste Seite 22
 - Erste und letzte Seite, anderes Papier verwenden 51
 - Fehlersuche und -beseitigung 94
 - Format, auswählen 51
 - Format A6, Anpassen des Fachs 40
 - Format auswählen 42
 - Seiten pro Blatt 23
 - Sorte, auswählen 51
 - Typ auswählen 42
 - unterstützte Formate 33
 - unterstützte Typen 36
- Papiereinzugswalze
 - (Fach 1) 67
 - (Fach 2) 70
- Papierformat
 - benutzerdefiniert, Macintosh-Einstellungen 22
- Papier mit Briefkopf, laden 54
- Papierpfad
 - Papierstaus 87
- Papierstaus. *Siehe* Staus
 - Siehe auch* Staus beseitigen
- Paralleler Anschluss
 - unterstützt 3
- Parallelkabel, Teilenummer 109
- Parallelverbindung 26
- Patronen
 - austauschen 63
 - Austauschintervalle 60
 - Authentifizierung 60
 - Bereich reinigen 65
 - bestellen (Meldung) 84
 - ersetzen (Meldung) 84
 - Gewährleistung 123
 - HP Originalverbrauchsmaterial 60
 - Lagern 60
 - Leistungsmerkmale 3
 - nicht-HP 84
 - nicht von HP 60
 - Recycling 133
 - Teilenummern 109
- Patronen, Druck
 - Macintosh-Status 24
- PCL-Treiber 11
- Physische Spezifikationen 140
- Postkarten
 - Ausgabefach, auswählen 43
- PostScript Printer Description (PPD)-Dateien
 - Fehlersuche und -beseitigung 103
- PostScript Printer Description- (PPD-)Dateien
 - integriert 20
- PPD-Dateien
 - integriert 20
- PPDs
 - Fehlersuche und -beseitigung 103
- Prioritäten, Einstellungen 12
- Problembhebung 74
 - Ausgabequalität 94
 - EPS-Dateien 104
 - Leuchtmuster der Status-LEDs 77
 - Linux 106
 - Macintosh-Probleme 103
 - Siehe auch* Fehlersuche; Fehlerbehebung
- Produktvergleich 2
- Protokolle, Netzwerk 27
- Prozessorgeschwindigkeit 3
- Q**
- Qualität. *Siehe* Druckqualität
- Quecksilberfreies Produkt 133
- Querformat
 - festlegen, Windows 52
- R**
- Raues Papier
 - Ausgabefach, auswählen 43
- Recycling 133
 - Elektronik-Hardware 134
- Recycling von Elektronik-Hardware 134
- Registerkarte „Informationen“ (integrierter Webserver) 58
- Reinigen
 - Drucker 65
 - Druckpatronenbereich 65
 - Papiereinzugswalze (Fach 1) 67
 - Papiereinzugswalze (Fach 2) 70
 - Papierpfad 66
- Rückseitige Ausgabe
 - Druckausgabe 43
- S**
- Scannerfehler (Fehlermeldung) 83
- Schnelleinstellungen 51

- Schriftarten
 - EPS-Dateien,
 - Problembhebung 104
 - integriert 3
- Schweres Papier
 - Ausgabefach, auswählen 43
- Seiten
 - langsames Drucken 99
 - leer 99
 - nicht gedruckt 99
 - pro Blatt, Windows 52
- Seiten pro Blatt 23
- Seitenreihenfolge, ändern 54
- Seite zu komplex (Fehlermeldung) 85
- Seite „Configuration“ (Konfiguration) 56
- Seriennummer 5
- Settings (Registerkarte im eingebetteten Webserver) 58
- Sicherheitsfunktionen 59
- Skalieren von Dokumenten
 - Macintosh 22
- Software
 - Einstellungen 12
 - HP Druckerdienstprogramm 21
 - integrierter Webserver 16, 21
 - Macintosh 20
 - Software-Lizenzvereinbarung 124
 - unterstützte Betriebssysteme 10, 20
 - Windows-Software
 - deinstallieren 14
- Solaris-Software 17
- Speicher
 - DIMMs, Sicherheit 59
 - integriert 20
- Spezialmedien
 - Richtlinien 38
- Spezialpapier
 - Richtlinien 38
- Spezifikationen
 - Betriebsumgebung 142
 - elektrische und akustische
 - Spezifikationen 141
 - Funktionen 3
 - physische 140
- Spool32-Fehler 102
- Standardeinstellungen,
 - wiederherstellen 76
- Status
 - Macintosh-Dienste (Registerkarte) 24
- Status-LED-Leuchtmuster 77
- Staubbeseitigung
 - Druckpatronenbereich 87
 - Papierpfad 87
- Staus
 - Druckqualität 94
 - Fehlermeldungen 85
 - häufige Ursachen 86
 - Positionen 87
- stoppen einer Druckanfrage 50
- Stromverbrauch
 - Spezifikation 141
- Stromversorgung
 - Fehlerbehebung 74
- Support
 - Linux 106
 - Online 129
- T**
- TCP/IP
 - unterstützte Protokolle 27
- Technischer Kundendienst
 - Online 129
- Technischer Support
 - Linux 106
- Teilenummern
 - Druckpatronen 109
- Temperaturspezifikationen 142
- Toner
 - fast leer 95
 - loser Toner 97
 - neu verteilen 62
 - Partikel 95
 - Partikel auf Ausdruck 66
 - verschmierter 96
 - verstreuter 98
- Tonerpatronen
 - Gewährleistung 123
 - Recycling 133
- Transparentfolien
 - Ausgabefach 43
- Treiber
 - Einstellungen 12, 13, 20
 - integriert 3
- Macintosh, Fehlersuche und -beseitigung 103
- Macintosh-Einstellungen 22
- Papiertypen 36
- Schnelleinstellungen (Windows) 51
- unterstützte 11
- Voreinstellungen (Macintosh) 22
- Windows, öffnen 51
- U**
- Umgebung des Geräts
 - Fehlersuche und -beseitigung 94
 - Spezifikationen 142
- Umschläge
 - Ausgabefach, auswählen 43
 - Ausrichtung beim Einlegen 39
- Umweltschutzprogramm 131
- UNIX-Software 17
- Unterbrechen eines Druckjobs 50
- unterstützte Betriebssysteme 10
- Unterstützte Betriebssysteme 3, 20
- Unterstützte Druckmedien 33
- USB-Anschluss
 - Fehlerbehebung 99
 - Problembhebung unter Macintosh 104
 - unterstützt 3
- USB-Kabel, Teilenummer 109
- USB-Verbindung 26
- V**
- VCCI-Erklärung (Japan) 146
- Verbessern der Druckqualität 95
- Verbrauchsmaterial
 - Austauschen von Druckpatronen 63
 - Austauschintervalle 60
 - Authentifizierung 60
 - bestellen (Meldung) 84
 - nicht-HP 84
 - Recycling 133
 - Teilenummern 109
- Verbrauchsmaterialien
 - Fälschung 60
 - nicht von HP 60

Verbrauchsmaterialstatus,
Registerkarte Dienste
 Macintosh 24
 Windows 54
Verbrauchsmaterial-Statusseite 56
Voreinstellungen (Macintosh) 22

W

Wasserzeichen 23
 Windows 52
Webserver, eingebettet 57
Websites
 Bestellen von
 Verbrauchsmaterial 108
 Datenblatt zur Materialsicherheit
 (MSDS) 137
 Kundenbetreuung 129
 Linux-Support 106
 Produktpiraterie 60
Windows
 Treibereinstellungen 13
 unterstützte Betriebssysteme
 10
 unterstützte Treiber 11

Z

Zubehör
 Bestellung 108
 Teilenummern 109
Zufuhrfach
 Medien einlegen 40